

KONSTANZ
Die Stadt zum See



Jahresabschluss 2018



INHALTSVERZEICHNIS

<i>Aufstellung des Jahresabschlusses 2018</i>	6
1. Allgemeines	7
1.1 Grundlagen des NKHR	7
1.2 Drei-Komponenten-Rechnung	8
1.3 Bestandteile des Jahresabschlusses	9
I. Ergebnisrechnung 2018	10
1. Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich	10
2. Feststellung und Aufgliederung des Jahresergebnisses	11
3. Teilergebnisrechnungen	12
3.1 Teilhaushalt 1: Allgemeine Verwaltung.....	12
3.2 Teilhaushalt 2: Sicherheit und Ordnung.....	13
3.3 Teilhaushalt 3: Schulträgeraufgaben	14
3.4 Teilhaushalt 4: Kultur	15
3.5 Teilhaushalt 5: Soziale Hilfen.....	16
3.6 Teilhaushalt 6: Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	17
3.7 Teilhaushalt 7: Gesundheitsdienste, Sport und Bäder.....	18
3.8 Teilhaushalt 8: Städtebauliche Planung.....	19
3.9 Teilhaushalt 9: Tiefbau.....	20
3.10 Teilhaushalt 10: Hochbau- und Liegenschaften.....	21
3.11 Teilhaushalt 11: Wirtschaft und Tourismus	22
3.12 Teilhaushalt 12: Allgemeine Finanzwirtschaft.....	23
II. Finanzrechnung 2018	24
1. Gesamtfinanzrechnung mit Planvergleich	24
2. Teilfinanzrechnungen	26
2.1 Teilhaushalt 1: Allgemeine Verwaltung.....	26
2.2 Teilhaushalt 2: Sicherheit und Ordnung.....	27
2.3 Teilhaushalt 3: Schulträgeraufgaben	28
2.4 Teilhaushalt 4: Kultur	29
2.5 Teilhaushalt 5: Soziale Hilfen.....	30
2.6 Teilhaushalt 6: Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	31
2.7 Teilhaushalt 7: Gesundheitsdienste, Sport und Bäder.....	32
2.8 Teilhaushalt 8: Städtebauliche Planung.....	33
2.9 Teilhaushalt 9: Tiefbau	34
2.10 Teilhaushalt 10: Hochbau- und Liegenschaften.....	35
2.11 Teilhaushalt 11: Wirtschaft und Tourismus	36
2.12 Teilhaushalt 12: Allgemeine Finanzwirtschaft.....	37

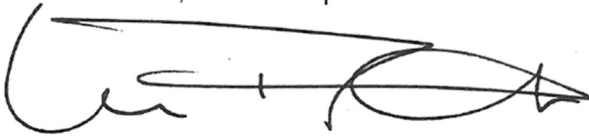
III. Bilanz Stadt Konstanz zum 31.12.2018	38
1. Veränderung Eigenkapital und Bilanzsumme.....	40
2. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	41
IV. Rechenschaftsbericht 2018	42
1. Verlauf der Haushaltswirtschaft und wirtschaftliche Lage der Stadt	42
1.1 Zusammenfassende Darstellung der Gesamtergebnisrechnung	43
1.1.1 Ordentliche Erträge	44
1.1.2 Ordentliche Aufwendungen.....	52
1.1.3 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	60
1.2 Zusammenfassende Darstellung der Gesamtfinanzzrechnung	61
1.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	62
1.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	64
2. Ausblick	65
V. Anhang zum Jahresabschluss 2018	66
1. Grundsätzliches	66
2. Ausübung von Wahlrechten.....	66
2.1 Gliederung des Gesamthaushalts in Teilhaushalte (§ 4 Abs. 1 GemHVO)...	66
2.2 Ausweis kalkulatorischer Zinsen.....	66
3. Erläuterungen zur Bilanz	67
3.1 Allgemeines	67
3.2 Aufbau und Gliederung der Bilanz	67
3.2.1 Veränderungen in der Darstellungsweise im Rechnungsjahr 2017 (§ 47 Abs. 1 GemHVO).....	67
3.3 Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden in der Bilanz.....	67
3.3.1 Aktivseite.....	68
3.3.2 Passivseite	70
3.3.3 Zusammenfassung der angewandten Bilanzierungswahlrechte	73
3.4 Erläuterungen zu den Einzelpositionen der Bilanz.....	75
4. Die Kosten- und Leistungsrechnung im Rahmen des NKHR.....	102
4.1 Allgemeines	102
4.2 Interne Leistungsverrechnungen 2018	102
5. Anteil der Stadt Konstanz an den Pensionsrückstellungen des KVBW.....	104
6. Verwendung liquider Mittel zur Finanzierung der Investitionen	104
7. In das Folgejahr übertragene Ermächtigungen sowie nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (§ 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO)	104
8. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (§ 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO).....	105
8.1 Bürgschaften.....	106

8.2	Gewährträgerschaften der Stadt Konstanz gegenüber der Zusatzversorgungskasse (ZVK).....	107
8.3	Verpflichtungsermächtigungen	107
8.4	Finanzierungsformen außerhalb des städtischen Haushalts	107
9.	Organe der Stadt Konstanz	108
	Anlagen zum Anhang	110
	Anlage 1: Vermögensübersicht (§ 55 Abs. 1 GemHVO)	110
	Anlage 2: Schuldenübersicht (§ 55 Abs. 2, § 61 Nr. 37 GemHVO).....	111
	Anlage 3: Entwicklung der Liquidität (§ 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO).....	112
	Anlage 4: Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von 2018 nach 2019	113
	Anlage 5: Übersicht Interne Leistungsverrechnungen 2018 mit Vergleich 2017 .	123
	Anlage 6: Übersicht Interne Leistungsverrechnung 2018 nach Produktgruppen	125
	Anlage 7: Entwicklung der Bilanz der Stadt Konstanz.....	126
	Anlage 8: In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen.....	127
	Anlage 9: Finanzierungsformen außerhalb des Haushalts.....	128
	Anlage 10: Investiver Mittelabfluss.....	135

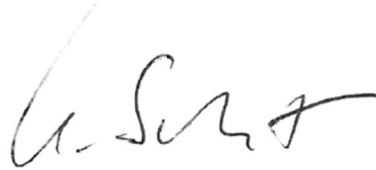
Aufstellung des Jahresabschlusses 2018

Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 der Stadt Konstanz wird hiermit gemäß § 95 GemO aufgestellt.

Konstanz, den 27. April 2023



Uli Burchardt
Oberbürgermeister



Ulrich Schwarz
Kämmerer

1. Allgemeines

Die Stadt Konstanz ist zum 01.01.2011 auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht (NKHR) umgestiegen. Der Jahresabschluss 2018 baut auf der Eröffnungsbilanz der Stadt Konstanz zum 01.01.2011 sowie auf den Jahresabschlüssen der Jahre 2011 bis 2017 auf.

Die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) hat die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 sowie die ersten beiden Jahresabschlüsse 2011 und 2012 geprüft. Die Feststellungen aus dem Prüfbericht vom 15.02.2016 wurden erledigt und die Prüfung durch das Regierungspräsidium Freiburg mit Schreiben vom 29.03.2017 für abgeschlossen erklärt. Zudem erfolgte die Prüfung der Jahresabschlüsse 2013 bis 2016, deren Feststellungen aus dem Prüfbericht vom 26.07.2021 erledigt wurden. Das Regierungspräsidium Freiburg hat mit Schreiben vom 06.05.2022 eine eingeschränkte Abschlussbestätigung erteilt, wobei sie die Einschränkung auf zwei offene Feststellungen aus dem Bereich des Eigenbetriebs Entsorgungsbetriebe (EBK) bezieht.

Der **Jahresabschluss 2017** wurde am 22.02.2021 aufgestellt und mit Prüfbericht vom 26.05.2021 vom städtischen Rechnungsprüfungsamt (RPA) geprüft. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 erfolgte am 15.07.2021.

Mit dem 4. Finanzbericht 2018 in Form eines **vorläufigen Jahresabschlusses 2018** wurde der Haupt- und Finanzausschuss am 14.03.2019 über die wesentlichen Ergebnisse bereits informiert. Die daran anschließenden Abschlussarbeiten wurden größtenteils im Jahr 2019 abgeschlossen.

Die Aufstellung und Feststellung der Jahresabschlüsse bis 2021 soll möglichst zeitnah aufgeholt werden, damit die Abschlüsse danach wieder innerhalb der gesetzlichen Fristen festgestellt werden können.

Der Verzug entstand bereits mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz: deren Korrekturen im Jahresabschluss 2014 wurden abgewartet, welcher in der 2. Jahreshälfte 2019 durch den Gemeinderat festgestellt wurde. Hinzu kamen dann personelle Wechsel und personelle Engpässe sowohl im Rechnungsprüfungsamt wie auch in der Kämmerei. Zudem mussten in der Kämmerei zuletzt personelle Vakanzen ausgeglichen und steuerliche Abschlüsse sowie die Umsetzung des § 2b Umsatzsteuergesetz prioritär bearbeitet werden.

1.1 Grundlagen des NKHR

Mit der Einführung des NKHR haben die Gemeinden ihre Bücher in Form einer auf die kommunalen Besonderheiten angepassten doppelten Buchführung (Kommunale Doppik) darzustellen.

1.2 Drei-Komponenten-Rechnung

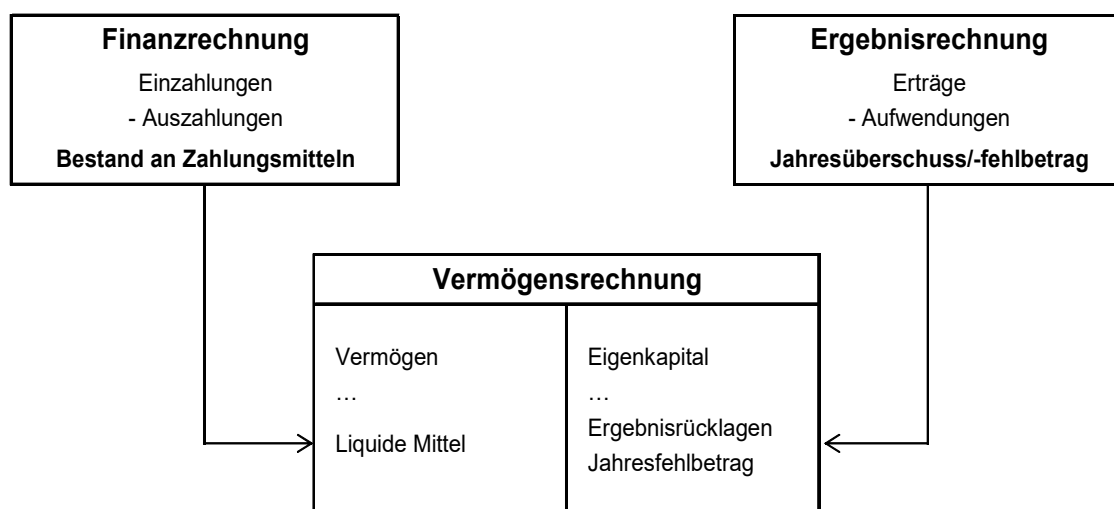
Das neue Rechnungssystem wird als Drei-Komponenten-Rechnung bezeichnet. Neben der Ergebnisrechnung und der Vermögensrechnung (Bilanz) umfasst dieses als dritte Komponente eine Finanzrechnung.

Die **Ergebnisrechnung** beinhaltet die ergebniswirksamen Vorgänge aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, es werden also der Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen ausgewiesen. Sie ist mit einer handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar. Ihr Ergebnis erhöht oder reduziert das Eigenkapital in der Vermögensrechnung (Bilanz). Die Ergebnisrechnung entspricht in vielen Bereichen dem kameralen Verwaltungshaushalt.

Die **Finanzrechnung** enthält sämtliche Ein- und Auszahlungen einer Rechnungsperiode. Sie enthält also auch alle Einzahlungen und Auszahlungen für den investiven Bereich. Die Finanzrechnung gibt unterjährig und beim Jahresabschluss Auskunft über die Liquiditätslage. Sie zeigt die Änderungen des Bestands an liquiden Mitteln, da der Saldo der Finanzrechnung die Position der liquiden Mittel in der Vermögensrechnung (Bilanz) erhöht oder reduziert. Im Unterschied zur handelsrechtlichen Kapitalflussrechnung wird sie ganzjährig geführt und nicht nachträglich abgeleitet. Die Finanzrechnung übernimmt mit der Investitions- und Finanzierungsabrechnung Elemente des kameralen Vermögenshaushalts und des kameralen Sachbuchs für haushaltsfremde Vorgänge.

Die **Vermögensrechnung oder Bilanz** beinhaltet - wie die kaufmännische Bilanz - die Gegenüberstellung von Vermögen und dessen Finanzierung zum Stichtag 31.12. eines jeden Jahres.

Das folgende Schaubild verdeutlicht das Zusammenspiel dieser Drei-Komponenten-Rechnung:

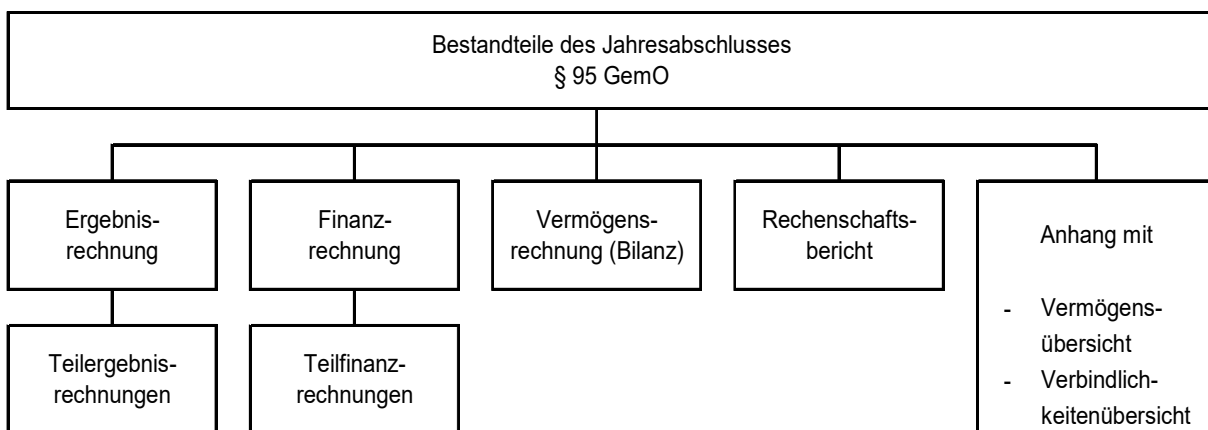


1.3 Bestandteile des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss weist das Ergebnis der städtischen Haushaltswirtschaft für das abgeschlossene Haushaltsjahr aus. Er ist formal das Gegenstück zum Haushaltsplan. Im Jahresabschluss wird also nachgewiesen, inwieweit der Haushaltsplan eingehalten wurde und wie sich das Haushaltsjahr tatsächlich entwickelt hat. Außerdem werden die Auswirkungen auf das Vermögen und die Schulden der Stadt aufgezeigt. Auch werden die Chancen und Risiken, die sich für die künftige Entwicklung ergeben, dargestellt. Der Jahresabschluss bietet dabei nicht nur Informationen für die Bürger und die Rechtsaufsicht, sondern liefert insbesondere auch wichtige Entscheidungsgrundlagen für den Gemeinderat und die interne Steuerung.

Der Jahresabschluss hat nach § 95 Abs. 1 GemO sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten, soweit nichts anderes bestimmt ist. Er hat die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde darzustellen.

Im folgenden Schaubild sind die einzelnen Bestandteile des Jahresabschlusses dargestellt:



I. Ergebnisrechnung 2018

1. Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	111.960.066,89	119.700.100	118.114.311,70	1.585.788	819.371	0,00	2.405.159	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	81.419.925,84	88.882.702	95.318.123,78	6.435.422-	1.808.231	0,00	4.627.191-	0,00
3	+ Sonstige Transfererträge	15.014.196,94	13.163.000	13.098.305,56	64.694	0	0,00	64.694	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	10.885.408,80	11.228.350	12.708.458,25	1.480.108-	466.102	0,00	1.014.006-	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.355.177,59	6.704.440	7.582.153,89	877.714-	209.870	0,00	667.844-	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.793.245,04	9.025.800	8.860.633,57	165.166	125.705	0,00	290.871	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	3.597.880,97	2.317.440	3.988.322,16	1.670.882-	19.310	0,00	1.651.572-	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	650.712,36	0	740.757,73	740.758-	0	0,00	740.758-	0,00
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.906.193,50	7.202.926	8.593.601,01	1.390.675-	53.292	0,00	1.337.383-	0,00
10	= Ordentliche Erträge	248.582.807,93	258.224.758	269.004.667,65	10.779.910-	3.501.881	0,00	7.278.029-	0,00
11	- Personalaufwendungen	54.381.335,00-	57.739.922-	57.405.130,90-	334.791-	109.223	0,00	225.568-	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.476.295,82-	29.573.940-	29.598.524,24-	24.584	1.115.649-	1.113.644,32-	2.204.709-	738.454,00-
14	- Planmäßige Abschreibungen	17.221.088,65-	13.007.100-	17.532.663,73-	4.525.564	0	0,00	4.525.564	0,00
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	832.864,85-	785.900-	774.576,67-	11.323-	0	0,00	11.323-	0,00
16	- Transferaufwendungen	129.601.747,43-	124.168.760-	125.696.358,88-	1.527.599	3.749.566-	1.435.521,04-	3.657.489-	2.282.986,00-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.804.693,79-	17.898.730-	18.329.002,85-	430.273	1.272.100-	1.872.839,86-	2.714.667-	1.758.200,00-
18	= Ordentliche Aufwendungen	247.318.025,54-	243.174.352-	249.336.257,27-	6.161.905	6.028.093-	4.422.005,22-	4.288.192-	4.779.640,00-
19	= Ordentliches Ergebnis	1.264.782,39	15.050.406	19.668.410,38	4.618.004-	2.526.212-	4.422.005,22-	11.566.221-	4.779.640,00-
21	= Ordentliches Ergebnis einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	1.264.782,39	15.050.406	19.668.410,38	4.618.004-	2.526.212-	4.422.005,22-	11.566.221-	4.779.640,00-
22	+ Außerordentliche Erträge	1.149.140,54	0	367.485,16	367.485-	34.496	0,00	332.989-	0,00
23	- Außerordentliche Aufwendungen	931.750,46-	13.900-	243.120,40-	229.220	0	0,00	229.220	0,00
24	= Sonderergebnis	217.390,08	13.900-	124.364,76	138.265-	34.496	0,00	103.769-	0,00
25	= Gesamtergebnis	1.482.172,47	15.036.506	19.792.775,14	4.756.269-	2.491.715-	4.422.005,22-	11.669.990-	4.779.640,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

2. Feststellung und Aufgliederung des Jahresergebnisses

Nr.	Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen * Haushaltsjahr	Sonderergebnis	Ordentliches Ergebnis	Verlustvortrag vom Vorjahr	Verlustvortrag vom Vorvorjahr	Verlustvortrag vom Vorvorvor- jahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	nachrichtlich: vorgetragene Fehlbeträge aus Vorjahren zu Jahresbeginn			0,00	0,00	0,00
2	nachrichtlich: davon bereits im Rahmen des ordentlichen Ergebnisses abgedeckt nach § 49 Abs. 2 i. V. m. § 2 Abs. 1 Nr. 20 GemHVO			0,00	0,00	0,00
3	verbleibende Beträge	124.364,76	19.668.410,38	0,00	0,00	0,00
4	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		19.668.410,38			
5	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	124.364,76				
6	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses nach § 25 Abs. 1 GemHVO		0,00			
7	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit einem Überschuss des Sonderergebnisses nach § 25 Abs. 2 Alt. 1 GemHVO	0,00	0,00			
8	Verrechnung durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses nach § 25 Abs. 2 Alt. 2 GemHVO		0,00			
9	Fehlbetragsvortrag längstens für drei Jahre nach § 25 Abs. 3 GemHVO		0,00	0,00	0,00	
10	Verrechnung auf das Basiskapital nach § 25 Abs. 3 GemHVO					0,00
11	Verrechnung durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses nach § 25 Abs. 4 Satz 1 GemHVO	0,00				
12	Verrechnung auf das Basiskapital nach § 25 Abs. 4 GemHVO	0,00				

* Es ist nur die Angabe des jeweiligen Vorgangs notwendig

3. Teilergebnisrechnungen

3.1 Teilhaushalt 1: Allgemeine Verwaltung

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	1,00-	1	0	0,00	1	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	126.966,81	175.380	118.102,29	57.278	5.718	0,00	62.996	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	107.922,36	110.000	115.982,07	5.982-	0	0,00	5.982-	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	407.619,42	428.960	514.759,55	85.800-	44.210	0,00	41.590-	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.230.064,58	2.247.300	2.140.379,58	106.920	48.600	0,00	155.520	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	460,99	500	433,55	66	0	0,00	66	0,00
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	167.826,28	115.650	139.012,20	23.362-	0	0,00	23.362-	0,00
10	= Summe der ordentlichen Erträge	3.040.860,44	3.077.790	3.028.668,24	49.122	98.528	0,00	147.650	0,00
11	- Personalaufwendungen	11.639.184,86-	12.038.700-	12.200.477,03-	161.777	25.000	0,00	186.777	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.568.243,58-	3.934.800-	3.916.426,99-	18.373-	662-	371.900,00-	390.935-	60.000,00-
14	- Planmäßige Abschreibungen	652.894,19-	375.600-	607.893,78-	232.294	0	0,00	232.294	0,00
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.847,23-	22.050-	22.460,93-	411	0	0,00	411	0,00
16	- Transferaufwendungen	91.445,98-	45.050-	46.709,92-	1.660	4.554-	0,00	2.894-	0,00
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.159.078,34-	2.473.300-	2.596.110,40-	122.810	104.915-	264.400,00-	246.504-	273.200,00-
18	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.130.694,18-	18.889.500-	19.390.079,05-	500.579	85.131-	636.300,00-	220.852-	333.200,00-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	15.089.833,74-	15.811.710-	16.361.410,81-	549.701	13.397	636.300,00-	73.203-	333.200,00-
21	= Aufwands-/Ertragsüberschuss einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	15.089.833,74-	15.811.710-	16.361.410,81-	549.701	13.397	636.300,00-	73.203-	333.200,00-
23	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	16.988.022,17	16.749.162	18.350.807,86	1.601.646-	0	0,00	1.601.646-	0,00
24	= Erträge aus internen Leistungen	16.988.022,17	16.749.162	18.350.807,86	1.601.646-	0	0,00	1.601.646-	0,00
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	3.550.911,96-	3.328.175-	3.855.751,38-	527.576	0	0,00	527.576	0,00
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	3.550.911,96-	3.328.175-	3.855.751,38-	527.576	0	0,00	527.576	0,00
28	- kalkulatorische Kosten	3.165.287,44-	2.357.500-	3.227.234,66-	869.735	0	0,00	869.735	0,00
29	= Kalkulatorisches Ergebnis	10.271.822,77	11.063.487	11.267.821,82	204.335-	0	0,00	204.335-	0,00
30	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	4.818.010,97-	4.748.223-	5.093.588,99-	345.366	13.397	636.300,00-	277.537-	333.200,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

3.2 Teilhaushalt 2: Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	111.984,92	75.600	129.896,82	54.297-	2.391	0,00	51.906-	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.263.330,07	2.074.100	2.610.291,99	536.192-	127.010	0,00	409.182-	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54.995,50	48.000	52.548,66	4.549-	0	0,00	4.549-	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	474.946,08	260.000	298.981,02	38.981-	12.000	0,00	26.981-	0,00
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.076.836,57	2.285.100	2.565.743,52	280.644-	41.796	0,00	238.848-	0,00
10	= Summe der ordentlichen Erträge	4.982.093,14	4.742.800	5.657.462,01	914.662-	183.197	0,00	731.465-	0,00
11	- Personalaufwendungen	6.745.430,01-	7.116.700-	7.219.297,46-	102.597	9.901	0,00	112.498	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	619.819,57-	616.500-	702.552,66-	86.053	80.636-	19.200,00-	13.783-	0,00
14	- Planmäßige Abschreibungen	408.900,36-	242.300-	402.161,52-	159.862	0	0,00	159.862	0,00
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.910,05-	6.150-	9.503,62-	3.354	0	0,00	3.354	0,00
16	- Transferaufwendungen	80.800,00-	80.800-	80.800,00-	0	0	0,00	0	0,00
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.444.048,14-	1.481.500-	1.713.122,80-	231.623	170.203-	95.300,00-	33.880-	65.800,00-
18	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	9.301.908,13-	9.543.950-	10.127.438,06-	583.488	240.938-	114.500,00-	228.050	65.800,00-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	4.319.814,99-	4.801.150-	4.469.976,05-	331.174-	57.741-	114.500,00-	503.415-	65.800,00-
21	= Aufwands-/Ertragsüberschuss einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	4.319.814,99-	4.801.150-	4.469.976,05-	331.174-	57.741-	114.500,00-	503.415-	65.800,00-
23	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	187.608,86	131.650	317.420,16	185.770-	0	0,00	185.770-	0,00
24	= Erträge aus internen Leistungen	187.608,86	131.650	317.420,16	185.770-	0	0,00	185.770-	0,00
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	3.589.337,88-	3.475.692-	4.016.768,90-	541.077	0	0,00	541.077	0,00
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	3.589.337,88-	3.475.692-	4.016.768,90-	541.077	0	0,00	541.077	0,00
28	- kalkulatorische Kosten	89.258,98-	57.700-	100.472,11-	42.772	0	0,00	42.772	0,00
29	= Kalkulatorisches Ergebnis	3.490.988,00-	3.401.741-	3.799.820,85-	398.080	0	0,00	398.080	0,00
30	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.810.802,99-	8.202.891-	8.269.796,90-	66.906	57.741-	114.500,00-	105.335-	65.800,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

3.3 Teilhaushalt 3: Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.265.990,51	5.423.900	6.091.053,24	667.153-	693.922	0,00	26.768	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	195.558,27	258.700	203.619,30	55.081	4.519	0,00	59.600	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.301,40	0	10.671,25	10.671-	10.650	0,00	21-	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	726.930,24	819.300	734.780,10	84.520	4.318	0,00	88.838	0,00
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	66.571,25	0	68.189,14	68.189-	5.755	0,00	62.434-	0,00
10	= Summe der ordentlichen Erträge	6.259.351,67	6.501.900	7.108.313,03	606.413-	719.164	0,00	112.751	0,00
11	- Personalaufwendungen	2.200.930,88-	2.243.500-	2.185.228,85-	58.271-	0	0,00	58.271-	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.678.572,19-	3.377.740-	2.978.651,43-	399.089-	52.045-	40.554,00-	491.687-	24.254,00-
14	- Planmäßige Abschreibungen	1.352.238,57-	351.500-	520.577,63-	169.078	0	0,00	169.078	0,00
16	- Transferaufwendungen	699.361,62-	802.520-	1.421.627,12-	619.107	631.467-	20.253,83-	32.614-	15.289,00-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.051.787,14-	1.095.680-	1.148.300,54-	52.621	133.135	442.700,00-	256.944-	369.700,00-
18	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	7.982.890,40-	7.870.940-	8.254.385,57-	383.446	550.377-	503.507,83-	670.439-	409.243,00-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.723.538,73-	1.369.040-	1.146.072,54-	222.967-	168.787	503.507,83-	557.689-	409.243,00-
21	= Aufwands-/Ertragsüberschuss einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	1.723.538,73-	1.369.040-	1.146.072,54-	222.967-	168.787	503.507,83-	557.689-	409.243,00-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	11.483.658,56-	12.006.254-	11.651.455,82-	354.798-	0	0,00	354.798-	0,00
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	11.483.658,56-	12.006.254-	11.651.455,82-	354.798-	0	0,00	354.798-	0,00
28	- kalkulatorische Kosten	105.229,23-	53.900-	97.756,36-	43.856	0	0,00	43.856	0,00
29	= Kalkulatorisches Ergebnis	11.588.887,79-	12.060.154-	11.749.212,18-	310.941-	0	0,00	310.941-	0,00
30	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	13.312.426,52-	13.429.194-	12.895.284,72-	533.909-	168.787	503.507,83-	868.630-	409.243,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

3.4 Teilhaushalt 4: Kultur

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.169.745,23	2.415.922	2.440.354,50	24.433-	56.381-	0,00	80.813-	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.596.894,13	1.465.000	1.591.787,53	126.788-	185.800	0,00	59.012	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	742.329,75	674.150	619.947,63	54.202	5.260	0,00	59.462	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88.088,91	65.000	84.481,92	19.482-	22.490	0,00	3.008	0,00
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	100.739,71	81.600	80.567,54	1.032	0	0,00	1.032	0,00
10	= Summe der ordentlichen Erträge	4.697.797,73	4.701.672	4.817.139,12	115.467-	157.169	0,00	41.702	0,00
11	- Personalaufwendungen	8.427.254,55-	8.686.622-	8.956.180,00-	269.558	74.322	0,00	343.880	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.501.113,11-	3.337.550-	3.473.916,00-	136.366	175.500-	76.900,00-	116.034-	184.000,00-
14	- Planmäßige Abschreibungen	364.302,17-	313.700-	363.247,19-	49.547	0	0,00	49.547	0,00
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.242,06-	0	421,89-	422	0	0,00	422	0,00
16	- Transferaufwendungen	5.295.667,54-	5.934.130-	5.865.128,04-	69.002-	75.316-	74.678,81-	218.997-	62.020,00-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	526.259,43-	470.400-	536.423,84-	66.024	44.800-	736.451,24-	715.227-	621.300,00-
18	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.116.838,86-	18.742.402-	19.195.316,96-	452.915	221.294-	888.030,05-	656.410-	867.320,00-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	13.419.041,13-	14.040.730-	14.378.177,84-	337.448	64.125-	888.030,05-	614.708-	867.320,00-
21	= Aufwands-/Ertragsüberschuss einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	13.419.041,13-	14.040.730-	14.378.177,84-	337.448	64.125-	888.030,05-	614.708-	867.320,00-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	3.932.016,88-	4.121.191-	4.305.109,90-	183.919	0	0,00	183.919	0,00
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	3.932.016,88-	4.121.191-	4.305.109,90-	183.919	0	0,00	183.919	0,00
28	- kalkulatorische Kosten	824.554,11-	805.200-	818.906,42-	13.706	0	0,00	13.706	0,00
29	= Kalkulatorisches Ergebnis	4.756.570,99-	4.926.391-	5.124.016,32-	197.625	0	0,00	197.625	0,00
30	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	18.175.612,12-	18.967.121-	19.502.194,16-	535.073	64.125-	888.030,05-	417.082-	867.320,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

3.5 Teilhaushalt 5: Soziale Hilfen

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	631.100,31	57.000	617.926,89	560.927-	326.000	0,00	234.927-	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	325.377,60	598.750	692.192,04	93.442-	104.000	0,00	10.558	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	86.194,51	52.500	102.210,96	49.711-	0	0,00	49.711-	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	581.513,50	545.000	676.511,68	131.512-	36.242	0,00	95.270-	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	12.315,88	10.540	27.111,38	16.571-	19.310	0,00	2.739	0,00
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.636.501,80	1.263.790	2.115.952,95	852.163-	485.553	0,00	366.610-	0,00
11	- Personalaufwendungen	2.363.533,82-	2.366.400-	2.556.730,70-	190.331	0	0,00	190.331	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	712.286,90-	886.205-	930.781,52-	44.577	121.020-	0,00	76.444-	0,00
14	- Planmäßige Abschreibungen	94.374,87-	71.400-	226.113,69-	154.714	0	0,00	154.714	0,00
16	- Transferaufwendungen	1.246.106,99-	1.504.380-	1.292.057,80-	212.322-	27.800-	10.000,00-	250.122-	14.000,00-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.726,31-	72.335-	755.846,13-	683.511	692.767-	8.500,00-	17.756-	36.900,00-
18	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.478.028,89-	4.900.720-	5.761.529,84-	860.810	841.587-	18.500,00-	723	50.900,00-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.841.527,09-	3.636.930-	3.645.576,89-	8.647	356.034-	18.500,00-	365.887-	50.900,00-
21	= Aufwands-/Ertragsüberschuss einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	2.841.527,09-	3.636.930-	3.645.576,89-	8.647	356.034-	18.500,00-	365.887-	50.900,00-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.050.797,08-	794.937-	931.632,80-	136.696	0	0,00	136.696	0,00
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	1.050.797,08-	794.937-	931.632,80-	136.696	0	0,00	136.696	0,00
28	- kalkulatorische Kosten	38.229,15-	33.800-	42.279,42-	8.479	0	0,00	8.479	0,00
29	= Kalkulatorisches Ergebnis	1.089.026,23-	828.737-	973.912,22-	145.175	0	0,00	145.175	0,00
30	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.930.553,32-	4.465.667-	4.619.489,11-	153.822	356.034-	18.500,00-	220.712-	50.900,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

3.6 Teilhaushalt 6: Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	12.892.910,35	12.507.600	13.661.209,93	1.153.610-	89.250	0,00	1.064.360-	0,00
3	+ Sonstige Transfererträge	15.014.196,94	13.163.000	13.098.305,56	64.694	0	0,00	64.694	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.309.271,09	1.345.900	1.328.309,78	17.590	23.049	0,00	40.639	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	80.157,81	92.450	47.614,88	44.835	0	0,00	44.835	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.258.181,18	3.458.200	3.567.593,87	109.394-	0	0,00	109.394-	0,00
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.541,71	650	3.496,90	2.847-	3.381	0,00	534	0,00
10	= Summe der ordentlichen Erträge	32.568.259,08	30.567.800	31.706.530,92	1.138.731-	115.680	0,00	1.023.051-	0,00
11	- Personalaufwendungen	12.465.972,12-	13.975.400-	13.497.581,03-	477.819-	0	0,00	477.819-	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.282.908,23-	1.412.255-	1.383.143,55-	29.111-	27.601-	5.000,00-	61.712-	1.300,00-
14	- Planmäßige Abschreibungen	2.118.278,43-	1.252.000-	2.499.524,75-	1.247.525	0	0,00	1.247.525	0,00
16	- Transferaufwendungen	40.213.483,35-	39.878.350-	39.827.942,14-	50.408-	86.800-	36.411,40-	173.619-	0,00
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	880.886,42-	833.905-	949.659,44-	115.754	164.917-	6.200,00-	55.363-	4.000,00-
18	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	56.961.528,55-	57.351.910-	58.157.850,91-	805.941	279.318-	47.611,40-	479.011	5.300,00-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	24.393.269,47-	26.784.110-	26.451.319,99-	332.790-	163.638-	47.611,40-	544.040-	5.300,00-
21	= Aufwands-/Ertragsüberschuss einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	24.393.269,47-	26.784.110-	26.451.319,99-	332.790-	163.638-	47.611,40-	544.040-	5.300,00-
23	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	4.192,36	0	24.135,69	24.136-	0	0,00	24.136-	0,00
24	= Erträge aus internen Leistungen	4.192,36	0	24.135,69	24.136-	0	0,00	24.136-	0,00
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	4.796.466,01-	4.954.900-	5.000.439,72-	45.540	0	0,00	45.540	0,00
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	4.796.466,01-	4.954.900-	5.000.439,72-	45.540	0	0,00	45.540	0,00
28	- kalkulatorische Kosten	597.838,79-	341.000-	358.764,62-	17.765	0	0,00	17.765	0,00
29	= Kalkulatorisches Ergebnis	5.390.112,44-	5.295.900-	5.335.068,65-	39.169	0	0,00	39.169	0,00
30	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	29.783.381,91-	32.080.010-	31.786.388,64-	293.621-	163.638-	47.611,40-	504.871-	5.300,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

3.7 Teilhaushalt 7: Gesundheitsdienste, Sport und Bäder

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	20.943,45	10.400	47.668,03	37.268-	0	0,00	37.268-	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	154.770,92	272.500	170.866,02	101.634	120.000-	0,00	18.366-	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	224.899,74	232.750	223.780,92	8.969	0	0,00	8.969	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.055.171,50	1.210.000	1.035.054,95	174.945	0	0,00	174.945	0,00
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.167,45	1.500	43.392,64	41.893-	0	0,00	41.893-	0,00
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.464.953,06	1.727.150	1.520.762,56	206.387	120.000-	0,00	86.387	0,00
11	- Personalaufwendungen	1.508.456,45-	1.805.800-	1.499.698,77-	306.101-	0	0,00	306.101-	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	488.529,81-	475.850-	486.714,46-	10.864	13.954	18.100,00-	6.719	0,00
14	- Planmäßige Abschreibungen	559.119,02-	377.500-	488.922,07-	111.422	0	0,00	111.422	0,00
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	56.262,70-	52.700-	36.320,54-	16.379-	0	0,00	16.379-	0,00
16	- Transferaufwendungen	2.054.205,75-	3.260.380-	2.888.442,09-	371.938-	19.100-	100.000,00-	491.038-	162.000,00-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	141.873,11-	149.700-	57.783,12-	91.917-	2.704-	0,00	94.621-	0,00
18	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.808.446,84-	6.121.930-	5.457.881,05-	664.049-	7.850-	118.100,00-	789.999-	162.000,00-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	3.343.493,78-	4.394.780-	3.937.118,49-	457.662-	127.850-	118.100,00-	703.611-	162.000,00-
21	= Aufwands-/Ertragsüberschuss einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	3.343.493,78-	4.394.780-	3.937.118,49-	457.662-	127.850-	118.100,00-	703.611-	162.000,00-
23	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	78.080,86	61.700	80.952,30	19.252-	0	0,00	19.252-	0,00
24	= Erträge aus internen Leistungen	78.080,86	61.700	80.952,30	19.252-	0	0,00	19.252-	0,00
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.841.195,01-	1.907.312-	1.892.258,42-	15.053-	0	0,00	15.053-	0,00
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	1.841.195,01-	1.907.312-	1.892.258,42-	15.053-	0	0,00	15.053-	0,00
28	- kalkulatorische Kosten	366.716,87-	319.900-	361.644,05-	41.744	0	0,00	41.744	0,00
29	= Kalkulatorisches Ergebnis	2.129.831,02-	2.165.512-	2.172.950,17-	7.438	0	0,00	7.438	0,00
30	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.473.324,80-	6.560.292-	6.110.068,66-	450.223-	127.850-	118.100,00-	696.173-	162.000,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

3.8 Teilhaushalt 8: Städtebauliche Planung

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	663.579,40	232.300	564.608,01	332.308-	23.942	0,00	308.366-	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.641.703,59	1.441.500	2.038.733,80	597.234-	12.724	0,00	584.510-	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.357,22	8.500	4.452,01	4.048	0	0,00	4.048	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	102.927,81	235.200	96.868,23	138.332	2.055	0,00	140.386	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	2.910.901,07	1.888.200	3.469.990,20	1.581.790-	0	0,00	1.581.790-	0,00
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.633,59	10.050	7.800,46	2.250	2.360	0,00	4.610	0,00
10	= Summe der ordentlichen Erträge	5.342.102,68	3.815.750	6.182.452,71	2.366.703-	41.080	0,00	2.325.622-	0,00
11	- Personalaufwendungen	4.469.586,25-	4.864.700-	4.728.457,23-	136.243-	0	0,00	136.243-	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.373.255,70-	1.447.750-	1.992.847,91-	545.098	256.000-	544.090,32-	254.993-	30.000,00-
14	- Planmäßige Abschreibungen	786.358,83-	228.400-	1.806.826,08-	1.578.426	0	0,00	1.578.426	0,00
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	361,28-	0	361,06-	361	0	0,00	361	0,00
16	- Transferaufwendungen	3.051.088,91-	2.378.500-	3.554.907,88-	1.176.408	0	0,00	1.176.408	0,00
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	185.399,12-	176.850-	177.136,90-	287	8.560-	40.288,62-	48.562-	223.000,00-
18	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.866.050,09-	9.096.200-	12.260.537,06-	3.164.337	264.560-	584.378,94-	2.315.398	253.000,00-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	5.523.947,41-	5.280.450-	6.078.084,35-	797.634	223.480-	584.378,94-	10.225-	253.000,00-
21	= Aufwands-/Ertragsüberschuss einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	5.523.947,41-	5.280.450-	6.078.084,35-	797.634	223.480-	584.378,94-	10.225-	253.000,00-
23	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	375.559,05	388.380	365.493,49	22.887	0	0,00	22.887	0,00
24	= Erträge aus internen Leistungen	375.559,05	388.380	365.493,49	22.887	0	0,00	22.887	0,00
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.499.898,88-	1.511.599-	1.643.672,85-	132.074	0	0,00	132.074	0,00
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	1.499.898,88-	1.511.599-	1.643.672,85-	132.074	0	0,00	132.074	0,00
28	- kalkulatorische Kosten	22.482,13-	15.800-	17.402,37-	1.602	0	0,00	1.602	0,00
29	= Kalkulatorisches Ergebnis	1.146.821,96-	1.139.018-	1.295.581,73-	156.563	0	0,00	156.563	0,00
30	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.670.769,37-	6.419.468-	7.373.666,08-	954.198	223.480-	584.378,94-	146.339	253.000,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

3.9 Teilhaushalt 9: Tiefbau

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.201.132,52	2.112.200	2.352.424,60	240.225-	0	0,00	240.225-	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.855.434,49	1.635.400	1.919.889,24	284.489-	129.000	0,00	155.489-	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.457.540,82	1.438.800	1.446.340,76	7.541-	25.040	0,00	17.499	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	199.059,92	129.000	151.679,17	22.679-	0	0,00	22.679-	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	404.428,50	0	430.561,80	430.562-	0	0,00	430.562-	0,00
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.004.243,89	3.686.200	3.409.842,56	276.357	0	0,00	276.357	0,00
10	= Summe der ordentlichen Erträge	10.121.840,14	9.001.600	9.710.738,13	709.138-	154.040	0,00	555.098-	0,00
11	- Personalaufwendungen	1.483.303,05-	1.532.100-	1.481.353,84-	50.746-	0	0,00	50.746-	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.202.490,34-	2.353.150-	2.238.180,37-	114.970-	303.569-	37.900,00-	456.438-	257.900,00-
14	- Planmäßige Abschreibungen	4.902.447,18-	4.062.800-	4.842.138,51-	779.339	0	0,00	779.339	0,00
16	- Transferaufwendungen	33.855,05-	8.500-	39.461,66-	30.962	37.500-	0,00	6.538-	0,00
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.685.057,67-	9.545.310-	9.860.086,81-	314.777	321.205-	170.000,00-	176.428-	74.700,00-
18	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.307.153,29-	17.501.860-	18.461.221,19-	959.361	662.273-	207.900,00-	89.188	332.600,00-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	8.185.313,15-	8.500.260-	8.750.483,06-	250.223	508.233-	207.900,00-	465.910-	332.600,00-
21	= Aufwands-/Ertragsüberschuss einschließlich Fehlbetragsabdeckung	8.185.313,15-	8.500.260-	8.750.483,06-	250.223	508.233-	207.900,00-	465.910-	332.600,00-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.370.123,63-	1.236.646-	1.373.106,08-	136.460	0	0,00	136.460	0,00
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	1.370.123,63-	1.236.646-	1.373.106,08-	136.460	0	0,00	136.460	0,00
28	- kalkulatorische Kosten	6.847.090,88-	6.598.300-	7.186.705,49-	588.405	0	0,00	588.405	0,00
29	= Kalkulatorisches Ergebnis	8.217.214,51-	7.834.946-	8.559.811,57-	724.865	0	0,00	724.865	0,00
30	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	16.402.527,66-	16.335.206-	17.310.294,63-	975.088	508.233-	207.900,00-	258.955	332.600,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

3.10 Teilhaushalt 10: Hochbau- und Liegenschaften

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.080.365,61	931.900	1.110.595,58	178.696-	0	0,00	178.696-	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	105.231,44	116.500	109.514,56	6.985	0	0,00	6.985	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.930.308,61	3.356.330	4.029.994,13	673.664-	114.000	0,00	559.664-	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.677,64	56.800	68.681,77	11.882-	0	0,00	11.882-	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	246.283,86	0	310.195,93	310.196-	0	0,00	310.196-	0,00
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	464.594,07	21.500	13.261,15	8.239	0	0,00	8.239	0,00
10	= Summe der ordentlichen Erträge	5.877.461,23	4.483.030	5.642.243,12	1.159.213-	114.000	0,00	1.045.213-	0,00
11	- Personalaufwendungen	2.677.815,78-	2.707.100-	2.680.901,76-	26.198-	0	0,00	26.198-	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.546.335,27-	11.320.890-	10.959.474,19-	361.416-	99.360-	0,00	460.776-	181.000,00-
14	- Planmäßige Abschreibungen	5.607.937,93-	5.244.800-	5.587.275,57-	342.476	0	0,00	342.476	0,00
16	- Transferaufwendungen	5.630,53-	5.700-	5.630,53-	69-	0	0,00	69-	0,00
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	112.598,92-	167.650-	117.486,25-	50.164-	18.304-	19.000,00-	87.468-	0,00
18	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	17.950.318,43-	19.446.140-	19.350.768,30-	95.372-	117.664-	19.000,00-	232.036-	181.000,00-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	12.072.857,20-	14.963.110-	13.708.525,18-	1.254.585-	3.664-	19.000,00-	1.277.249-	181.000,00-
21	= Aufwands-/Ertragsüberschuss einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	12.072.857,20-	14.963.110-	13.708.525,18-	1.254.585-	3.664-	19.000,00-	1.277.249-	181.000,00-
23	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	17.955.132,46	18.466.856	18.043.033,52	423.823	0	0,00	423.823	0,00
24	= Erträge aus internen Leistungen	17.955.132,46	18.466.856	18.043.033,52	423.823	0	0,00	423.823	0,00
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.736.850,49-	1.695.633-	1.722.478,00-	26.845	0	0,00	26.845	0,00
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	1.736.850,49-	1.695.633-	1.722.478,00-	26.845	0	0,00	26.845	0,00
28	- kalkulatorische Kosten	8.266.404,13-	7.081.900-	8.266.564,88-	1.184.665	0	0,00	1.184.665	0,00
29	= Kalkulatorisches Ergebnis	7.951.877,84	9.689.323	8.053.990,64	1.635.333	0	0,00	1.635.333	0,00
30	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	4.120.979,36-	5.273.787-	5.654.534,54-	380.748	3.664-	19.000,00-	358.084	181.000,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

3.11 Teilhaushalt 11: Wirtschaft und Tourismus

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	169.071,33	114.800	150.924,69	36.125-	2.500	0,00	33.625-	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.329.914,84	1.910.000	1.927.271,92	17.272-	0	0,00	17.272-	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	350.472,81	372.000	529.833,14	157.833-	10.710	0,00	147.123-	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.683,68	0	5.621,28	5.621-	0	0,00	5.621-	0,00
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.180,68	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.877.323,34	2.396.800	2.613.651,03	216.851-	13.210	0,00	203.641-	0,00
11	- Personalaufwendungen	399.867,23-	402.900-	399.224,23-	3.676-	0	0,00	3.676-	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	502.741,12-	411.250-	535.835,16-	124.585	13.210-	0,00	111.375	0,00
14	- Planmäßige Abschreibungen	364.456,64-	487.100-	353.326,15-	133.774-	0	0,00	133.774-	0,00
16	- Transferaufwendungen	4.886.940,58-	4.032.050-	4.042.848,07-	10.798	858.995-	1.194.177,00-	2.042.373-	2.029.677,00-
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	308.220,19-	239.100-	230.895,62-	8.204-	96.600-	90.000,00-	194.804-	89.600,00-
18	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.462.225,76-	5.572.400-	5.562.129,23-	10.271-	968.805-	1.284.177,00-	2.263.252-	2.119.277,00-
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	4.584.902,42-	3.175.600-	2.948.478,20-	227.122-	955.595-	1.284.177,00-	2.466.893-	2.119.277,00-
21	= Aufwands-/Ertragsüberschuss einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	4.584.902,42-	3.175.600-	2.948.478,20-	227.122-	955.595-	1.284.177,00-	2.466.893-	2.119.277,00-
24	= Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	295.477,49-	303.618-	313.915,38-	10.297	0	0,00	10.297	0,00
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	295.477,49-	303.618-	313.915,38-	10.297	0	0,00	10.297	0,00
28	- kalkulatorische Kosten	455.682,48-	631.600-	446.192,44-	185.408-	0	0,00	185.408-	0,00
29	= Kalkulatorisches Ergebnis	751.159,97-	935.218-	760.107,82-	175.111-	0	0,00	175.111-	0,00
30	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.336.062,39-	4.110.818-	3.708.586,02-	402.232-	955.595-	1.284.177,00-	2.642.004-	2.119.277,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

3.12 Teilhaushalt 12: Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	111.960.066,89	119.700.100	118.114.312,70	1.585.787	819.371	0,00	2.405.158	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	56.086.135,40	64.825.700	68.033.359,20	3.207.659-	720.889	0,00	2.486.770-	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	674.203,03	418.200	490.787,03	72.587-	0	0,00	72.587-	0,00
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.993.858,30	1.000.676	2.262.294,90	1.261.619-	0	0,00	1.261.619-	0,00
10	= Summe der ordentlichen Erträge	170.714.263,62	185.944.676	188.900.753,83	2.956.078-	1.540.261	0,00	1.415.817-	0,00
14	- Planmäßige Abschreibungen	9.780,46-	0	165.343,21	165.343-	0	0,00	165.343-	0,00
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	751.241,53-	705.000-	705.508,63-	509	0	0,00	509	0,00
16	- Transferaufwendungen	71.943.161,13-	66.238.400-	66.630.803,63-	392.404	2.008.034-	0,00	1.615.630-	0,00
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.247.759,00-	1.193.000-	186.151,00-	1.006.849-	219.739	0,00	787.110-	0,00
18	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	73.951.942,12-	68.136.400-	67.357.120,05-	779.280-	1.788.295-	0,00	2.567.575-	0,00
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	96.762.321,50	117.808.276	121.543.633,78	3.735.358-	248.034-	0,00	3.983.392-	0,00
21	= Aufwands-/Ertragsüberschuss einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	96.762.321,50	117.808.276	121.543.633,78	3.735.358-	248.034-	0,00	3.983.392-	0,00
24	= Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
26	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	441.861,89-	461.793-	475.253,77-	13.461	0	0,00	13.461	0,00
27	= Aufwendungen für interne Leistungen	441.861,89-	461.793-	475.253,77-	13.461	0	0,00	13.461	0,00
29	= Kalkulatorisches Ergebnis	441.861,89-	461.793-	475.253,77-	13.461	0	0,00	13.461	0,00
30	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	96.320.459,61	117.346.483	121.068.380,01	3.721.897-	248.034-	0,00	3.969.931-	0,00

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 30.03.2023

II. Finanzrechnung 2018

1. Gesamtf finanzrechnung mit Planvergleich

lfd. Nr.	Gesamtf finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ansatz- Ergebnis	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	121.764.869,87	119.700.100	111.302.587,45	8.397.513	819.371	0,00	9.216.884	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.369.648,90	85.582.902	91.327.278,92	5.744.377-	1.808.231	0,00	3.936.146-	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	13.871.645,08	13.163.000	12.895.774,78	267.225	0	0,00	267.225	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	10.893.804,96	11.228.350	11.688.356,93	460.007-	466.102	0,00	6.095	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.736.082,19	6.704.440	7.653.635,32	949.195-	244.366	0,00	704.829-	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.763.657,79	9.025.800	8.596.359,19	429.441	125.705	0,00	555.146	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	3.743.300,60	2.317.440	4.796.860,28	2.479.420-	19.310	0,00	2.460.110-	0,00
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	7.369.433,65	7.202.926	6.834.063,47	368.863	53.292	0,00	422.154	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	245.512.443,04	254.924.958	255.094.916,34	169.958-	3.536.377	0,00	3.366.419	0,00
10	- Personalauszahlungen	53.621.295,80-	57.739.922-	57.306.256,86-	433.665-	109.223	0,00	324.442-	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	27.077.711,44-	29.573.940-	29.029.886,38-	544.054-	1.133.835-	1.113.644,32-	2.791.533-	738.454,00-
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	893.252,67-	785.900-	736.756,82-	49.143-	0	0,00	49.143-	0,00
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	133.525.323,70-	124.168.760-	125.583.745,04-	1.414.985	3.749.566-	1.435.521,04-	3.770.102-	2.282.986,00-
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	17.804.486,09-	17.912.630-	17.065.561,67-	847.068-	1.272.100-	1.872.839,86-	3.992.008-	1.758.200,00-
16	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	232.922.069,70-	230.181.152-	229.722.206,77-	458.945-	6.046.278-	4.422.005,22-	10.927.229-	4.779.640,00-
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	12.590.373,34	24.743.806	25.372.709,57	628.904-	2.509.901-	4.422.005,22-	7.560.810-	4.779.640,00-
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.505.010,70	2.837.600	2.681.703,21	155.897	207.482	0,00	363.379	0,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	524.384,66	285.000	364.096,22	79.096-	8.100	0,00	70.996-	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.812.667,88	3.450.000	1.632.805,75	1.817.194	0	0,00	1.817.194	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	398.584,50	398.585-	398.585	0,00	0	0,00
22	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	544.281,00	570.000	514.230,00	55.770	0	0,00	55.770	0,00
23	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.386.344,24	7.142.600	5.591.419,68	1.551.180	614.166	0,00	2.165.347	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.611.035,56-	2.100.000-	6.822.823,24-	4.722.823	4.708.100-	46.800,00-	32.077-	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.802.943,89-	15.634.000-	16.897.277,99-	1.263.278	1.901.885-	13.174.124,08	13.812.731-	12.471.883,21-

lfd. Nr.	Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.326.691,34-	3.059.450-	1.270.215,98-	1.789.234-	190.712	1.039.723,00-	2.638.245-	2.560.370,96-
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	2.451.565,00-	1.647.280-	1.569.700,00-	77.580-	300-	0,00	77.880-	0,00
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.287.136,96-	795.390-	884.150,07-	88.760	213.230-	492.657,85-	617.128-	511.764,00-
30	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.479.372,75-	23.236.120-	27.444.167,28-	4.208.047	6.632.803-	14.753.304,93-	17.178.061-	15.544.018,17-
31	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	16.093.028,51-	16.093.520-	21.852.747,60-	5.759.228	6.018.636-	14.753.304,93-	15.012.714-	15.544.018,17-
32	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	3.502.655,17-	8.650.286	3.519.961,97	5.130.324	8.528.537-	19.175.310,15-	22.573.524-	20.323.658,17-
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.000.000,00	1.300.000	0,00	1.300.000	0	0,00	1.300.000	0,00
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.261.066,43-	1.300.000-	1.328.064,22-	28.064	0	0,00	28.064	0,00
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	261.066,43-	0	1.328.064,22-	1.328.064	0	0,00	1.328.064	0,00
36	= Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	3.763.721,60-	8.650.286	2.191.897,75	6.458.388	8.528.537-	19.175.310,15-	21.245.459-	20.323.658,17-
37	+ Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchfd. Finanzmittel, Rückzahl. v. angelegten Kassenmitteln, Aufnahme v. Kassenkrediten)	365.042.544,61		386.695.089,49					
38	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchfd. Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	365.186.909,44-		374.912.408,98-					
39	= Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	144.364,83-		11.782.680,51					
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	5.005.576,94		1.097.490,51					
41	+ Veränderung des Bestands an / - Zahlungsmitteln	3.908.188,43-		13.974.578,26					
42	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.097.490,51		15.072.068,77					

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

***** Anfangs- und Endbestand an Zahlungsmitteln sind keine Planungsgrößen.

SAP Stand 03.04.2023

2. Teilfinanzrechnungen

2.1 Teilhaushalt 1: Allgemeine Verwaltung

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	3.147.147,23	3.076.790	3.302.147,10	225.357-	98.528	0,00	126.829-	0,00
2	- zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	17.280.503,92-	18.513.900-	18.693.952,21-	180.052	91.762-	636.300,00-	548.010-	333.200,00-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelübersch uss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.133.356,69-	15.437.110-	15.391.805,11-	45.305-	6.766	636.300,00-	674.839-	333.200,00-
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	55.407,08	55.407-	55.407	0,00	0	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	9.167,76	0	4.165,00	4.165-	0	0,00	4.165-	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.167,76	0	59.572,08	59.572-	55.407	0,00	4.165-	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	1.569,99-	1.570	0	0,00	1.570	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	581.132,09-	598.750-	706.896,57-	108.147	8.557-	329.063,00-	229.474-	232.900,00-
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsma ßnahmen	0,00	0	30.364,22-	30.364	60.728-	0,00	30.364-	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	581.132,09-	598.750-	738.830,78-	140.081	69.286-	329.063,00-	258.268-	232.900,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperrungen, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten
= verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 03.04.2023

2.2 Teilhaushalt 2: Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	4.727.132,91	4.692.200	5.458.125,73	765.926-	198.516	0,00	567.409-	0,00
2	- zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	8.741.872,82-	9.301.650-	9.802.105,55-	500.456	240.938-	114.500,00-	145.018	65.800,00-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelübersch uss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.014.739,91-	4.609.450-	4.343.979,82-	265.470-	42.422-	114.500,00-	422.392-	65.800,00-
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	245.000	221.050,00	23.950	0	0,00	23.950	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	24.000,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	980,43	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	24.980,43	245.000	221.050,00	23.950	0	0,00	23.950	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	104.759,27-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.668,00-	1.250.000-	1.580.076,90-	330.077	173.848-	296.332,00-	140.103-	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	101.958,43-	1.330.400-	62.504,95-	1.267.895-	36.793	268.800,00-	1.499.902-	1.494.000,00-
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	210.385,70-	2.580.400-	1.642.581,85-	937.818-	137.055-	565.132,00-	1.640.005-	1.494.000,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperrungen, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 03.04.2023

2.3 Teilhaushalt 3: Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	6.209.090,45	6.443.500	6.990.183,87	546.684-	720.144	0,00	173.460	0,00
2	- zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	6.661.860,84-	7.519.440-	7.601.435,56-	81.996	550.377-	503.507,83-	971.889-	409.243,00-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelübersch uss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	452.770,39-	1.075.940-	611.251,69-	464.688-	169.767	503.507,83-	798.430-	409.243,00-
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	750.900,00	24.400	0,00	24.400	0	0,00	24.400	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	408,95	0	4.100,00	4.100-	0	0,00	4.100-	0,00
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	613,13-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	750.695,82	24.400	4.100,00	20.300	0	0,00	20.300	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.629.517,98-	2.524.000-	897.671,03-	1.626.329-	460.880	388.789,87-	1.554.238-	1.427.052,68-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	239.755,53-	506.900-	221.682,23-	285.218-	283.480	256.760,00-	258.498-	241.600,00-
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.869.273,51-	3.030.900-	1.119.353,26-	1.911.547-	744.360	645.549,87-	1.812.736-	1.668.652,68-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 03.04.2023

2.4 Teilhaushalt 4: Kultur

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	5.024.311,63	4.660.572	4.636.614,81	23.957	157.169	0,00	181.126	0,00
2	- zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	17.434.962,00-	18.428.702-	18.727.449,37-	298.747	221.294-	888.030,05-	810.577-	867.320,00-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelübersch uss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.410.650,37-	13.768.130-	14.090.834,56-	322.705	64.125-	888.030,05-	629.451-	867.320,00-
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	4.000,00	4.000-	4.000	0,00	0	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	4.000,00	4.000-	4.000	0,00	0	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.338,75-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	645.963,18-	525.000-	2.026.325,14-	1.501.325	979.835-	876.058,16-	354.568-	344.563,93-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	105.563,67-	154.500-	195.954,76-	41.455	43.326-	174.100,00-	175.971-	167.800,00-
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsma ßnahmen	38.750,00-	38.750-	50.750,00-	12.000	0	12.000,00-	0	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	791.615,60-	718.250-	2.273.029,90-	1.554.780	1.023.161-	1.062.158,16-	530.539-	512.363,93-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 03.04.2023

2.5 Teilhaushalt 5: Soziale Hilfen

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	1.580.231,04	1.263.790	2.056.418,21	792.628-	485.553	0,00	307.076-	0,00
2	- zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	4.469.632,60-	4.829.320-	5.121.406,92-	292.087	850.587-	18.500,00-	577.000-	50.900,00-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelübersch uss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.889.401,56-	3.565.530-	3.064.988,71-	500.541-	365.034-	18.500,00-	884.076-	50.900,00-
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.989,63-	300.000-	438.009,63-	138.010	167.555-	0,00	29.545-	15.000,00-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	87.076,71-	1.800-	15.293,76-	13.494	11.487-	2.500,00-	493-	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	102.066,34-	301.800-	453.303,39-	151.503	179.041-	2.500,00-	30.038-	15.000,00-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 03.04.2023

2.6 Teilhaushalt 6: Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	31.172.529,20	30.513.100	31.629.880,35	1.116.780-	115.680	0,00	1.001.101-	0,00
2	- zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	54.887.511,44-	56.099.910-	55.534.406,65-	565.503-	279.318-	47.611,40-	892.433-	5.300,00-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelübersch uss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.714.982,24-	25.586.810-	23.904.526,30-	1.682.284-	163.638-	47.611,40-	1.893.534-	5.300,00-
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	417.518,97	1.590.000	1.325.548,16	264.452	0	0,00	264.452	0,00
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	913,43	913-	0	0,00	913-	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	417.518,97	1.590.000	1.326.461,59	263.538	0	0,00	263.538	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.558.697,71-	4.465.000-	4.554.058,07-	89.058	1.285.919-	1.921.866,45-	3.118.727-	3.035.680,30-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	113.533,71-	370.000-	14.598,51-	355.401-	10.104-	0,00	365.506-	365.505,09-
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsma ßnahmen	2.977.129,95-	446.240-	510.035,85-	63.796	142.502-	377.657,85-	456.364-	456.364,00-
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.649.361,37-	5.281.240-	5.078.692,43-	202.548-	1.438.525-	2.299.524,30-	3.940.597-	3.857.549,39-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 03.04.2023

2.7 Teilhaushalt 7: Gesundheitsdienste, Sport und Bäder

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	+	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	1.605.471,02	1.716.750	1.317.265,78	399.484	120.000-	0,00	279.484	0,00
2	-	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	4.215.290,12-	5.744.430-	4.620.276,88-	1.124.153-	7.850-	118.100,00-	1.250.103-	162.000,00-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelübersch uss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.609.819,10-	4.027.680-	3.303.011,10-	724.669-	127.850-	118.100,00-	970.619-	162.000,00-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	38.237,51	0	49.625,00	49.625-	53.075	0,00	3.450	0,00
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	19.175,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0	398.584,50	398.585-	398.585	0,00	0	0,00
8	+	Einzahlungen für sonstige Investionstätigkeit	5.536,76	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investionstätigkeit	62.949,27	0	448.209,50	448.210-	451.659	0,00	3.450	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	418.171,64-	460.000-	149.913,97-	310.086-	52.496-	84.859,46-	447.442-	437.065,31-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	69.716,55-	40.500-	26.464,02-	14.036-	26.100-	8.500,00-	48.636-	30.400,00-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsma ßnahmen	64.337,51-	150.400-	113.000,00-	37.400-	0	57.000,00-	94.400-	34.400,00-
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investionstätigkeit	552.225,70-	650.900-	289.377,99-	361.522-	78.596-	150.359,46-	590.478-	501.865,31-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperrungen, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 03.04.2023

2.8 Teilhaushalt 8: Städtebauliche Planung

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	+	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäusser	5.103.454,23	3.704.250	5.236.157,46	1.531.907-	41.080	0,00	1.490.827-	0,00
2	-	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	9.849.363,99-	8.867.800-	10.358.762,67-	1.490.963	264.560-	584.378,94-	642.023	253.000,00-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelübersch uss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.745.909,76-	5.163.550-	5.122.605,21-	40.945-	223.480-	584.378,94-	848.804-	253.000,00-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	965.841,00	570.600	247.056,00	323.544	200.000-	0,00	123.544	0,00
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investionstätigkeit	294.804,07	285.000	141.145,47	143.855	0	0,00	143.855	0,00
8	+	Einzahlungen für sonstige Investionstätigkeit	532.529,28	570.000	513.316,57	56.683	0	0,00	56.683	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investionstätigkeit	1.793.174,35	1.425.600	901.518,04	524.082	200.000-	0,00	324.082	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.768.849,29-	2.785.000-	2.971.253,44-	186.253	1.437.026	4.155.977,06-	2.532.697-	2.398.275,81-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	13.760,38-	6.600-	4.438,70-	2.161-	7.000-	0,00	9.161-	2.561,30-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsma ßnahmen	165.833,48-	160.000-	171.000,00-	11.000	0	46.000,00-	35.000-	20.000,00-
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investionstätigkeit	3.948.443,15-	2.951.600-	3.146.692,14-	195.092	1.430.026	4.201.977,06-	2.576.858-	2.420.837,11-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 03.04.2023

2.9 Teilhaushalt 9: Tiefbau

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	+	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	7.550.378,27	7.040.200	7.417.763,50	377.564-	170.320	0,00	207.244-	0,00
2	-	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	13.595.614,47-	13.439.060-	12.732.508,59-	706.551-	664.828-	207.900,00-	1.579.280-	332.600,00-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelübersch uss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.045.236,20-	6.398.860-	5.314.745,09-	1.084.115-	494.509-	207.900,00-	1.786.524-	332.600,00-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	207.117,00	299.600	279.016,97	20.583	200.000	0,00	220.583	0,00
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investionstätigkeit	229.580,59	0	222.950,75	222.951-	8.100	0,00	214.851-	0,00
8	+	Einzahlungen für sonstige Investionstätigkeit	5.847,66	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investionstätigkeit	442.545,25	299.600	501.967,72	202.368-	208.100	0,00	5.732	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.913.011,81-	2.625.000-	3.416.522,16-	791.522	971.299-	4.771.476,00-	4.951.253-	4.198.666,44-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	2.555,05-	2.555	2.555-	0,00	0	0,00
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsma ßnahmen	0,00	0	9.000,00-	9.000	10.000-	0,00	1.000-	1.000,00-
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investionstätigkeit	2.913.011,81-	2.625.000-	3.428.077,21-	803.077	983.854-	4.771.476,00-	4.952.253-	4.199.666,44-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperrungen, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 03.04.2023

2.10 Teilhaushalt 10: Hochbau- und Liegenschaften

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	4.189.366,63	3.551.130	4.324.013,87	772.884-	115.917	0,00	656.966-	0,00
2	- zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	12.079.341,44-	14.215.240-	13.670.351,92-	544.888-	117.664-	19.000,00-	681.552-	181.000,00-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelübersch uss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.889.974,81-	10.664.110-	9.346.338,05-	1.317.772-	1.746-	19.000,00-	1.338.518-	181.000,00-
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	125.396,22	108.000	500.000,00	392.000-	95.000	0,00	297.000-	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.759.916,17	3.450.000	1.624.540,75	1.825.459	0	0,00	1.825.459	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.885.312,39	3.558.000	2.124.540,75	1.433.459	95.000	0,00	1.528.459	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.504.937,54-	2.100.000-	6.822.823,24-	4.722.823	4.708.100-	46.800,00-	32.077-	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	785.693,75-	425.000-	804.284,59-	379.285	162.340-	514.709,60-	297.765-	227.616,33-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	19.827,43-	19.827	45.432-	0,00	25.605-	25.604,57-
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsma ßnahmen	41.086,02-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.331.717,31-	2.525.000-	7.646.935,26-	5.121.935	4.915.872-	561.509,60-	355.446-	253.220,90-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperrungen, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 03.04.2023

2.11 Teilhaushalt 11: Wirtschaft und Tourismus

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	+	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäußer	1.892.845,03	2.318.000	2.515.896,85	197.897-	13.210	0,00	184.687-	0,00
2	-	zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	5.908.394,21-	5.085.300-	5.221.191,09-	135.891	968.805-	1.284.177,00-	2.117.090-	2.119.277,00-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.015.549,18-	2.767.300-	2.705.294,24-	62.006-	955.595-	1.284.177,00-	2.301.777-	2.119.277,00-
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	64.380,90-	275.000-	57.593,07-	217.407-	6.500-	164.055,48-	387.962-	387.962,41-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.194,27-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	2.451.565,00-	1.647.280-	1.569.700,00-	77.580-	300-	0,00	77.880-	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.530.140,17-	1.922.280-	1.627.293,07-	294.987-	6.800-	164.055,48-	465.842-	387.962,41-

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 03.04.2023

2.12 Teilhaushalt 12: Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungsüber- tragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungsüber- tragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensäusser	173.310.485,40	185.944.676	180.210.448,81	5.734.227	1.540.261	0,00	7.274.488	0,00
2	- zahlungswirksame ordentliche und außerordentliche Aufwendungen	77.797.721,85-	68.136.400-	67.638.359,36-	498.041-	1.788.295-	0,00	2.286.335-	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelübersch uss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	95.512.763,55	117.808.276	112.572.089,45	5.236.187	248.034-	0,00	4.988.152	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	50.000-	0,00	50.000-	25.000	0,00	25.000-	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000-	0,00	50.000-	25.000	0,00	25.000-	0,00

* Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

*** = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

**** Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

SAP Stand 03.04.2023

III. Bilanz Stadt Konstanz zum 31.12.2018

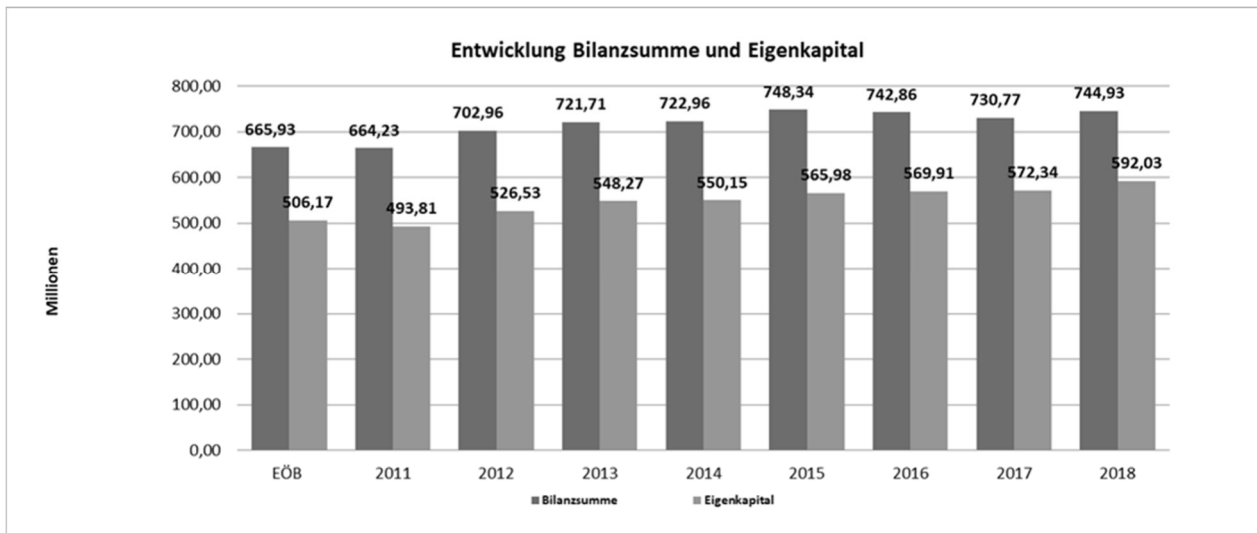
Aktivseite	2018	2017
	EUR	EUR
1. Vermögen	726.937.767,52	712.797.277,64
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	388.728,17	329.739,00
1.2 Sachvermögen	545.093.553,86	536.237.110,96
1.2.1 Unbebaute Grundstücke u. grundstückgl. Rechte	89.868.985,97	85.973.452,98
1.2.2 Bebaute Grundstücke u. grundstückgl. Rechte	198.118.905,36	199.373.618,84
1.2.3 Infrastrukturvermögen	215.352.890,98	206.842.520,03
1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	1.261.644,92	0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	18.185.179,52	18.213.202,41
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	4.013.054,63	4.260.434,54
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.435.402,07	4.910.648,38
1.2.8 Vorräte	0,00	0,00
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	13.857.490,41	16.663.233,78
1.3 Finanzvermögen	181.455.485,49	176.230.427,68
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	58.491.777,15	56.922.377,15
1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	17.638.666,59	18.093.566,59
1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.4 Ausleihungen	16.170.252,38	16.702.786,39
1.3.5 Wertpapiere	55.324.250,00	62.379.750,00
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	9.558.610,44	7.412.198,44
1.3.7 Forderungen aus Transferleistungen	3.667.662,69	3.416.822,76
1.3.8 Privatrechtliche Forderungen	5.518.947,47	10.191.985,84
1.3.9 Liquide Mittel	15.085.318,77	1.110.940,51
2. Abgrenzungsposten	17.993.158,98	17.993.206,03
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	938.712,90	781.829,85
2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	17.054.446,08	17.211.376,18
3. Nettosition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0,00	0,00
Bilanzsumme	744.930.926,50	730.790.483,67

Passivseite	2018	2017
	EUR	EUR
1. Eigenkapital	592.032.992,31	572.335.717,17
1.1 Basiskapital	490.524.137,26	490.524.137,26
1.2 Rücklagen	101.508.855,05	81.811.579,91
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses	99.097.433,60	79.429.023,22
- davon Rücklagen für bestimmte Zwecke	387.000,00	387.000,00
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	474.171,45	349.806,69
1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen	1.937.250,00	2.032.750,00
1.3 Fehlbetrag ordentliches Ergebnis	0,00	0,00
1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2 Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
2. Sonderposten	95.038.355,17	95.410.557,94
2.1 für Investitionszuweisungen	59.143.777,66	58.779.043,03
2.2 für Investitionsbeiträge	19.552.855,91	18.443.106,17
2.3 für Sonstiges	16.341.721,60	18.188.408,74
3. Rückstellungen	1.573.389,48	8.462.583,25
3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	1.013.915,74	911.896,60
3.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	559.473,74	550.686,65
3.3 Stilllegungs-/Nachsorgerückstellungen f. Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0,00	0,00
3.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0,00	0,00
3.6 Rückstellungen f. droh. Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen u. anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00
3.7 Sonstige Rückstellungen	0,00	7.000.000,00
4. Verbindlichkeiten	55.026.788,54	53.454.787,38
4.1 Anleihen	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	18.940.311,19	20.234.625,41
4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.100.593,70	2.824.687,26
4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	30.985.883,65	30.395.474,71
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.259.401,00	1.126.837,93
Bilanzsumme	744.930.926,50	730.790.483,67

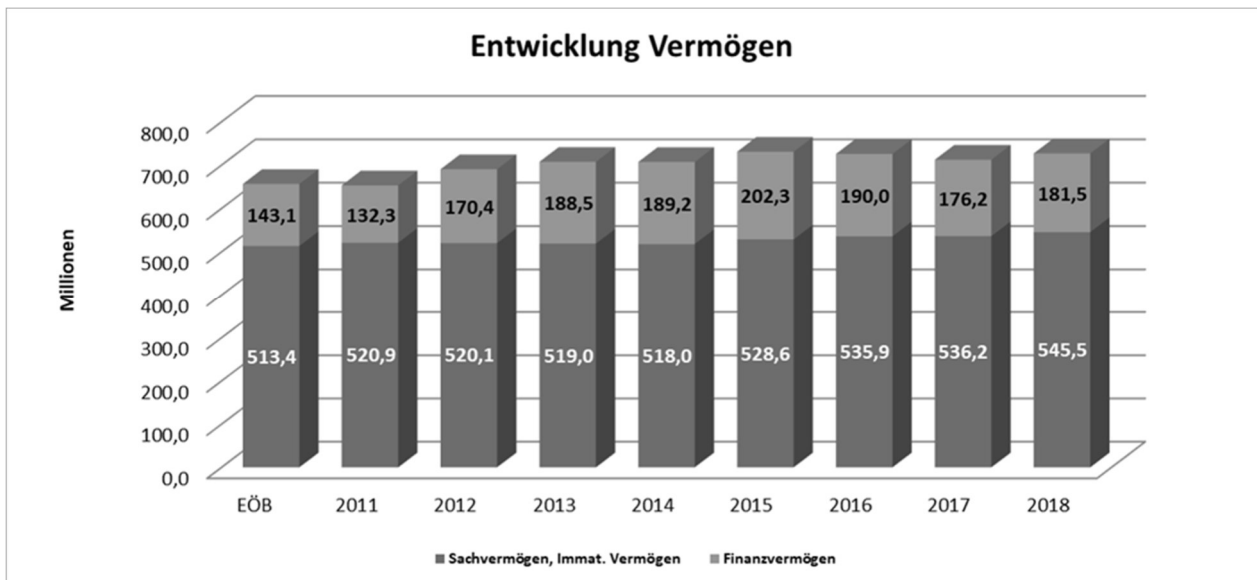
Auf die Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre wird bei Ziffer 2. auf der Seite 41 eingegangen.

1. Veränderung Eigenkapital und Bilanzsumme

Die Bilanz weist stichtagsbezogene Zahlenwerte aus und stellt eine Momentaufnahme am Ende des Haushaltsjahres dar. Es ist somit lediglich erkennbar, in welchem Umfang sich die einzelnen Bilanzpositionen von Bilanzstichtag 31.12.2017 zu Bilanzstichtag 31.12.2018 verändert haben. Die Entwicklung der Eigenkapitalquote seit Erstellung der Eröffnungsbilanz (01.01.2011; 76,01 %) ist aus dem nachfolgenden Diagramm erkennbar, die Quote der Stadt Konstanz liegt zum 31.12.2018 bei 79,47 %.



Das Anlagevermögen der Stadt hat sich seit Erstellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 um rund 24,48 Mio. Euro und das Finanzvermögen um 49,13 Mio. Euro erhöht.



2. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Nach § 42 GemHVO sind unter der Vermögensrechnung (Bilanz) Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken, sofern diese nicht auf der Passivseite auszuweisen sind.

Für die Stadt Konstanz ergeben sich zum 31.12.2018 für künftige Haushaltsjahre folgende Vorbelastungen:

- **Verpflichtungen aus Bürgschaften¹: 90.730.182,78 €**

Gegenüber der Zusatzversorgungskasse (ZVK) des Kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg (KVBW) hat die Stadt Konstanz für die Zusatzversicherung der Beschäftigten folgender städtischer Beteiligungen **Gewährträgerschaften** übernommen²:

Mitglied	Mitgliedsnummer	Höhe Ausgleichsbeitrag 31.12.2018 (geschätzt)
Stadtwerke Konstanz GmbH	216917	66,7 Mio. €
Von Wessenberg'sche Vermächtnisstiftung	216805	3,2 Mio. €
WOBAK Städtische Wohnungsbau-gesellschaft mbH	216903	6,1 Mio. €
Marketing und Tourismus Konstanz GmbH	216911	1,8 Mio. €
Musikschule Konstanz e.V.	216912	2,3 Mio. €
Summe		80,1 Mio. €

- **In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen in 2018: 499.410 €³**
- Auf bestehende Finanzierungsformen außerhalb des städtischen Haushalts wird beim Gliederungspunkt 8.4 sowie in der Anlage 11 näher eingegangen.

¹ Siehe auch detaillierte Zusammenstellung unter Gliederungspunkt 8.1 des Anhangs.

² Bei einer Beendigung der Mitgliedschaft der jeweiligen Einrichtung bei der ZVK wäre ein Ausgleichsbetrag von der Stadt an die ZVK zu entrichten. Bei den oben ausgewiesenen Ausgleichsbeträgen handelt es sich um unverbindlich geschätzte Werte, die uns die ZVK jährlich mitteilt. Erst zum Zeitpunkt des Ausscheidens würde versicherungsmathematisch der zu zahlende Ausgleichsbetrag berechnet werden.

³ Detailliertere Informationen zu den in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen können der Anlage 8 entnommen werden.

IV. Rechenschaftsbericht 2018

1. Verlauf der Haushaltswirtschaft und wirtschaftliche Lage der Stadt

Im Jahr 2016 wurde am 13.10.2016 der Entwurf des Haushalts 2018 in den Haupt- und Finanzausschuss eingebracht und am 06.12.2016 beraten. Der Gemeinderat hat am 20.12.2016 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 beraten und beschlossen.

Das Regierungspräsidium Freiburg hat mit Entscheidung vom 27.03.2017 die Gesetzmäßigkeit bestätigt und die genehmigungspflichtigen Bestandteile genehmigt.

Die städtischen Finanzen haben sich im Laufe des Haushaltsjahres wie folgt entwickelt: Bei der Planung ist man beim Gesamtergebnis im Ergebnishaushalt von einem Überschuss von rd. +15,04 Mio. € ausgegangen. Der Abschluss hat einen Überschuss von rd. +19,8 Mio. € ergeben, was eine Ergebnisverbesserung von rd. +4,76 Mio. € darstellt. Im Finanzhaushalt hat sich im Vergleich zur Planung der Finanzierungsbedarf um rd. -5,76 Mio. € erhöht. In der Planung vorgesehen waren rd. -16,09 Mio. €, das Ergebnis lag bei rd. -21,85 Mio. €. Aufgrund der guten Liquiditätslage konnte auf eine Kreditaufnahme verzichtet werden, so dass sich der Schuldenstand zum Jahresende auf 18,94 Mio. € reduziert hat. Der Finanzierungsmittelüberschuss reduzierte sich von ursprünglich geplanten +8,65 Mio. € auf +3,52 Mio. €, der freie Finanzierungsmittelbestand lag zum Ende des Jahres 2018 bei 24,25 Mio. €.

1.1 Zusammenfassende Darstellung der Gesamtergebnisrechnung

Das ordentliche Ergebnis verbessert sich gegenüber der Haushaltsplanung von +15.050.406 € um 4.618.004 € auf +19.668.410 €.

Das Sonderergebnis⁴ schließt mit einem positiven Saldo von +124.365 €.

Unter Berücksichtigung dieser Salden schließt die Gesamtergebnisrechnung zum 31.12.2018 mit einem Überschuss von +19.792.775 € ab. Die Haushaltsplanung ging von einem Überschuss von +15.036.506 € aus.

Beim Vergleich des Gesamtergebnisses 2018 mit denen der Vorjahre ergibt sich folgendes Bild:

	2014	2015	2016	2017	2018
	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
Ordentliches Ergebnis	+8.237.239,14	+15.598.713,52	+3.805.071,72	+1.264.782,39	+19.668.410,38
Sonderergebnis	-283.775,38	-1.239.494,54	+132.416,61	+217.390,08	+124.364,76
Gesamtergebnis	+7.953.463,76	+14.359.218,98	+3.937.488,33	+1.482.172,47	+19.792.775,14

Das Gesamtergebnis 2018 fällt positiv aus. Im Vergleich zu den Vorjahren hat es sich deutlich verbessert. Zurückzuführen ist dies unter anderem auf Ergebnisverbesserungen insbesondere bei den Schlüsselzuweisungen vom Land (+2,97 Mio. €), bei den FAG-Zuweisungen nach § 29c (+1,0 Mio. €), bei der Vergnügungssteuer (+1,20 Mio. €) sowie auf Mehreinnahmen bei Gebühren (+2,4 Mio. €). Hohe Gewerbesteuererrückerstattungen konnten durch die im Jahr 2017 gebildeten Rückstellungen finanziert werden. Höhere Abschreibungen und Transferaufwendungen konnten durch die positive Einnahmesituation kompensiert werden.

Die grundsätzliche Zielsetzung des NKHR, nämlich den Ressourcenverzehr einer Periode durch Erträge in derselben Periode wieder zu erwirtschaften, wurde mit dem Überschuss beim ordentlichen Ergebnis in 2018 erreicht.

Der Überschuss beim ordentlichen Ergebnis in Höhe von +19.668.410,38 € wurde der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Somit hat sich der Bestand der Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2018 auf 99.097.433,60 € erhöht.

Der Überschuss beim Sonderergebnis von +124.364,76 € wurde der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt. Somit weisen die Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses zum 31.12.2018 einen Bestand von 474.171,45 € auf.

⁴ Saldo aus außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen.

1.1.1 Ordentliche Erträge

Die ordentlichen Erträge liegen mit einem Ergebnis von 269.004.667,65 € um 10.779.909,65 € über dem geplanten Ansatz von 258.224.758 €.

Die wesentlichen Mehr-/Mindererträge ab 150.000 € sind nachfolgend dargestellt:

Steuern und ähnlichen Abgaben

Erträge	Plan	Ergebnis	Abweichung
Steuern und ähnliche Abgaben	119.700.100 €	118.114.311,70 €	-1.585.788,30 €

davon entfallen auf:

Gewerbesteuer	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 30130000	44.000.000 €	33.991.385,95 €	- 10.008.614,05 €

Erläuterung:

Bei der Gewerbesteuer kam es zu hohen Rückerstattungen, für die aber im Jahr 2017 bereits Rückstellungen in Höhe von 7,0 Mio. € gebildet wurden.

Rückstellung für Gewerbesteuer-rückzahlungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 30130001	- €	7.000.000,00 €	7.000.000,00 €

Erläuterung:

Zum Jahresende 2017 wurden hohe Steuerrückzahlungen bekannt, die aber erst im Haushaltsjahr 2018 ergebniswirksam wurden. Die hierfür im Jahr 2017 gebildeten Rückstellungen in Höhe von 7 Mio. € wurden im Jahr 2018 aufgelöst, was zu einer Entlastung des Ergebnisses 2018 geführt hat.

Vergnügungssteuer	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 30310000	2.000.000 €	3.202.504,49 €	1.202.504,49 €

Erläuterung:

Bei der Planung der Erträge aus der Vergnügungssteuer wurde unterstellt, dass durch die Standortbeschränkungen für Spielhallen in der neuen Spielverordnung Einnahmeausfälle zu erwarten sind. Da es wider Erwarten nicht zu einer Reduzierung der Spielhallen kam, hat sich das Ergebnis 2018 um rd. 1,2 Mio. € verbessert.

Zweitwohnungssteuer	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 3034000	1.350.000 €	1.511.986,66 €	161.986,66 €

Erläuterung:

Die Erträge aus der Zweitwohnungssteuer haben sich um rund 162.000 € verbessert, da die in der Planung unterstellte Aufgabe einzelner Wohnungen erst zum Jahresende erfolgte.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erträge	Plan	Ergebnis	Abweichung
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85.582.902 €	91.394.180,69 €	5.811.278,69 €

davon entfallen auf:

Bilanzielle Auflösung/Auflösung Sonderposten	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konten 316* und 35710000	3.299.800 €	4.013.239,29 €	713.439,29 €

Erläuterung:

Unterjährig wurden verschiedene Baumaßnahmen, die bisher als „Anlagen im Bau“ geführt wurden, aktiviert. Damit verbunden ist auch die erstmalige Auflösung der erhaltenen Zuschüsse.

Schlüsselzuweisungen vom Land	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 31110000	50.499.800 €	53.467.571,70 €	2.967.771,70 €

Erläuterung:

Bei den Schlüsselzuweisungen vom Land kam es aufgrund höherer Einwohnerzahlungen sowie Abschlusszahlungen für Vorjahre zu Mehrerträgen von rd. 2,97 Mio. €.

Investitionspauschale	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 31110005	7.284.000 €	7.530.124,60 €	246.124,60 €

Erläuterung:

Das Land hat den Kopfbetrag für die Berechnung der Investitionspauschale von 83,60 € auf 85,20 € erhöht, was zu Mehrerträgen in Höhe von rd. 246.100 Mio. € geführt hat.

Studentenlastenausgleich	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 31110010	2.965.300 €	3.126.500,80 €	161.200,80 €

Erläuterung:

Seit dem Wintersemester hat die private „Allensbach Hochschule“ ihren Sitz in Konstanz. Die Studierenden (227 Studenten) sind bisher nicht in der FAG-Berechnung bei der Stadt Konstanz berücksichtigt worden. Dies wurde 2018 korrigiert und führte zusammen mit anderen Anpassungen der Bemessungsgrundlage zu Mehreinnahmen in Höhe von rd. 161.200 €.

Zuweisung vom Landkreis Schülerbef.	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 31410035	- €	645.696,68 €	645.696,68 €

Erläuterung:

Aufgrund der ÖPNV-Finanzierungsreform erhält die Stadt seit dem Jahr 2018 Ausgleichszahlungen (Rabattierung der Zeitfahrausweise des Ausbildungsverkehrs) in Höhe von rd. 650.000 €, die aber den Stadtwerken Konstanz zustehen und deshalb auf der Ausgabenseite an diese weitergegeben werden (siehe Ausführungen zu Transferaufwendungen).

FAG-Zuweisung § 29c - Kita Betreuung unter 3-jähriger	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 31410307	7.351.900 €	8.307.786,00 €	955.886,00 €

Erläuterung:

Der Zuweisungsbetrag pro Kind für die Berechnung des Kindergartenlastenausgleichs 2018 lag für den Kleinkindbereich deutlich höher als noch 2017 vom Statistischen Landesamt prognostiziert (14.550 € statt 12.876 €). Insgesamt haben sich dadurch die Erträge um rd. 956.000 € erhöht.

Integrationslastenausgleich	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 31410316	300.000 €	568.510,25 €	268.510,25 €

Erläuterung:

Aufgrund höherer Bemessungsgrundlagen und höherer Flüchtlingszahlen erhöhen sich die Einnahmen aus dem **Integrationslastenausgleich** gegenüber der Planung um rd. 268.500 €.

Integrationslastenausgleich UMA	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 31410317	- €	167.434,25 €	167.434,25 €

Erläuterung:

Die Stadt hat über den Landkreis zusätzliche Zuweisungen für die Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (UMAs) erhalten, die sich für 2017 und 2018 zusammen auf rd. 167.000 € belaufen.

Öffentlich-rechtliche Entgelte

Erträge	Plan	Ergebnis	Abweichung
Öffentlich-rechtliche Entgelte	11.228.350 €	12.708.458,25 €	1.480.108,25 €

davon entfallen auf:

Jahresabschluss 2018

Verwaltungsgebühren	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 33110000	1.469.000 €	1.863.924,67 €	394.924,67 €

Erläuterung:

Aufgrund von beantragten Großprojekten kam es insbesondere bei den Baugenehmigungsgebühren zu Mehreinnahmen.

Benutzungsgebühren - Sport	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 33210005	267.000 €	22.477,05 €	- 244.522,95 €

Erläuterung:

Die Benutzungsgebühren – Sport wurden unter dem Konto 33210010 verbucht.

Benutzungsgebühren	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 33210010	688.400 €	961.154,29 €	272.754,29 €

Erläuterung:

Insbesondere aufgrund der neuen Anschlussunterbringung Luisenstraße haben sich die Benutzungsgebühren für Anschluss- und Obdachlosenunterbringung zum Jahresende um rd. 103.000 € erhöht. Dem stehen aber entsprechende Kostensteigerungen gegenüber. In den Bereichen Stadtbücherei, Schulen und Sportstätten waren ebenfalls Mehreinnahmen zu verzeichnen.

Elternbeiträge Kinder Ü3	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 33210011	960.100 €	579.414,36 €	-380.685,64 €

Erläuterung:

Auf dem Konto 33210011 waren sowohl die Planansätze für die Elternbeiträge als auch diejenigen für das Essensgeld veranschlagt. Tatsächlich verbucht wurden das Essensgeld jedoch auf den Konten 33210111 (siehe unten) und 33220111. Dadurch kam es an einer Stelle zu Mindererträgen, an anderer Stelle waren dafür entsprechende Mehrerträge zu verzeichnen.

Sondernutzungsgebühren	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 33210012	680.000 €	888.048,97 €	208.048,97 €

Erläuterung:

Das Gebührenaufkommen war insbesondere im Bereich Gewerbe und Baustelleneinrichtungen höher als bei der Planung angenommen.

Tageseinnahmen Theater	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 33210022	661.000 €	933.561,68 €	272.561,68 €

Erläuterung:
Die Tageseinnahmen sind insgesamt höher ausgefallen als vom Theater kalkuliert.

Kita Essensgeld Ü3	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 33210111	- €	288.865,64 €	288.865,64 €

Erläuterung:
Siehe Erläuterungen zu Konto 33210011.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge	Plan	Ergebnis	Abweichung
Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.704.440 €	7.582.153,89 €	877.713,89 €

davon entfallen auf:

Mieten und Pachten für unbewegliches Vermögen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 34110010	3.903.090 €	4.209.706,36 €	306.616,36 €

Erläuterung:
Mietanpassungen und Neuvermietungen führten zu diesem verbesserten Ergebnis.

Kostenersätze	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 34610032	31.250 €	259.647,47 €	228.397,47 €

Erläuterung:
Insbesondere bei den Personalkostenersätzen und bei den Einnahmen des Theaters waren Mehreinnahmen zu verzeichnen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge	Plan	Ergebnis	Abweichung
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.025.800 €	8.860.633,57 €	- 165.166,43 €

davon entfallen auf:

Mietzuschüsse	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 34810050	200.000 €	24.592,50 €	-175.407,50 €

Erläuterung:

Die Mietzuschüsse an die WOBAK für den Sozialwohnungsbau sind geringer ausgefallen als geplant. Ursächlich hierfür ist die Beendigung des Förderungszeitraums bzw. das Auslaufen der betroffenen Zuwendungsbescheide im Zusammenhang mit der seinerzeitigen Objekt-/Subjekt-Förderung. Bedingt dadurch entfallen die Landeszuschüsse an die Stadt.

Nettoerstattungen vom Land	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 34810120	258.000 €	736.697,62 €	478.697,62 €

Erläuterung:

Die Erstattungen von Bund und Land für Unterhaltsvorschussleistungen haben sich gegenüber der letzten Prognose um rd. 479.000 € erhöht. Gleichzeitig ist von deutlich höheren Pauschalwertberichtigungen bei den Unterhaltsforderungen auszugehen.

Personalkostenerstattungen vom Land	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 34820010	2.888.000 €	2.576.656,84 €	- 311.343,16 €

Erläuterung:

Nach Angaben des Sozial- und Jugendamtes reduzieren sich die Personalkostenerstattungen des Landkreises für den Jugendhilfebereich aufgrund entsprechend geringerer Personalkosten bei der Stadt um rd. 311.000 €.

Erstattungen U2-Umlagen gem. AAG	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 34840010	150.000 €	379.322,03 €	229.322,03 €

Erläuterung:

Durch Erstattungen im Rahmen der U2-Umlage („Mutterschaftsgeld“) ergaben sich nicht geplante Mehreinnahmen in von Höhe von rd. 229.000 €.

Verwaltungskostenbeiträge	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konten 34850020 und 34850021	1.496.900 €	1.252.735,91 €	- 244.164,09 €

Erläuterung:

Bei den Verwaltungskostenbeiträgen (=Leistungen städtischer Ämter für Tochterunternehmen) ergaben sich Einnahmeausfälle von rd. 244.000 € aufgrund von Änderungen der Abrechnungssystematik, der Reduzierung von Zeitanteilen für die Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt und

Jahresabschluss 2018

Aufgabe bzw. Beendigung von Prüfleistungen (z. B. Stadtwerke, Bädergesellschaft, Gesundheitsverbund). Die Personalkosten des Rechnungsprüfungsamtes reduzierten sich nicht entsprechend, so dass der städtische Haushalt belastet wurde.

Personalkostenerstattungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 34850025	1.209.000 €	1.035.054,95 €	- 173.945,05 €

Erläuterung:

Die Personalkostenerstattung der Bädergesellschaft hat sich gegenüber der Planung um rd. 174.000 € reduziert, im Gegenzug reduzieren sich die Personalkosten im Kernhaushalt entsprechend.

Zinsen und ähnliche Erträge

Erträge	Plan	Ergebnis	Abweichung
Zinsen und ähnliche Erträge	2.317.440 €	3.988.322,16 €	1.670.882,16 €

davon entfallen auf:

Gewinnanteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 36510000	1.401.000 €	2.988.158,36 €	1.587.158,36 €

Erläuterung:

Das erneut sehr gute Jahresergebnis 2017 der WOBAK führte zu zusätzlichen Gewinnanteilen aus Beteiligungsunternehmen in Höhe von 1,59 Mio. € (Ansatz 2018: 1,40 Mio. €). Dieser Jahresüberschuss der WOBAK wird nicht an den städtischen Kernhaushalt ausbezahlt, sondern lediglich innerhalb des Haushalts aus Transparenzgründen verrechnet. Es handelt sich also nicht um eine „echte Mehreinnahme“, da ein entsprechender Posten auf der Aufwandseite besteht.

Aktivierbare Eigenleistungen und Bestandsveränderungen

Aktivierbare Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 37110000	- €	740.757,73 €	740.757,73 €

Erläuterung:

Aktivierbare Eigenleistungen sind interne Leistungen, die in erster Linie das städtische Baudezernat im Rahmen von Planungs- und Architektenleistungen sowie Bauleitung für investive Maßnahmen erbringt. Diese Leistungen werden der jeweiligen investiven Maßnahme zugeschlagen. Dies geschieht durch eine Buchung, die Ertrag beim jeweils leistungserbringenden Produkt im Ergebnishaushalt darstellt und gleichzeitig die zu aktivierenden Anschaffungs- und Herstellungskosten der Maßnahme im Finanzhaushalt erhöht.

Aktivierbare Eigenleistungen werden grundsätzlich nicht im Haushalt geplant, so dass es zu entsprechenden Mehrerträgen kommt.

Sonstige ordentliche Erträge

Erträge	Plan	Ergebnis	Abweichung
Sonstige ordentliche Erträge	7.202.926 €	8.593.601,01 €	1.390.675,01 €

davon entfallen auf:

Bußgelder	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 35610000	2.280.000 €	2.556.056,25 €	276.056,25 €

Erläuterung:

Die Mehrerträge sind auf eine verstärkte Verkehrsüberwachung zurückzuführen.

Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 35620200	1.000.000 €	345.217,00 €	- 654.783,00 €

Erläuterung:

Im Jahr 2018 sind bei der Gewerbesteuer weniger Nachzahlungen angefallen als bei der Planung angenommen, was zu entsprechend geringeren Nachzahlungszinsen geführt hat.

Auflösung Wertberichtigungen auf Forderungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 35831000	- €	1.911.140,90 €	1.911.140,90 €

Erläuterung:

Es handelt sich um Wertberichtigungen aus Gewerbesteuerforderungen. Die Forderungen wurden in den Vorjahren wegen Uneinbringlichkeit niedergeschlagen. Die Berechnungsgrundlagen wurden nachträglich durch das Finanzamt heruntersetzt, so dass eine negative Forderung (=Erstattung) eingebucht werden musste, die dann wiederum durch eine Wertberichtigung ausgeglichen wurde.

Erträge aus Nachaktivierung	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 35833000	- €	304.261,06 €	304.261,06 €

Erläuterung:

Im Jahresabschluss 2017 wurde die Bildung von Sonderposten für unentgeltlich überlassene Grundstücke nachgeholt. Da hier irrtümlich das ordentliche Ergebnis verbessert wurde, musste im Jahresabschluss 2018 die Korrektur im ordentlichen Ergebnis erfolgen. Die Bildung der Sonderposten erfolgte sodann im außerordentlichen Ergebnis durch eine Verschlechterung des Sonderergebnisses 2018.

1.1.2 Ordentliche Aufwendungen

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen liegt mit einem Ergebnis von 249.336.257,27 € um 6.161.905,27 € über dem Planansatz in Höhe von 243.174.352 €.

Die wesentlichen Mehr-/Minderaufwendungen ab 150.000 € sind nachfolgend dargestellt:

Personalaufwendungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konten 40*/41*	57.739.922 €	57.405.130,90 €	-334.791,10 €

Erläuterung:

Gemäß dem Bericht über die Personalaufwendungen des Personal- und Organisationsamts zum 4. Quartal 2018 kam es zu folgenden Abweichungen:

Minderaufwendungen in Höhe von rd. 1,97 Mio. € durch:

- Auslaufen der Entgeltzahlung bei längerfristig erkrankten Mitarbeiter/-innen
- Temporäre Nichtbesetzung von Stellen
- Zeitlich verzögerte Besetzung von Stellen der Liste A Doppelhaushalt 2017/2018
- Einsparung durch Nichtinanspruchnahme der 6-monatigen Starterverträge für Auszubildende
- Reduzierung Sozialversicherungsbeiträge durch Entgeltumwandlung
- Aufzulösende Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonten
- Aufzulösende Rückstellungen Entgeltordnung

Mehraufwendungen in Höhe von rd. 1,64 Mio. € durch:

- Vertretungen bei Mutterschaft (dies führt zu Mehreinnahmen bei den U2 Erstattungen für Mutterschaftsgeld)
- Tarifabschluss TVöD/suE ab 01.03.2018
- Überschreitung Personalansatz Theater
- Bildung von Rückstellungen für Altersteilzeit
- Bildung von Rückstellungen für Lebensarbeitszeitkonten
- Durchzuführende Höhergruppierungen durch die Entgeltordnung
- Sonstige Personalmaßnahmen (Höhergruppierungen, Stufensteigerung)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	29.573.940 €	29.598.524,24 €	24.584,24 €

davon entfallen auf:

Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konten 4211*	5.021.300 €	5.498.198,83 €	476.898,83 €

Erläuterung:

Bei der **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen** kam es bei der Bauunterhaltung aufgrund ungeplanter Maßnahmen zu Mehrausgaben in Höhe von rd. 477.000 € (siehe 2019-3826).

Unterhaltung des beweglichen Vermögens	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konten 4221*	502.590 €	348.395,96 €	-154.194,04 €

Erläuterung:

Diese Planunterschreitungen sind vor allem auf einen geringeren Unterhaltungsaufwand des beweglichen Vermögens zurückzuführen (rd. -38.400 €). Bei der Prüfung elektrischer Geräte wurde der Planansatz ebenfalls nicht ausgeschöpft (-rd. 78.200 €), allerdings wurde ein Teil der Mittel (40.000 €) ins Jahr 2019 übertragen.

Bewirtschaftungskosten	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konten 4241* bis 4249*	6.382.210 €	5.512.618,57 €	-869.591,43 €

davon entfallen auf:

Aufwand für Gas/Heizöl	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 42410010	1.489.300 €	1.100.102,02 €	-389.197,98 €

Erläuterung:

Aufgrund der milden Witterung im Jahr 2018 und der niedrigen Energiepreise konnte hier deutlich eingespart werden.

Aufwand für Strom	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 42410020	1.213.690 €	1.022.577,17 €	-191.112,83 €

Erläuterung:

Aufgrund niedrigerer Preise und geringerer Verbräuche im Vergleich zu den Annahmen bei der Planung kam es hier zu Einsparungen.

Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konten 4271*	4.506.390 €	5.031.648,87 €	525.258,87 €

davon entfallen auf:

Wettbewerb/Entwicklung Brückenkopf	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 42710308	- €	297.056,54 €	297.056,54 €

Erläuterung:

Die Maßnahme wurde im Rahmen des Budgetansatzes Stadtplanung allgemein finanziert und war nicht separat auf dem Konto 42710308 eingeplant.

Wettbewerb "Zukunftsstadt"	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 42710322	- €	228.129,22 €	228.129,22 €

Erläuterung:

Die Planansätze für den Wettbewerb wurden in den Haushalten 2017 und früher bereitgestellt. Die Aufwendungen im Jahr 2018 konnten aus Ermächtigungsübertragungen aus Vorjahren gedeckt werden.

Weitere Abweichungen unter 150.000 €:

Mehraufwendungen im Bereich:

- Maßnahmen der Personalentwicklung (+70.600 €)
- Öffentlichkeitsarbeit/Werbung/Marketing (+93.400 €)
- Schaltungskosten (Theater) (+61.800 €)
- Planungskosten (Amt für Stadtplanung und Umwelt) (+75.500 €)
- Förderprogramm „Energienutzungsplan“ (+86.200 €)
- Handlungsprogramm Wirtschaft (+104.300 €)

Wenigeraufwendungen im Bereich:

- Baulandumlegung (-86.000 €)
- Handlungsprogramm Wohnen (-99.700 €)
- Mietspiegel, Neuerstellung/Fortschreibung (-95.000 €)
- Wettbewerb/Entwicklung Döbele (-122.600 €)
- Aktionsplan Inklusion (-68.400 €)

Aufwendungen für bezogene Leistungen und Waren	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konten 4273*	682.650 €	533.253,87 €	- 149.396,13 €

Erläuterung:

Die Aufwendungen für Mittagessen und Lebensmittel liegen um rd. 114.000 € unter dem Planwert. Die Aufwendungen bei den übrigen Konten lagen ebenfalls allesamt unter den Ansätzen, so dass insgesamt rd. 149.400 € weniger angefallen sind.

Planmäßige Abschreibungen

Aufwendungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Planmäßige Abschreibungen	13.007.100 €	17.532.663,73 €	4.525.563,73 €

davon entfallen auf:

Abschreibungen auf das Anlagevermögen und Sonderposten	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konten 4700* bis 4719* und 47980000	13.007.100 €	16.796.335,95 €	3.789.235,95 €

Erläuterung:

Diese Mehraufwendungen sind in erster Linie auf die Aktivierung von Anlagen im Bau zurückzuführen. Erst mit der Inbetriebnahme/Fertigstellung werden die Anlagen/Vermögensgegenstände aktiviert und somit abgeschrieben. Die daraus resultierenden Abschreibungen waren bei der Planaufstellung nicht in voller Höhe veranschlagt. Weiterhin wurden Sofortabschreibungen vorgenommen und Nutzungsdauern korrigiert. Durch eine striktere Abgrenzung von Erhaltungs- und Investitionsmaßnahmen haben sich ebenfalls höhere Abschreibungen ergeben als dies geplant war.

Abschreibungen auf Forderungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konten 4721*	- €	736.327,78 €	736.327,78 €

Erläuterung:

Hierbei handelt es sich ganz überwiegend um Fälle aus dem Bereich der Steuerveranlagung. Diese Position ist im Vorfeld nicht planbar.

Transferaufwendungen

Aufwendungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Transferaufwendungen	124.168.760 €	125.696.358,88 €	1.527.598,88 €

davon entfallen auf:

Städt. Zuschüsse an Tageseinrichtungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 43120301	24.187.400 €	23.695.104,40 €	- 492.295,60 €

Erläuterung:

Die freien Träger hatten Probleme mit der Wiederbesetzung von frei gewordenen Stellen, wodurch die Personalkosten insgesamt geringer ausgefallen sind als bei der Planung angenommen. Bedingt dadurch sind auch die Personalkostenzuschüsse an die Träger um rd. 492.300 € geringer ausgefallen.

Jahresabschluss 2018

Zuweisung an SWK Schülerbef. § 45a	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 43120502	- €	645.696,68 €	645.696,68 €

Erläuterung:

Aufgrund der ÖPNV-Finanzierungsreform erhält die Stadt seit dem Jahr 2018 Ausgleichszahlungen (Rabattierung der Zeitfahrausweise des Ausbildungsverkehrs) in Höhe von rd. 650.000 €, die aber den Stadtwerken Konstanz zustehen und deshalb an diese weitergegeben werden.

Zuschuss für Investitionsfolgekosten	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 43150401	1.700.000 €	1.484.310,00 €	-215.690,00 €

Erläuterung:

Aufgrund von verzögerten Darlehensaufnahmen beim Gesundheitsverbund sind die bereitgestellten Mittel für den Zins-/Tilgungs-Zuschuss an den GLKN für den Klinikneubau um rd. 216.000 € geringer ausgefallen.

Zuschuss an die WOBAK - Gewinnverzicht	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 43150501	1.389.000 €	2.978.240,55 €	1.589.240,55 €

Erläuterung:

Die Erhöhung des als Zuschuss dargestellten Verzichts der Stadt auf die Ausschüttung von Gewinnen bei der WOBAK ist als interne Verrechnung haushaltsneutral (siehe „Gemeindeanteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen“).

Mietzuschuss WOBAK für sozialen Wohnungsbau	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 43150502	440.000 €	23.151,00 €	-416.849,00 €

Erläuterung:

Siehe Erläuterungen zu Mietzuschüssen.

Konstanzer Fördermodell zusätzliche Betreuung	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 43180345	330.000,00 €	491.312,91 €	161.312,91 €

Erläuterung:

Durch eine umfangreichere Inanspruchnahme des Fördermodells im Bereich der Betreuung von 0 bis 6 Jährigen sind Mehraufwendungen entstanden.

Jahresabschluss 2018

Vergünstigte Überlassung von Räumlichkeiten	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 43180373	- €	438.504,37 €	438.504,37 €

Erläuterung:

Die bisher auf dem Aufwandskonto 43120301 (städtische Zuschüsse an Tageseinrichtungen) verbuchten Mietzuschüsse werden auf dem Konto 43180373 (vergünstigte Überlassung von Räumlichkeiten) separat dargestellt.

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 43310120	900.000 €	1.412.179,78 €	512.179,78 €

Erläuterung:

Die Fallzahlen im UVG-Bereich waren höher als man dies bei der Planung angenommen hat. Aus diesem Grund wurden auch mehr UVG-Leistungen erbracht (siehe auch Erläuterungen zu Kostenerstattungen und Kostenumlagen).

Sozialleistungen an natürliche Personen in Einrichtungen, Ausgaben UMA in Einrichtungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konten 43320000 und 43320001	8.629.000 €	7.872.639,53 €	- 756.360,47 €

Auf den Konten 3211* bis 3221* sind entsprechende Erstattungen eingegangen. Mehrerträgen stehen entsprechende Mehraufwendungen gegenüber.

Gewerbsteuerumlage	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 43410000	7.728.300 €	6.112.670,22 €	- 1.615.629,78 €

Erläuterung:

Die Gewerbsteuerumlage korrespondiert mit den Gewerbesteuererträgen. Aufgrund des niedrigeren Aufkommens reduzierte sich die Umlage gegenüber der Planung um rd. 1,62 Mio. €.

Kreisumlage	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 43720010	33.643.300 €	35.649.179,41 €	2.005.879,41 €

Erläuterung:

Der Kreistag hat im Januar 2018 den Kreisumlagehebesatz von 29,9% auf 31,68% erhöht. Für die Stadt Konstanz zog das überplanmäßige Mehraufwendungen in Höhe von rd. 2 Mio. € nach sich.

Sonstige Transferaufwendungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 43910000	25.000 €	180.641,76 €	155.641,76 €

Erläuterung:

Hierbei handelt es sich um Mehraufwendungen aus dem Bereich Hilfe zur Erziehung die aufgrund einer höheren Inanspruchnahme / Berechtigung entstanden sind.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.898.730 €	18.329.002,85 €	430.272,85 €

davon entfallen auf:

Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konten 4429*	1.068.090 €	1.230.357,07 €	162.267,07 €

Erläuterung:

Insbesondere durch Abweichungen bei den Vermischten Aufwendungen (+92.400 €), den Rechts- und Beratungskosten (+112.300 €) und den Beratungskosten Konzessionsvergaben (+30.800 €) kam es zu Mehraufwendungen. Dem gegenüber stehen Minderaufwendungen bei den Gebühren für Vermessungsleistungen/Katasterausügen (-33.000 €).

Fehlbelegungsabgabe AU (Landkreis)	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 44520025	- €	625.058,00 €	625.058,00 €

Erläuterung:

Die Fehlbelegungsabgabe war im Haushalt 2018 nicht eingeplant, weil den Kommunen durch den Landkreis erst im April 2017 mitgeteilt wurde, dass die Kommunen die Kosten zu tragen haben. Die entstandenen außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von rd. 625.000 € konnten durch Mehrerträge bei der Vergnügungssteuer gedeckt werden.

Erstattungen an verbundene Unternehmen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 44550000	4.279.000 €	4.448.848,26 €	169.848,26 €

Erläuterung:

Die Abrechnung der TBK für das Jahr 2017 hat höhere Aufwendungen von rd. 169.900 € ergeben als bei der Planung angenommen. Dies insbesondere deshalb, weil der Unterhaltungsaufwand für Kinderspielplätze deutlich über dem Ansatz lag (siehe SV 2018-3402).

Kostenerstattung an TBK - Winterdienst	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 44550023	280.000 €	445.296,30 €	165.296,30 €

Erläuterung:

Die Abrechnung der TBK für das Jahr 2017 hat höhere Aufwendungen von rd. 165.300 € ergeben als bei der Planung angenommen (siehe SV 2018-3402).

Erstattung SWK - TKS	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 44550015	- €	177.035,21 €	177.035,21 €

Dienstleistung Call-Center	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 44570010	207.000 €	- €	- 207.000,00 €

Erläuterung:

Die Leistungen für die Telefonzentrale werden von den Stadtwerken Konstanz GmbH erbracht und auf dem Konto 44550015 verbucht; die Planung erfolgte noch abweichend auf dem Konto 44570010.

Erstattungszinsen Gewerbesteuer	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 44820010	1.000.000 €	186.151,00 €	- 813.849,00 €

Erläuterung:

Aufgrund geringerer Gewerbesteuerrückerstattungen kam es zu erheblichen Minderaufwendungen in Höhe von rd. 813.900 €.

1.1.3 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Außerordentliche Erträge

Erträge	Plan	Ergebnis	Abweichung
Außerordentliche Erträge	- €	367.485,16 €	367.485,16 €

davon entfallen auf:

Sonstige außergewöhnliche Erträge	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 50192000	- €	287.771,27 €	287.771,27 €

Erläuterung:

Die sonstigen außergewöhnlichen Erträge resultieren überwiegend aus Buchungskorrekturen der Vorjahre in der Anlagenbuchhaltung auf Grundlage einer Prüfungsbemerkung (siehe Erläuterungen Bilanz zu P 2.3).

Erträge aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 53110000	- €	434.656,14 €	434.656,14 €

Erläuterung:

Hierbei handelt es sich um Mehrerlöse aus dem Verkauf von städtischen Grundstücken (siehe Bilanzposition A 1.2.1, 1.2.2 und 1.2.3).

Außerordentliche Aufwendungen

Aufwendungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Außerordentliche Aufwendungen	13.900 €	243.120,40 €	229.220,40 €

Erläuterung:

Die außerordentlichen Aufwendungen setzen sich zusammen aus außerplanmäßigen Abschreibungen (+118.900 €), Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (+55.400 €) und Aufwendungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen (+56.600 €).

1.2 Zusammenfassende Darstellung der Gesamtfinanzzrechnung

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit ist nicht mit dem Saldo der Gesamtergebnisrechnung identisch, denn in der Gesamtergebnisrechnung werden auch zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen ausgewiesen (insbesondere Abschreibungen, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten usw.). Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit ist daher in etwa mit der kameralen Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt zu vergleichen.

Der Finanzierungsmittelbedarf ergibt sich aus den Salden Zahlungsmittelüberschuss aus Verwaltungstätigkeit und Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit. Der Überschuss an Finanzierungsmitteln zeigt auf, dass die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Investive Zuwendungen und Beiträge sowie Veräußerung von Vermögen) ausreichen, um die Auszahlungen für Investitionen zu decken.

Die Finanzrechnung weist zum 31.12.2018 einen Finanzierungsmittelüberschuss in Höhe von 3.519.961,97 € (2017: -3.502.655,17 €) aus. Dieser ergibt sich aus dem Saldo des Zahlungsmittelüberschusses aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von +25.372.709,57 € (2017: +12.590.373,34 €) und einem Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit von – 21.852.747,60 € (2016: -16.093.028,51 €). Die Haushaltsplanung 2018 ging von einem Finanzierungsmittelüberschuss von 8.650.286 € aus.

Das Jahr 2018 kann mit einem positiven Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit abschließen. Das bedeutet, dass die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ausreichend waren, um die laufenden Auszahlungen zu decken.

Aus der Finanzierungstätigkeit ergibt sich ein negativer Saldo von –1.328.064,22 € (2017: -261.066,43 €). Auf die geplante Kreditaufnahme in Höhe von 1.300.000 € wurde im Jahr 2018 verzichtet. Die Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten lagen bei 1.328.064,22 €. Die Verschuldung hat dementsprechend abgenommen.

Aus den oben genannten Salden ergibt sich schließlich die Änderung des Finanzierungsmittelbestandes mit 2.191.897,75 € (2017: -3.763.721,60 €). Der Planung zugrunde gelegt wurde eine Änderung des Finanzierungsmittelbestandes von 8.650.286 €.

Zur Sicherstellung der Liquidität des Cash-Pools hat die Stadt als Cash-Pool-Führer im Rahmen der zentralen Geldmittelbewirtschaftung im Jahr 2018 – anders als in den Vorjahren – Kassenkredite aufgenommen. Der durch die Haushaltssatzung vorgegebene Rahmen von 25 Mio. € wurde dabei stets eingehalten.⁵

Die haushaltsunwirksamen Vorgänge (= durchlaufende Gelder) schließen zum Stichtag 31.12.2018 mit 11.782.680,51 € (2017: -144.364,83 €) ab.

Insgesamt ergibt sich eine Erhöhung des Zahlungsmittelbestandes um 13.974.578,26 € (2017: -3.908.086,43 €). Der Endbestand an Zahlungsmitteln (sofort verfügbare Geldmittel

⁵ Siehe auch Erläuterungen zur den Bilanzpositionen 1.3.5 „Wertpapiere“ und 1.3.9 „Liquide Mittel“.

und Bargeldbestände, Bilanzposition 1.3.9 abzgl. Handvorschüsse) zum 31.12.2018 beträgt somit +15.072.068,77 € (2017: +1.097.490,51 €). An dieser Stelle muss darauf hingewiesen werden, dass Geldanlagen nicht zum Zahlungsmittelbestand zählen. So waren zum 31.12.2018 rd. 55,3 Mio. € als Termingelder und Spareinlagen angelegt (siehe auch Bilanzposition 1.3.5). Abzüglich der Anteile des Liquiditätsverbundes (25,1 Mio. €) und der zweckgebundenen Rücklagen (1,9 Mio. €) belaufen sich die verfügbaren Eigenmittel der Stadt zum 31.12.2018 auf 28,3 Mio. €. Davon sind durch Ermächtigungsübertragungen nach 2019 20.323.658,17 € „reserviert“.

Siehe auch Anlage 3 zum Anhang.

1.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit belaufen sich insgesamt auf 5.591.419,68 € (2017: 5.386.344,24 €). Geplant waren 7.142.000 €, so dass der reine Plan-/Ist-Vergleich Mindereinzahlungen von –1.551.180,32 € ausweist.

Die wesentlichen Mehr-/Mindereinzahlungen ab ca. 150.000 € gegenüber den Planansätzen sind nachfolgend dargestellt:⁶

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Einzahlungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.837.600 €	2.681.703,21 €	-155.896,79 €

davon entfallen auf:

Investitionszuweisungen vom Land	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 68110000	789.600 €	542.075,97 €	-247.524,03 €

Erläuterung:

Ursache hierfür sind insbesondere Verschiebungen der Zuschussauszahlungen in Vor- bzw. Folgejahre, die über mehrere Jahre gesehen haushaltsneutral sind. Bei den Investitionszuwendungen handelt es sich unter anderem um folgende Zuschüsse/Maßnahmen:

- Ersatz DLK 23/12 (Drehleiter Feuerwehr), Auftrag I12602600012
Planansatz: 120.000 €
Ergebnis: 0,00 €

Erläuterung:

Der Zuschuss wurde im Jahr 2018 eingeplant, ist aber erst im Jahr 2020 eingegangen

- Fuß-/Radbrücke Petershausen (Z-Brücke), Auftrag I51105000013
Planansatz: 370.600 €
Ergebnis: 0,00 €

⁶ Dabei handelt es sich um den tatsächlichen kassenmäßigen Zahlungseingang im Jahr 2018.

Jahresabschluss 2018

Erläuterung:

Der Zuschuss wurde im Jahr 2018 eingeplant, ist aber erst im Haushaltsjahr 2020 eingegangen.

- SG Altstadt m. Niederburg, Auftrag I51105500001
Planansatz: 0 €
Ergebnis: 102.430,00 €

Erläuterung:

Der Zuschuss war im Jahr 2018 nicht eingeplant, da die Maßnahme schneller umgesetzt werden konnte als angenommen.

Kostenerstattung Casino (Lüftungsanlage)	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 68170004	108.000 €	500.000,00 €	392.000,00 €

Erläuterung:

Die Kostenerstattung des Casinos an den aktuellen Baumaßnahmen hat sich aufgrund von gestiegenen investiven Ausgaben entsprechend erhöht (die Baden-Württembergische Spielbanken GmbH & Co. KG trägt 50% der Kosten).

Einzahlungen aus Veräußerung von Sachvermögen

Einzahlungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Einzahlungen aus Veräußerung von Sachvermögen	3.450.000 €	1.632.805,75 €	-1.817.194,25 €

davon entfallen auf:

Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 68210000	3.400.000 €	1.596.730,97 €	-1.803.269,03 €

Erläuterung:

Aufgrund von Verzögerungen im Baugebiet Brühlacker konnte ein größerer Verkauf an die WOBAG im Jahr 2018 nicht realisiert werden. Das dadurch entstandene Defizit bei den Grundstückserlösen konnte nur teilweise durch andere Verkäufe ausgeglichen werden, so dass die Einzahlungen zum Jahresende um rd. 1,8 Mio. € unter dem Ansatz lagen.

Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzvermögen

Einzahlungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzvermögen	570.000 €	911.901,07 €	341.901,07 €

davon entfallen auf:

Einzahlungen aus der Veräußerung von nicht börsennotierten Aktien	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 6842000	- €	398.584,50 €	398.584,50 €

Erläuterung:

Das Mehraufkommen bei den Einzahlungen resultiert aus dem Verkauf der Vincentius-Aktien.

Rückflüsse von Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 68850000	- €	513.316,57 €	513.316,57 €

Erläuterung:

Hierbei handelt es sich um die Rückzahlung von an Beteiligungsunternehmen gewährte Darlehen. Der Planansatz wurde auf dem Sachkonto 68853500 eingeplant (siehe unten).

Rückflüsse von Ausleihungen (ord. Tilgung)	Plan	Ergebnis	Abweichung
Konto 68853500	570.000 €	- €	-570.000,00 €

Erläuterung:

Die Rückzahlung von an Beteiligungsunternehmen gewährte Darlehen wurde im Ergebnis über das Sachkonto 68850000 bewirtschaftet (siehe oben),

1.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beläuft sich auf 27.444.167,28 € (2017: 21.479.372,75 €). Geplant waren 23.236.120 €. Im Ergebnis ist es also zu Mehrauszahlungen in Höhe von 4.208.047,28 € gekommen.

Die wesentlichen Mehr-/Minderauszahlungen ab 150.000 € gegenüber den Planansätzen sind nachfolgend dargestellt:⁷

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Auszahlungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.000.000 €	6.717.972,17 €	4.717.972,17 €

Erläuterung:

Insbesondere aufgrund von ungeplanten Ankäufen im Bereich Hafner wurde der Planansatz um rd. 4,7 Mio. € überschritten (SV 2018-3127).

⁷ Dabei handelt es sich um den tatsächlichen kassenmäßigen Mittelabfluss im Jahr 2018.

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Auszahlungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.634.000 €	16.897.277,99 €	1.263.277,99 €

Erläuterung:
Für weitere Informationen zu den bereitgestellten Mitteln und zum Mittelabfluss wird auf die Anlage 10 verwiesen.

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen

Auszahlungen	Plan	Ergebnis	Abweichung
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	3.059.450 €	1.270.215,98 €	-1.789.234,02 €

Erläuterung:
Für weitere Informationen zu den bereitgestellten Mitteln und zum Mittelabfluss wird auf die Anlage 10 verwiesen.

Ergänzender Hinweis:

Bei den oben aufgeführten Plan-/Ist-Vergleichen ist zu beachten, dass die investiven Ermächtigungsübertragungen aus dem Jahr 2017 in Höhe von rd. 14,75 Mio. € nicht in den Planansätzen 2018 enthalten sind, aber dennoch die in 2018 zur Verfügung stehenden Mittel entsprechend erhöht haben.⁸ Außerdem wurden wiederum am Jahresende 2018 die noch verfügbaren Restmittel größtenteils in das Jahr 2019 übertragen (Summe rd. 15,54 Mio. €).⁹ Minderauszahlungen am Jahresende sind daher in der Regel nicht mit tatsächlich eingesparten Mitteln gleichzusetzen.

2. Ausblick

Aufgrund der Verzögerungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses 2018 liegen zwischenzeitlich schon die vorläufigen Jahresabschlüsse der Folgejahre vor. Für weitere Informationen zur Entwicklung der Jahre nach 2018 wird deshalb auf diese verwiesen und an dieser Stelle auf weitere Ausführungen verzichtet.

⁸ Außerdem wirken sich über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellungen, haushaltswirtschaftliche Sperrungen und Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten auf das zur Verfügung stehende Budget aus – ohne gleichzeitig die Planansätze zu erhöhen.

⁹ Siehe auch Anlage 4: Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von 2018 nach 2019.

V. Anhang zum Jahresabschluss 2018

1. Grundsätzliches

Der Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2018 wurde nach den für das Haushaltsjahr geltenden Vorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) und der dazugehörigen Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) aufgestellt.

Außerdem berücksichtigt er die Vorgaben der Verwaltungsvorschrift vom 11.03.2011 (VwV Produkt- und Kontenrahmen). Die Muster wurden teilweise über die vorgeschriebenen Mindestangaben hinaus ergänzt und gestalterisch angepasst. (Die VwV Produkt- und Kontenrahmen vom 09.06.2016 kommt aufgrund der Übergangsregelung in Nr. 11.5. noch nicht zur Anwendung, da der Jahresabschluss den Regelungen der Haushaltsplanung „folgt“.)

Die dem Jahresabschluss 2018 zugrundeliegenden Kontierungsobjekte und Kontierungselemente ergeben sich außerdem aus dem Produktplan Baden-Württemberg 2017 und dem Kontenrahmen IMK II/2 in der im SAP-Kommunalmaster „Doppik“ durch die Datenzentrale Baden-Württemberg bereitgestellten Form.

2. Ausübung von Wahlrechten¹⁰

2.1 Gliederung des Gesamthaushalts in Teilhaushalte (§ 4 Abs. 1 GemHVO)

Die Gliederung des Gesamthaushalts in 12 Teilhaushalte erfolgt produktorientiert.

2.2 Ausweis kalkulatorischer Zinsen

Von der Möglichkeit, in den Teilergebnishaushalten kalkulatorische Zinsen auszuweisen (§ 4 Abs. 3 S. 2 GemHVO), wird Gebrauch gemacht. Der kalkulatorische Zinssatz wurde durch Gemeinderatsbeschluss vom 14.02.2014 rückwirkend zum 01.01.2014 von 5 % auf 4 % gesenkt.

In der Gesamtergebnisrechnung finden die kalkulatorischen Zinsen allerdings keinen Niederschlag. Dort werden nur die ordentlichen Zinserträge und Zinsaufwendungen ausgewiesen. Diese werden zentral im Teilhaushalt 12 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ veranschlagt und gebucht (§ 4 Abs. 3 Ziff. 1 und 2 GemHVO).

¹⁰ Auf angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für die Bilanz wird unter Gliederungspunkt 3.3 näher eingegangen.

3. Erläuterungen zur Bilanz

3.1 Allgemeines

Die Eröffnungsbilanz der Stadt Konstanz wurde zum 01.01.2011 aufgestellt und durch das örtliche Rechnungsprüfungsamt sowie durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg geprüft. Das Prüfungsverfahren wurde durch das Regierungspräsidium Freiburg für abgeschlossen erklärt. Die sich aus der Prüfung ergebenden Änderungen erfolgten im Jahresabschluss 2014; kleinere Korrekturen noch im Jahresabschluss 2015.

3.2 Aufbau und Gliederung der Bilanz

3.2.1 Veränderungen in der Darstellungsweise im Rechnungsjahr 2017 (§ 47 Abs. 1 GemHVO)

Die Erbschaft „Bernhard“ wurde mit 387.000 € bisher in der Bilanz bei den zweckgebundenen Rücklagen (Bilanzposition 1.2.3) geführt. Seit dem Bilanzstichtag 31.12.2016 wird sie innerhalb der Ergebnismrücklagen (Bilanzposition 1.2.1) ausgewiesen, da die Erbschaft keine Zweckbindung enthält. Sie wird jedoch gemäß § 23 Satz 2 GemHVO als „Davon-Position“ (Rücklage für bestimmte Zwecke) bei den Ergebnismrücklagen weiterhin separat ausgewiesen. Grund für die Umgliederung war die Mitteilung des Regierungspräsidiums Freiburg im Rahmen des Abschlusses der Prüfung der Eröffnungsbilanz (Schreiben vom 29.03.2017).

3.3 Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden in der Bilanz

Die Bilanz der Stadt Konstanz zum 31.12.2018 entspricht in Aufbau und Gliederung den gesetzlichen Vorschriften. Folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden angewandt:

Für den Ansatz und die Bewertung des Vermögens, der Schulden, der Rückstellungen und der Rechnungsabgrenzungsposten fanden die §§ 40 - 46 GemHVO Anwendung. Danach sind alle Vermögensgegenstände und Schulden vollständig auszuweisen (Grundsatz der Vollständigkeit) und hinreichend gem. § 52 GemHVO aufzugliedern (Grundsatz der Bilanzklarheit). Posten der Aktivseite dürfen nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen, Einzahlungen nicht mit Auszahlungen verrechnet werden (Verrechnungsverbot). Vermögensgegenstände, Rückstellungen und Schulden sind grundsätzlich einzeln und wirklichkeitsgetreu zu bewerten (Grundsatz der Einzelbewertung und der Bilanzwahrheit).

In die Bilanz wurden nur Vermögensgegenstände aufgenommen, bei denen die Stadt das wirtschaftliche Eigentum innehat und die Vermögensgegenstände selbständig verwertbar sind. Wirtschaftliches Eigentum wurde dann angenommen, wenn der Stadt Besitz, Gefahr, Nutzen und Lasten zustehen und wenn sie über das Verwertungsrecht verfügt und somit die tatsächliche Verfügungsgewalt ausübt.

Die im Rechnungsjahr 2018 ansonsten grundsätzlich angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden im Folgenden dargestellt. Für Details zu den einzelnen Bilanzpositionen wird auf die ergänzenden Ausführungen im Kapitel 3.4, „Erläuterungen zu den Einzelpositionen der Bilanz“ verwiesen.

3.3.1 Aktivseite

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen

Bei der Bewertung des beweglichen Vermögens erfolgte eine Anpassung der festgelegten Wertgrenze zum 01.01.2018 auf 800 Euro ohne Umsatzsteuer (§ 38 Abs. 4 GemHVO). Die neue Wertgrenze gilt ab diesem Zeitpunkt auch für die Betriebe gewerblicher Art. Geringwertige bewegliche Vermögensgegenstände unter der jeweiligen Wertgrenze werden direkt als Aufwand in der Ergebnisrechnung gebucht.

Die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten gem. § 44 Abs. 1 und 2 GemHVO (AHK) bilden bei allen Vermögensgegenständen des immateriellen Vermögens und des Sachvermögens die Grundlage für die Bewertung. Die AHK werden um die bis zum 31.12. planmäßig aufgelaufenen Abschreibungen gemindert.

Als Abschreibungsmethode fand ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung (§ 46 Abs. 1 GemHVO). Für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer der abnutzbaren Vermögensgegenstände wurden, unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse, die im Steuerrecht verwendeten Abschreibungstabellen für Baden-Württemberg der AG Bilanzierung und Inventarisierung zu Grunde gelegt.

Keine Abschreibungen erfolgen bei dinglichen Rechten, bei allen städtischen Grundstücken (bebaute, unbebaute und Grundstücke des Infrastrukturvermögens), Waldgrundstücken und mit dazugehörigem Aufwuchs, Anlagen im Bau und Beteiligungsvermögen.

Der städtische Baumbestand (außerhalb des Waldes) ist als Festwert, unter Berücksichtigung der Vorgaben des § 37 Abs. 2 GemHVO, in die städtische Bilanz übernommen worden. Auch hier erfolgen grundsätzlich keine Abschreibungen.

Selbst erstellte oder unentgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände sind nicht zu bilanzieren (§ 40 Abs. 3 GemHVO).

Auf das Aktivierungswahlrecht nach § 44 Abs. 3 GemHVO, wonach Zinsen für Fremdkapital als Herstellungskosten angesetzt werden dürfen, wurde verzichtet.

Bei der Stadt Konstanz sind alle Kunstgegenstände und Kunstwerke, welche bis 2013 im Bestand enthalten waren, mit Versicherungswerten (Stand 2013) bilanziert. Davon betroffen sind die Kunstgegenstände des Rosgartenmuseums inkl. Bestand aus dem Kunstdepots, der Wessenberg-Galerie und Bibliothek sowie der Bestand des Bodensee-Naturmuseums. Alle nach 2013 erworbenen Kunstgegenstände und Kunstwerke werden - bis die Versicherungswerte wieder aktualisiert werden – mit den Anschaffungskosten aktiviert.

Die Kunstgegenstände unterliegen gewöhnlich keinem Werteverzehr (Stichwort: „anerkannte Künstler“) und werden nicht abgeschrieben. Werke, von „nicht anerkannten Künstlern“ werden über einen Zeitraum von bis zu 15 Jahren abgeschrieben. Davon ausgenommen sind außerdem Bau- und Bodendenkmäler sowie Kunstgegenstände, die im Außenbereich (Kunst im öffentlichen Raum) aufgestellt sind. Da diese Werke Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, werden sie über eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer (abhängig z. B. vom Material) abgeschrieben.

Bei der Stadt Konstanz wird vom Wahlrecht der Gruppenbewertung (§ 37 Abs. 3 GemHVO) Gebrauch gemacht und gleichartige, bewegliche Vermögensgegenstände als Gruppe aktiviert und abgeschrieben.

Gemäß Leitfaden der AG Bilanzierung sind Vorräte individuell und nach örtlicher Beurteilung entsprechend dem Grundsatz der Wesentlichkeit aufzunehmen. D.h. unwesentliche Vermögensgegenstände müssen nicht als Vorräte abgegrenzt werden, sondern deren Anschaffung ist sofort und vollständig als Aufwand zu behandeln. Bei der Stadt Konstanz wird die Wesentlichkeitsgrenze für die Bilanzierung von Vorräten auf 50.000 € festgelegt. Zum Bilanzstichtag 31.12.18 besteht kein Vorratsvermögen.

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen wird grundsätzlich mit den Anschaffungskosten (§ 44 Abs.1 GemHVO) bilanziert. Die Anteile an verbundenen Unternehmen, an sonstigen Beteiligungen und Kapitaleinlagen werden mit dem Beteiligungswert, der i. d. R. dem Anteil der Stadt am Nennkapital entspricht, bewertet. Es erfolgt keine planmäßige Abschreibung, aber eine kalkulatorische Verzinsung.

Forderungen, Beteiligungen und Ausleihungen werden zum Nennwert ausgewiesen. Bei ergebnislosen Beitreibungsmaßnahmen werden Forderungen wertberichtigt (befristete oder unbefristete Niederschlagung). Pauschale Wertberichtigungen wurden im Berichtszeitraum nur bei Forderungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz vorgenommen.

Zu den Wertpapieren zählen Termingelder und Spareinlagen.

Die Position Liquide Mittel umfasst Bar- oder Buchgeld, welches kurzfristig zur Verfügung steht. Bei der Stadt Konstanz sind in den liquiden Mitteln die Bestände des gesamten konzernweiten Liquiditätsverbundes enthalten.

Aktive Abgrenzungsposten

Die Abgrenzungsposten der Aktivseite werden unterteilt in aktive Rechnungsabgrenzungsposten und Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse.

Eine aktive Rechnungsabgrenzung liegt gemäß § 48 Abs. 1 GemHVO vor, wenn vor dem Bilanzstichtag 31.12. Auszahlungen geleistet wurden, die erst Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Unter die aktive Rechnungsabgrenzung fallen insbesondere die bereits im Dezember ausbezahlten Beamtengehälter für Januar 2019, sowie ausbezahlte Sozialhilfeleistungen. Ebenso fallen hierunter IT-Aufwendungen für Folgejahre (Lizenzen, etc.).

Bei der Stadt Konstanz werden geleistete Investitionszuschüsse an Dritte in der Höhe der Anschaffungskosten als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen (§ 40 Abs. 4 Satz 1 GemHVO) und über die voraussichtliche Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes oder entsprechend dem Zuwendungsverhältnis aufgelöst (§ 40 Abs. 4 GemHVO)

3.3.2 Passivseite

Eigenkapital

Das Eigenkapital setzt sich aus den Positionen Basiskapital, Rücklagen und Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses zusammen.

Das Basiskapital stellt die Differenz zwischen dem Vermögen (Aktivseite) und den Schulden (Passivseite) dar. Damit ist das Basiskapital der Kommune die im Zuge der Aufstellung der Eröffnungsbilanz ermittelte Saldogröße, die in den zukünftigen Jahresabschlüssen fortgeschrieben wird.

Eine Verringerung des Basiskapitals kann u.a. im Rahmen des Haushaltsausgleiches durch Verrechnung verbleibender Fehlbeträge (§ 25 Abs. 3 GemHVO) erfolgen.

Die nachträglichen Korrekturen der Eröffnungsbilanz wurden mit dem Jahresabschluss 2014 direkt über das Basiskapital (§ 63 Abs. 3 GemHVO) verrechnet.

Rücklagen

Im Neuen Kommunalen Haushaltsrecht wird zwischen Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses, Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses und Zweckgebundenen Rücklagen unterschieden. Rücklagen sind als Teil des Eigenkapitals eigene Mittel der Stadt.

Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses sind zwingend der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen (§ 49 Abs. 3 Satz 2 GemHVO). Außerdem können aktuelle, frühere und zukünftige Fehlbeträge mit dieser Rücklage verrechnet werden.

Der Überschuss des Sonderergebnisses stellt den Saldo zwischen den außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen dar. Überschüsse des Sonderergebnisses (= außerordentliche Überschüsse) sind zwingend der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zuzuführen (§ 49 Abs. 3 Satz 2 GemHVO) und stehen für die Abdeckung eines aktuellen Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis, sowie für künftige Fehlbeträge im ordentlichen und im Sonderergebnis zur Verfügung. Zu den außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen zählen insbesondere Mehr- bzw. Mindererlöse aus Vermögensveräußerungen, Schadenersatzleistungen und Spenden.

Bei zweckgebundenen Rücklagen (§ 23 Satz 3 GemHVO) handelt es sich in der Regel um zweckgebundenes Vermögen, das gesondert auszuweisen ist und das nicht zur Deckung eventueller Fehlbeträge verwendet werden kann. Hierunter fällt beispielsweise das Vermögen von rechtlich unselbständigen Stiftungen. Daraus abgeleitet wird bei der Stadt Konstanz

unter dieser Bilanzposition das zweckgebundene Vermögen aus Erbschaften, Nachlässen, Schenkungen und Vermächtnissen ausgewiesen.

Bei der Erbschaft „Bernhard“ entfällt die Zweckbindung, sie ist damit freies Gemeindevermögen und kann nur innerhalb der Ergebnismrücklage nach § 23 Satz 1 GemHVO ausgewiesen werden. Sie wird dabei als „Davon-Position“ § 23 Satz 2 GemHVO dargestellt werden.

Fehlbetrag

Der Jahresfehlbetrag muss dann ausgewiesen werden, wenn eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnismrücklagen nicht möglich ist (§ 25 GemHVO).

Passive Sonderposten

Sonderposten (SoPo) auf der Passivseite werden zwischen dem Basiskapital und den Rückstellungen bilanziert. Hierdurch wird deutlich, dass sie zum Teil Eigenkapitalcharakter (SoPo für erhaltene Zuschüsse ohne Rückzahlungsverpflichtungen) und zum Teil Fremdkapitalcharakter (SoPo für Gebührenaussgleich) haben und deshalb nicht eindeutig zugeordnet werden können.

Als SoPo werden insbesondere Investitionszuweisungen, Investitionsbeiträge, Geldspenden für Investitionen, sowie der Wert von Sachzuwendungen bilanziert. Die Sonderposten werden bei der Stadt Konstanz grundsätzlich mit den tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten passiviert (Bruttomethode). Es erfolgt keine Verrechnung mit den finanzierten Vermögensgegenständen auf der Aktivseite (Nettomethode). Die Auflösung der Sonderposten auf der Passivseite erfolgt im Regelfall im selben Zeitraum, wie die Abschreibung des damit finanzierten Vermögensgegenstands auf der Aktivseite. Sonderposten für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände werden nicht aufgelöst und bleiben solange in der Bilanz aktiviert, wie die Stadt das wirtschaftliche Eigentum am damit finanzierten Vermögensgegenstand besitzt (z.B. Zuweisungen für Grundstücke).

Rückstellungen

Rückstellungen sind für Aufwendungen zu bilden, die wirtschaftlich dem abzuschließenden Haushaltsjahr zuzuordnen sind, jedoch hinsichtlich ihrer Höhe und/oder ihrer Fälligkeit ungewiss sind. Mit einer Inanspruchnahme der Kommune muss ernsthaft zu rechnen sein. Rückstellungen dienen somit der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen, die erst in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen führen.

Zum Bilanzstichtag sind Rückstellungen für Lohn- und Gehalt (für Altersteilzeitverträge, Lebensarbeitszeitkonto sowie für Entgeltordnung), für Unterhaltsvorschüsse sowie für Gewerbesteuerzurückzahlungen aktiviert.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind Zahlungsverpflichtungen der Kommune, die am Abschlussstichtag 31.12. der Höhe und der Fälligkeit nach feststehen.

Grundsätzlich sind sämtliche Verbindlichkeiten zu passivieren, um dem Grundsatz der Vollständigkeit gerecht zu werden. Sie sind am Abschlussstichtag einzeln zu bewerten. Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag in der Bilanz ausgewiesen.

In der Bilanz sind folgende Verbindlichkeiten getrennt voneinander darzustellen:

- Anleihen
- Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen
- Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
- Verbindlichkeiten aus Transferleistungen
- Sonstige Verbindlichkeiten

Passive Abgrenzungsposten

Hierunter fallen Einnahmen, die bereits im abzuschließenden Haushaltsjahr zugeflossen sind, aber zum Teil oder ganz künftigen Haushaltsjahren wirtschaftlich zuzurechnen sind.

Bei der Stadt Konstanz setzen sich die passiven Rechnungsabgrenzungsposten insbesondere aus Spenden, zweckgebundenen Erträgen, Abo-Einnahmen Stadttheater sowie aus Rechnungsabgrenzungen im Bereich Sozial- und Jugendhilfe zusammen.

Weitere Informationen können den Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen auf den folgenden Seiten entnommen werden.

3.3.3 Zusammenfassung der angewandten Bilanzierungswahlrechte

Wahlrecht	Rechtsgrundlage	Anwendung in der Bilanz der Stadt Konstanz
Ausnahme vom Grundsatz der Einzelerfassung	§ 43 Abs. 1 Nr. 2 i.V. m. § 37 Abs. 2 und 3 GemHVO	Ausnahme vom Grundsatz der Einzelerfassung liegt bei der Bewertung des städtischen Baumbestandes (außerhalb des Waldes) vor. Dieser Baumbestand wurde mit Festwertverfahren bilanziert und wird nicht abgeschrieben.
Gleichartige, bewegliche Vermögensgegenstände	§ 37 Abs. 3 GemHVO	Es wird vom Wahlrecht der Gruppenbewertung Gebrauch gemacht.
Umfang der Herstellungskosten	§ 44 Abs. 2 und 3 GemHVO	Es werden als Herstellungskosten der Verbrauch von Gütern und die Inanspruchnahme von Diensten zur Herstellung eines Vermögensgegenstandes bilanziert, außer Fremdkapitalzinsen.
Befreiung von der Inventarisierung und Bilanzierung bei geringwertigen Vermögensgegenständen	§ 38 Abs. 4 GemHVO i.V.m. §§ 37 Abs. 1 u. 46 Abs. 2 GemHVO	Von der Vereinfachungsregelung wird Gebrauch gemacht (geregelt in der Inventurrichtlinie der Stadt Konstanz DA 058). Aus diesem Grund werden nur einzeln abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens über der Wertgrenze von 800 Euro (netto) bilanziert. Diese Wertgrenze gilt seit 01.01.2018 und wurde auch auf die Betriebe gewerblicher Art übertragen. Die Handhabe beim immateriellen Vermögen erfolgt analog.
Bilanzierung von erhaltenen Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen nach der Brutto- oder der Nettomethode	§ 40 Abs. 4 Satz 2 GemHVO	Erhaltene Investitionszuweisungen und –beiträge werden als Sonderposten der Passivseite bilanziert (Bruttomethode) und nicht mit den Buchwerten der damit finanzierten Vermögensgegenstände auf der Aktivseite verrechnet (Nettomethode). Die Auflösung der Sonderposten erfolgt in der Regel im selben finanzierten Zeitraum, wie die Abschreibung des damit finanzierten Vermögensgegenstandes auf der Aktivseite. Ausgenommen von der Bruttomethode sind Sonderfälle

		im Grundstücksverkehr (z. B. Grundstückstausch).
Bilanzierung von geleisteten Investitionszuschüssen	§ 40 Abs. 4 GemHVO	Die von der Stadt Konstanz geleisteten Investitionszuschüsse werden als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend dem Zuwendungsverhältnis aufgelöst.
Kunstgegenstände, Kunstwerke		Die Bestände von Rosgartenmuseum (incl. Kunstdepot), Wessenberg-Galerie und Museum sowie Bodensee-Naturmuseum sind mit Versicherungswerten in der Bilanz aktiviert.

3.4 Erläuterungen zu den Einzelpositionen der Bilanz

AKTIVSEITE

1. Immaterielles Vermögen

A 1.1 Immaterielles Vermögen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
329.739,00	242.960,65	0,00	0,00	0,00	-183.971,48	388.728,17

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Immaterielles Vermögen** von 01.01. zum 31.12.2018 um 58.989,17 € erhöht.

	Buchwert 01.01.	Buchwert 31.12.
	EURO	EURO
Lizenzen	126.173,98	240.057,26
Software	175.022,55	123.845,01
Ähnliche Rechte	15.250,00	15.250,00
Sonstiges immaterielles Vermögen	13.292,47	9.575,90
	329.739,00	388.728,17

Die Vermögenszugänge im Jahr 2018 ergaben sich aus der Beschaffung von **Software** und **Lizenzen**. Insgesamt wurden **Lizenzen** und **Software** im Wert von 242.960,65 € erworben. Die größten Anschaffungen waren:

- VMWare Horizon Lizenzerweiterung	88.664,52 €
- Netzwerkerweiterung Network Bundle	42.437,78 €
- Software für Telefon Celios 7	32.668,60 €

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen erfolgte eine planmäßige Abschreibung, die im Berichtsjahr 183.971,48 € beträgt.

2. Sachvermögen

A 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Nachakti- vierung	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
85.973.452,98	5.901.958,55	-1.182.239,27	-798.975,77	0,00	-25.210,52	89.868.985,97

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte** von 01.01. bis 31.12.2018 um 3,90 Mio. € erhöht.

	Buchwert 01.01. EURO	Buchwert 31.12. EURO
Grünflächen	11.248.628,04	14.946.192,46
Grünflächen, Aufwuchs/Ausstattung	16.675.581,38	15.530.002,30
Ackerland	14.215.271,87	18.938.659,74
Wald/Forsten Grund und Boden	2.976.447,42	2.976.447,42
Wald/Forsten Aufwuchs	3.343.451,39	3.343.451,39
Sonstige unbebaute Grundstücke	37.514.072,88	34.134.232,66
	85.973.452,98	89.868.985,97

Von den Vermögenszugängen in Höhe von 5,90 Mio. € entfallen 4,71 Mio. € auf **Ackerlandflächen** aus den folgenden Bereichen / Gemarkungen:

- Hafner (Wollmatingen)	2.316.111,00 €
- Fohrenbühl (Allmannsdorf)	905.200,00 €
- Homberg	263.582,00 €
- Steinrennen (Di)	467.070,00 €

Auf **Sonstige unbebaute Grundstücke** entfallen Vermögenszugänge in Höhe von 1,16 Mio. €

- Hafner (Wollmatingen)	838.645,00 €
- Homberg	132.396,00 €

Veräußert wurden Flurstücke im Wert von 1,18 Mio. €, u.a.:

- Flurstück Elberfeldspange	351.750,00 €
- Flurstück Stromeyersdorf	506.298,35 €
- Flurstück Reichenau	265.628,04 €

Die verkauften Grundstücke erzeugten einen außerordentlichen Ertrag auf dem Sachkonto 53110000 „Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden“ in Höhe von 332.984,00 €.

Jahresabschluss 2018

Umbuchungen haben die Bilanzposition um 798.975,77 € verringert. U.a. waren die Korrekturenmerkungen der **Prüfbemerkung 4 zur Eröffnungsbilanz** bis 2017 noch nicht vollständig bearbeitet. Dies wurde im Rechnungsjahr 2018 mit den umfangreichen Umbuchungen (siehe unten) nachgeholt:

- Abgang bei AK1060 Sonstige unbebaute Grundstücke:	-3.300.802,55 €
- Zugang bei AK1000 Grund und Boden Grünflächen	3.284.513,55 €
- Zugang bei AK1500 Bebautes Grundvermögen, Grundstück Spielplatz	16.289,00 €
- Zugang bei Grund und Boden Grünflächen A1000:	4.393.934,55 €
- Abgang bei AK1060 Sonstige unbebaute Grundstücke	-3.284.513,55 €
- Abgang bei AK2000 Infrastrukturvermögen	-1.109.421,00 €
- Abgang bei AK1000 Grund und Boden Grünflächen	-697.421,35 €
- Zugang bei AK2000 Infrastrukturvermögen	697.421,35 €
- Abgang bei AK1010 Aufwuchs Grünflächen	-1.136.170,79 €
- Zugang bei AK2500 Bauten auf fremden Grundstücken	905.879,86 €
- Zugang bei AK1550 Bebautes Grundvermögen, Aufbauten Stadtgarten	182.150,42 €
- Zugang bei AK2180 Straßen, Wege, Plätze	48.140,51 €

In 2018 sind planmäßige Abschreibungen für die Ausstattung von Grünflächen in Höhe von 25.210,52 € verbucht worden. Die deutliche Reduzierung der Abschreibungssumme gegenüber 2017 hängt mit den umfangreichen Umbuchungen der **Prüfbemerkung 4** zur Korrektur der EÖB zusammen.

A 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Zuschreibungen	Abschreibungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
199.373.618,84	4.320.021,02	-10.036,13	1.086.589,54	0,00	-6.651.287,91	198.118.905,36

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte** von 01.01. bis 31.12.2018 um rund 1,25 Mio. € verringert.

	Buchwert 01.01. EURO	Buchwert 31.12. EURO
Grundstücke Wohnbauten	1.339.221,82	1.339.221,82
Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Wohnbauten	2.272.843,96	2.182.282,82
Grundstücke soziale Einrichtungen	6.943.074,10	6.948.699,99
Gebäude, Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen bei soz. Einrichtungen	16.958.055,55	18.801.369,49
Grundstücke Schulen	15.366.754,72	15.366.754,72
Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Schulen	60.699.590,57	58.558.451,69
Grundstücke Kultur-/Sport- und Gartenanlagen	18.707.725,87	19.286.053,89
Geb., Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen b. Kultur-/Sport u. Gartenanl.	37.662.535,63	36.206.438,51
Grundstücke bei sonstigen Gebäuden	13.546.552,59	13.651.403,66
Gebäude, Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen bei sonstigen Gebäuden	25.877.264,03	25.778.228,77
	199.373.618,84	198.118.905,36

Von den Vermögenszugängen in 2018 in Höhe von rd. 4,32 Mio. € entfallen auf Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei **sozialen Einrichtungen (AK1350)** 2,20 Mio. €:

- KiGa St. Martin Umbau Krippen-/Mensabereich (Ausbau unter 3jährige) 1.782.234,00 €
- Anschlussunterbringung Bückle- und Luisenstraße 406.396,00 €

Auf den Bereich **Schulen (AK1450)** entfallen 439.951,00 €:

- GWRS Berchen Brandmeldeanlage und Raumcontainer 131.976,00 €
- GS Sonnenhalde, Allmannsdorf und Buchenbergsschule Neugestaltung Außenanlagen mit Spielgeräten 104.904,00 €
- Geschwister Scholl Schule Neubau Fluchtweg 68.498,00 €

Zugänge Erwerb Grundstücke u. Gebäude **bei Kultur-, Sport- und Gartenanlagen (AK1500/1550)** in Höhe von 799.511,00 €

- Grundstück 00215/000 Tennishalle Dettingen, Moosweg 11 562.038,00 €
- Stadttheater Sanierung Bühnenboden u. Einbau Sicherheitsbeleuchtung 72.947,00 €
- Sportpfad Lorettowald Neuausstattung mit Sportgeräten 39.371,00 €
(Finanzierung der Sportgeräte durch Geldspenden, sh. Kap. P 2.3)
- Aufbau mehrerer Spielgeräte im Stadtgebiet 14.588,00 €
(finanziert durch Geldspende Cerlowa, sh. Kap. A 1.2.3 + P 2.3)

Zugänge bei **Sonstigen Gebäuden (A1600/1650)** in Höhe von 869.025,00 €:

- Casino Einbau Fahrstuhl u. Neugestaltung Park- und Freizeitfläche 686.132,00 €
- Erschließungsbeiträge Flurstück Hafestraße 25 104.851,00 €

Bei der Summe der Umbuchungen in Höhe von rd. 1,09 Mio. € handelt es sich – neben allgemeinen Umbuchungen - im Wesentlichen um Anlagen im Bau die fertiggestellt und in Betrieb genommen worden sind. Die Umbuchungen entlasten die Bilanzposition A 1.2.9. Folgende fertiggestellte Baumaßnahmen konnten 2018 in der Anlagenbuchhaltung aktiviert werden:

Jahresabschluss 2018

- Casino Einbau Fahrstuhl u. Neugestaltung Park- und Freizeitfläche	641.833,00 €
- KiGa St. Martin Umbau Krippen-/Mensabereich (Ausbau unter 3jährige)	363.139,00 €
- Toilettencontainer (Standort Bodenseeforum)	51.097,00 €
- Spielplatz Zergle Einbau Spielgeräte	49.191,00 €
- Geschwister Scholl Schule Neubau Fluchtweg	41.785,00 €

Sonstige Umbuchungen:

- Dauernutzungsrechte für Parkhäuser Fischmarkt und Benediktinerplatz Die Parkhäuser sind in der Bilanzposition A 1.2.3 Infrastrukturvermögen bilanziert. Aus diesem Grund wurden die Dauernutzungsrechte umgebucht. Betrifft Prüfbemerkung 55 EÖB. (sh. Kap. A 1.2.3)	-310.488,00 €
- Stadtgarten Das dazugehörige Grundstück des Stadtgartens befand sich bereits in Bilanzposition A 1.2.2 Bebautes Grundvermögen. Die dazugehörigen Aufbauten wurden 2018 umgebucht. Betrifft Prüfbemerkung 4 EÖB (sh. Kap. A 1.2.1).	182.150,00 €
- Grundstück 04611/000 in der Robert-Koch-Straße (AK1500) Dieses Flurstück war bisher bei Bilanzposition A 1.2.1 Unbebaute Grundstücke bilanziert. Da sich auf diesem Grundstück ein Spielplatz befindet, erfolgte eine Umbuchung in Bilanzposition A 1.2.2 Bebaute Grundstücke.	16.290,00 €

A 1.2.3 Infrastrukturvermögen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Zuschreibungen	Abschreibungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
206.842.520,03	5.283.557,41	-6.764,17	9.222.509,86	0,00	-5.988.932,15	215.352.890,98

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Infrastrukturvermögen** von 01.01. bis 31.12.2018 um rd. 8,51 Mio. € erhöht.

	Buchwert 01.01. EURO	Buchwert 31.12. EURO
Grund und Boden Infrastrukturvermögen	127.378.862,77	127.834.622,74
Brücken und Tunnel	18.767.323,87	24.773.800,00
Hausanschlüsse/Abwasser	101.249,87	97.725,81
Leitungsnetz	0,00	16.808,30
Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	54.583.183,76	55.385.446,62
Straßenbeleuchtung	2.006.274,31	2.310.092,30
Ausstattung Straßen	2.924.902,13	3.295.815,58
Wasserbauliche Anlagen	580.083,52	1.175.035,98
Brunnen und sonstige Sonderbauten	500.639,80	463.543,65
	206.842.520,03	215.352.890,98

Die Zugänge in Höhe von 5,28 Mio. € resultieren zum größten Teil aus Baumaßnahmen im **Straßen- und Brückenbau** sowie bei den **wasserbaulichen Anlagen, Verkehrsausstattung, Straßenbeleuchtung** und durch den **Erwerb von Infrastrukturvermögen**:

Erwerb Grundstücke Infrastrukturvermögen:

- Unentgeltlich erworbene Grundstücke 314.875,00 €
Bei diesem Zugang handelt es sich um eine nachträglich Korrektur der Eröffnungsbilanz, **Prüfbemerkung 63**
(siehe nähere Erläuterungen unter Bilanzposition P 2.3)
- Unentgeltlich erworbene Flurstücke 98.985,00 €
(siehe Bilanzposition P 2.3)

Brücken- und Straßenbau:

- Rheinsteig I. BA (VK Altstadttring) mit Neubau Rad- und Fußweg 1.121.617,00 €
- Z-Brücke (SG Bahnhof Petershausen) Neubau 684.460,00 €
- Bushaltestelle Rosenau (Eichhornstraße) 172.808,00 €
- Willy-Andreas-Weg (Li) Ausbau 169.258,00 €
- Stützmauern (Rheinsteig und Willy-Andreas-Weg) 125.250,00 €
- Kuhmoosweg Teilausbau Geh-/Radweg incl. Ausbau Parkfläche (Bereich KiGa St. Martin) 108.823,00 €
- Bushaltestelle Kliniken Schmieder (Eichhornstraße) 82.235,00 €
- Vorbereitende Untersuchungen Hafner 1.105.586,00 €
(Keine investiven Kosten i. S. des „Leitfadens städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen“; Kosten werden innerhalb des lfd. Geschäftsjahres sofort abgeschrieben)

Wasserbauliche Anlagen:

- Steg am Seerhein Neubau 157.948,00 €
- Bachverdohlung Giratsmoosbach (beim KiGa St. Martin) 90.736,00 €

Jahresabschluss 2018

Verkehrsausstattung:

- Stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen (Aufstellmasten), 9 St.	153.856,00 €
- Blitzsysteme Traffi Flash, 10 St.	47.005,00 €
- Lichtsignalanlage EFVS KN37 Wollmatingerstraße/Taborweg	36.934,00 €
- Fahrraddauerzählstelle Herosepark	30.352,00 €
- Parkbänke und Müllbehälter Rheinsteig I. BA (VK Altstadttring)	26.952,00 €
- Solarbetriebene Parkscheinautomaten, 6 St.	21.201,00 €
- Aufbau mehrerer Spielgeräte im Stadtgebiet (finanziert durch Geldspende Cerlowa, sh. Kap. A 1.2.2 + P 2.3)	9.955,00 €

Straßenbeleuchtung:

- Rheinsteig I. BA (VK Altstadttring)	107.045,00 €
- Willy-Andreas-Weg, Schwaketenstraße (Radweg zur Universität) und Z-Brücke (SG Bahnhof Petershausen)	88.826,00 €

Bei der Summe der Umbuchungen in Höhe von rd. 9,22 Mio. € handelt es sich um Anlagen im Bau, die 2018 nach Fertigstellung aus der Anlagenklasse A 1.2.9 umgebucht und in A 1.2.3 Infrastrukturvermögen aktiviert werden konnten. Folgenden Maßnahmen wurden fertiggestellt:

Brücken- und Straßenbau:

- Z-Brücke (SG Bahnhof Petershausen) Neubau	5.535.291,00 €
- Zergle I (Küfner-/ Zimmerer- und Mühlenweg)	672.421,00 €
- Rheinsteig I. BA (VK Altstadttring) mit Neubau Rad- und Fußweg	480.916,00 €
- Zergle II (Schreiner-/ Zergle- und Drechslerweg)	466.627,00 €
- Stützmauern (Rheinsteig, Willy-Andreas-Weg sowie Riedstr. i.R. Zergle I)	127.678,00 €
- Willy-Andreas-Weg (Li) Ausbau	90.548,00 €

Wasserbauliche Anlagen

- Steg am Seerhein Neubau	401.511,00 €
---------------------------	--------------

Verkehrsausstattung:

- Stationäre Lasermessgeräte Traffi Star S350, 5 St.	205.733,00 €
- Stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen (Aufstellmasten), 9 St.	143.495,00 €

Straßenbeleuchtung:

- Schwaketenstraße (Radweg zur Universität)	167.744,00 €
- Zergle I (Küfner-/ Zimmerer- und Mühlenweg)	74.123,00 €
- Z-Brücke (SG Bahnhof Petershausen)	65.796,00 €
- Zergle II (Schreiner-/ Zergle- und Drechslerweg)	60,388,00 €

In dieser Bilanzposition erfolgte eine planmäßige Abschreibung in Höhe von rd. 5,98 Mio. €.

A 1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
0,00	14.699,91	0,00	1.301.631,41	0,00	-54.686,40	1.261.644,92

Der Bestand der Bilanzposition **Bauten auf fremden Grundstücken** wird im Jahresabschluss 2018 das erste Mal dokumentiert. Es stellte sich heraus, dass diverse Bauten und Aufbauten auf nicht städtischen Grundstücken 2018 umgebucht werden mussten.

	Buchwert 01.01.	Buchwert 31.12.
	EURO	EURO
Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	1.261.644,92
	0,00	1.261.644,92

Die Vermögenszugänge erfolgten durch Aufbauten auf nicht städtischen Flurstücken. Betroffen waren die Flurstücke Hohenegg (Hangabrutsch), Alemannenplatz (Neugestaltung) und Spielplatz Cherisy (Zubehör für bestehendes Spielgerät).

Insgesamt sind Anlagen im Wert von rd. 1,30 Mio. € in die Bilanzposition 1.2.4 umgebucht worden.

In dieser Bilanzposition sind Abschreibungen in Höhe von 54.686 € verbucht worden.

A 1.2.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
18.213.202,41	6.100,35	0,00	0,00	0,00	-34.123,24	18.185.179,52

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler** von 01.01. bis 31.12.2018 um 28.022,89 € verringert.

	Buchwert 01.01.	Buchwert 31.12.
	EURO	EURO
Kunstgegenstände	17.166.426,33	17.172.380,56
Kunst im öffentlichen Raum	399.646,11	383.238,65
Baudenkmäler	647.129,97	629.560,31
	18.213.202,41	18.185.179,52

Im Bereich **Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler** hat sich der Bestand an Bildern um 6.100,35 € erhöht.

Die Bilanzposition hat sich um planmäßige Abschreibungen in Höhe von 34.123,24 € für Kunst im öffentlichen Raum und Baudenkmäler verringert.

A 1.2.6 Bewegliches Vermögen - Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
4.260.434,54	517.830,83	0,00	0,00	0,00	-765.210,74	4.013.054,63

Insgesamt hat sich der Bestand der **Bilanzposition Bewegliches Vermögen - Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen** von 01.01. bis 31.12.2018 um 247.379,91 € verringert.

	Buchwert 01.01. EURO	Buchwert 31.12. EURO
Fahrzeuge	2.395.523,31	2.137.263,08
Maschinen	610.188,25	598.831,04
Technische Anlagen	1.254.722,98	1.276.960,51
	4.260.434,54	4.013.054,63

Von den Vermögenszugängen in Höhe von 517.830,83 € entfielen auf **Technische Anlagen** 428.149,75 €. Nachfolgend die finanziell größten Anschaffungen:

- Speichersystem NetApp FAS für CIFS	141.816,00 €
- Speichersystem Fujitsu Archivsystem Eternus DX200	44.117,00 €
- ELA-Anlage Feuerwehr	30.981,00 €
- Aufschaltung Feuerwehr städtische Telefonanlage	38.411,00 €
- USV System Multimatic	38.845,00 €

Zugänge **Maschinen** 75.124,21 €:

- Formatkreis- und Plattensäge, Rosgartenmuseum	51.193,00 €
---	-------------

Zugänge **Fahrzeuge** 14.556,87 €:

- Fiat Panda Stadttheater	9.271,00 €
- Anschaffung zweier E-Bikes (TBA / OB Referat)	5.286,00 €

Die planmäßige Abschreibung dieser Bilanzposition beläuft sich 2018 auf 765.210,74 €.

A 1.2.7 Bewegliches Vermögen - Betriebsvorrichtungen und Betriebs- und Geschäftsausstattung

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
4.910.648,38	472.309,29	-8.004,24	11.979,85	0,00	-951.531,21	4.435.402,07

Insgesamt hat sich der Bestand der **Bilanzposition Bewegliches Vermögen** bestehend aus **Betriebsvorrichtungen und Betriebs- und Geschäftsausstattung** von 01.01. bis 31.12.2018 um 475.246,31 € verringert.

	Buchwert 01.01. EURO	Buchwert 31.12. EURO
Betriebsvorrichtungen	779.683,19	782.373,33
Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.130.965,19	3.653.028,74
	4.910.648,38	4.435.402,07

Der Großteil der Vermögenszugänge in 2018 entfiel auf **die Betriebs- und Geschäftsausstattung im klassischen Sinne** und **Betriebsvorrichtungen** mit 361.959,00 € auf folgende Einrichtungen:

- Schulen, Kindergärten und Anschlussunterbringungen	169.058,00 €
- Kulturelle Einrichtungen	52.733,00 €
- Sporthallen	40.956,00 €
- EDV-Hardware und andere audiovisuelle Geräte in Höhe von	119.019,00 €

Die beweglichen Vermögensgegenstände wurden planmäßig abgeschrieben. Es sind Abschreibungen in Höhe von 951.531,21 € Mio. € verbucht worden.

A 1.2.9 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
16.663.233,78	8.774.777,01	-23.329,49	-11.557.190,89	0,00	0,00	13.857.490,41

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau** von 01.01. bis 31.12.2018 um rd. 2,81 Mio. € verringert.

Anlagen im Bau sind Gegenstände des Sachvermögens, die sich noch im Fertigstellungsprozess befinden. Für diese Anlagen werden kalkulatorische Zinsen, aber noch keine Abschreibungen berechnet, da noch kein Werteverzehr stattfindet.

	Buchwert 01.01. EURO	Buchwert 31.12. EURO
AIB Hochbau	2.936.168,52	8.895.122,60
AIB Tiefbau	10.817.369,61	3.534.957,36
AIB Sonstige Baumaßnahmen	2.909.695,65	1.427.410,45
	16.663.233,78	13.857.490,41

Die Vermögenszugänge von insgesamt rd. 8,77 Mio. € sind wie folgt verbucht:

6,93 Mio. € **AIB Hochbau**, insbesondere:

- KiKuz Raiteberg Sanierung	2.672.327,00 €
- Rosgartenmuseum Bau Zentrales Kunstdepot	2.002.504,00 €
- Feuerwehr Steinstraße Aufstockung Hauptgebäude	1.771.510,00 €
- Geschwister Scholl Schule Generalsanierung	327.174,00 €
- Gemeinschaftsschule Gebhard Neubau Oberstufe	92.928,00 €
- Bürgerhaus Dettingen Umbau (SG OM De)	63.995,00 €

1,17 Mio. € **AIB Tiefbau**, insbesondere:

- Bruder-Klaus-Straße Ausbau	572.937,00 €
- Vorrangschaltung Ampel Feuerwehr (Steinstraße)	207.974,00 €
- Unterführung Marktstätte Sanierung	195.304,00 €
- Verkehrskonzept Wollmatingen San. Fürstenbergstraße	70.600,00 €
- Gustav-Schwab-Straße Umgestaltung	62.374,00 €
- Verkehrsberuhigung Kuhgässchen (SG Altstadt)	58.936,00 €

318.869,00 € **AIB sonstige Baumaßnahmen**, insbesondere:

- Kindergarten St. Martin Außenanlage	93.122,00 €
- Verlegung Grenzbach wg. Döbele Überbauung	64.223,00 €

Jahresabschluss 2018

- Ersatz Spielplatz Weiherhof	58.246,00 €
- GS Haidelmoos Schulhausverkabelung	52.962,00 €
- Lichtsignalanlage Zähringerplatz Zufahrt Feuerwehr	50.317,00 €

Die Summe der Abgänge in Höhe von 23.329,49 € betreffen das Bürgerhaus in Dettingen. Hierbei handelt es sich um Bauunterhalt aus den Jahren 2015 – 2017. Die richtige Verbuchung wäre damals im Ergebnishaushalt gewesen. In 2018 erfolgte nachträglich ein Abgang (= außerordentlicher Aufwand) auf der AIB Bürgerhaus Dettingen.

Bei der Summe der Umbuchungen (Abgänge) in Höhe von rd. -11,56 Mio. € handelt es sich um Anlagen im Bau, die im Jahr 2018 fertiggestellt und aktiviert worden sind.

Ein Teil der umgebuchten Anlagen führte zu einer Erhöhung von rd. 1,06 Mio € des Bebauten Grundvermögens A 1.2.2:

- Casino Einbau Fahrstuhl u. Neugestaltung Park- und Freizeitfläche	641.833,00 €
- KiGa St. Martin Umbau Krippen-/Mensabereich (Ausbau unter 3jährige)	363.139,00 €
- Container Zollabfertigung Brückenkopf Nord	51.097,00 €

Das Infrastrukturvermögen A 1.2.3 erhöht sich 2018 nach Fertigstellung von Straßen- und sonstigen Baumaßnahmen sowie Ingenieurbauwerken um 9,40 Mio. Im Detail wurden die nachfolgenden Maßnahmen aktiviert:

- Z-Brücke (SG Bahnhof Petershausen) Neubau	5.615.091,00 €
- Zergle I (Küfner-/ Zimmerer- und Mühlenweg)	816.676,00 €
- Zergle II (Schreiner-/ Zergle- und Drechslerweg)	728.994,00 €
- Rheinsteig I. BA (VK Altstadttring) mit Neubau Rad- und Fußweg	524.242,00 €
- Renaturierung Hochgraben	415.933,00 €
- Steg am Seerhein Neubau	415.007,00 €
- Stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen (Aufstellmasten), 9 St.	366.078,00 €
- Radweg Universität- Wollmatingen	194.991,00 €
- Bushaltestelle Kliniken Schmieder (Eichhornstraße)	170.897,00 €
- Willy-Andreas-Weg (Li) Ausbau	147.974,00 €

Bei den ausbezahlten Kosten - Radweg Allensbach-Dettingen - handelt es sich um eine Kostenbeteiligung in Form eines Zuschusses an das Land für die Erstellung des Wegs. Auch die Kosten für die Bahnsteigerhöhungen Wollmatingen und Petershausen stellen einen Zuschuss dar. Beide Maßnahmen erhöhen die Bilanzposition A 2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse:

- Radweg Allensbach – Dettingen	300.000,00 €
- Bahnsteigerhöhungen Wollmatingen-Petershausen	418.442,00 €

3. Finanzvermögen

A 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
56.922.377,15	1.569.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	58.491.777,15

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Anteile an verbundenen Unternehmen** von 01.01. bis 31.12.2018 um rd. 1,57 Mio. € erhöht.

Die Zugänge im Rechnungsjahr 2018 resultieren aus der

- Kapitalzufuhr an die Stadtwerke 1.569.400,00 €

Anteile an verbundenen Unternehmen werden nicht ordentlich abgeschrieben.

A 1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen u. ä.

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
18.093.566,59	300,00	-455.200,00	0,00	0,00	0,00	17.638.666,59

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Sonstige Beteiligungen und Kapital-
einlagen in Zweckverbänden, Stiftungen u. ä.** von 01.01. bis 31.12.2018 um
454.900,00 € verringert.

Der Zugang in Höhe von 300,00 € entstand durch den Kauf des BGV Geschäftsanteils.

Der Verkauf der 569 St. Vincentius Aktien erzeugte in dieser Bilanzpositionen einen Abgang in Höhe von 455.200,00. Dabei ist ein außerordentlicher Aufwand aus Veräußerung von Finanzvermögen (Sachkonto 53240000) in Höhe von 56.615,50 € entstanden, da der Verkaufserlös bei 398.584,50 € lag.

Beteiligungen werden grundsätzlich nicht abgeschrieben.

A 1.3.4 Ausleihungen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
16.702.786,39	0,00	-532.534,01	0,00	0,00	0,00	16.170.252,38

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Ausleihungen** von 01.01. bis 31.12.2018 um 532.534,01 € verringert.

Ursächlich dafür war die Tilgung der Wohnungsbaudarlehen (Wohnungsbaugesellschaft Konstanz GmbH, Spar- und Bauverein und Spitalstiftung).

A 1.3.5 Wertpapiere

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
62.379.750,00	0,00	-7.055.500,00	0,00	0,00	0,00	55.324.250,00

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Wertpapiere** von 01.01. bis 31.12.2018 um rd. 7,06 € Mio. € verringert.

Der Buchwert zum Bilanzstichtag spiegelt die bei verschiedenen Banken angelegten Festgelder (Anlagezeitraum länger als 30 Tage) aus dem Kassenbestand der Stadt und des Liquiditätsverbundes, einschließlich der Geldanlagen aus Sondervermögen (rechtlich un-selbständige Stiftungen), wider.

Im Laufe von 2018 wurden 7,00 Mio. € mehr Festgelder aufgelöst als angelegt, da die Finanzmittel zur Bestreitung der Auszahlungen - sowohl bei der Stadt, als auch bei den Teilnehmern am Liquiditätsverbund - benötigt wurden.

Die Geldanlage aus Sondervermögen hat sich um 55.500,00 € verringert. Es wurden 60.000,00 € Geldanlage Cerlowa-Stiftung aufgelöst, im Gegenzug wurden die Zinsen von 4.500,00 € aus dem Anlagezeitraum Mai 2017 bis Mai 2018 thesauriert.

A 1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
7.412.198,44	2.146.412,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.558.610,44

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Öffentlich-rechtliche Forderungen** von 01.01. bis 31.12.2018 um rd. 2,15 Mio. € erhöht.

In dieser Bilanzposition werden insbesondere die Forderungen aus Gebühren, Steuern, Ordnungswidrigkeiten sowie Kindesunterhalt im Rahmen der städtischen Beistandschaften abgebildet.

Die Veränderungen gegenüber 2017 sind im Wesentlichen auf höhere Forderungen im Bereich steuerliche Nebenforderungen und Gebühren sowie auf niedrigeren Einzelwertberichtigungen in 2018 zurückzuführen.

Übersicht öffentlich-rechtliche Forderungen

Sach- konto	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018
15110000	Steuerliche Nebenforderungen und Gebühren *)	1.157.604,38 €	1.034.615,13 €	1.244.948,82 €	2.109.388,01 €
15110010	Einzelwertberichtigung zweifelhafte Forderungen	-107.551,00 €	-107.546,00 €	-107.026,00 €	0,00 €
15210000	Forderungen aus Steuer-Hauptforderung	6.482.190,04 €	8.134.299,58 €	5.783.483,34 €	5.069.558,47 €
15210010	Einzelwertberichtigung zweifelhafte Steuerforderungen	-2.434.276,60 €	-2.434.097,20 €	-1.804.114,90 €	0,00 €
15910000	Erschließungsbeiträge **), Obdachlosenunterbringung, Stellplatzablösung	317.918,72 €	249.405,78 €	212.503,74 €	323.275,69 €
15911000	Beistandschaften	1.817.567,81 €	1.812.978,94 €	1.891.081,53 €	1.855.534,32 €
15913210	Forderungen aus OWI	204.563,44 €	199.156,88 €	191.321,91 €	200.853,95 €
	GESAMT	7.438.016,79 €	8.888.813,11 €	7.412.198,44 €	9.558.610,44 €

*) Insbesondere 3 Baugenehmigungen (Buchung Ende 2018 - Zahlung in 2019)

**) Gestundete Beträge

A 1.3.7 Forderungen aus Transferleistungen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
3.416.822,76	250.839,93	0,00	0,00	0,00	0,00	3.667.662,69

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Forderungen aus Transferleistungen** von 01.01. bis 31.12.2018 um 250.839,93 € erhöht.

In dieser Position werden die Forderungen aus allen Transferleistungen, wie z. B. der städtische Anteil an der Einkommenssteuer und die Forderungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz abgebildet.

A 1.3.8 Privatrechtliche Forderungen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umb- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
10.191.985,84	0,00	-4.673.038,37	0,00	0,00	0,00	5.518.947,47

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Privatrechtliche Forderungen** von 01.01. bis 31.12.2018 um 4,67 Mio. € verringert.

Die Abstimmkonten dieser Bilanzposition spiegeln im Wesentlichen Folgendes wider:

- Grundstücksbezogene Abrechnungen für 2018, die in 2019 kassenwirksam werden
- Forderungen gegen den Liquiditätsverbund
- Forderungen aus Personalkostenabrechnungen 2018 mit Kassenwirksamkeit 2019

Die relativ großen Abweichungen von Jahr zu Jahr sind auf die Veränderungen der Bilanzkonten der Verbundteilnehmer zurückzuführen.

A 1.3.9 Liquide Mittel

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umb- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
1.110.940,51	13.974.378,26	0,00	0,00	0,00	0,00	15.085.318,77

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Liquide Mittel** von 01.01. bis 31.12.2018 um rd. 14,00 Mio. € erhöht.

Die liquiden Mittel (Zahlungsmittelbestand) spiegeln die sofort verfügbaren Geldmittel und Bargeldbestände zum Bilanzstichtag 31.12.2018 wider.

4. Abgrenzungsposten

A 2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
781.829,85	156.883,05	0,00	0,00	0,00	0,00	938.712,90

Insgesamt hat sich der Bestand der **Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** von 01.01. bis 31.12.2018 um 156.883,05 € erhöht.

Hier wurden insbesondere die Jahresabgrenzungen der Softwarepflege, die Beamtengehälter für Januar 2019 (kassenwirksam 2018) und Zahlungen für Jugendhilfe 2019 (kassenwirksam 2018) gebucht.

A 2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuweisungen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
17.211.376,18	1.328.506,25	-77.510,05	733.456,00	0,00	-2.141.382,30	17.054.446,08

Insgesamt hat sich der Bestand der **Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse** von 01.01. bis 31.12.2018 um 156.930,10 € verringert.

	Buchwert 01.01.	Buchwert 31.12.
	EURO	EURO
Sonderposten (SoPo) für geleistete Investitionszuschüsse	13.601.721,03	13.273.053,67
Anlagen im Bau - SoPo für geleistete Investitionszuschüsse	3.609.655,15	3.781.392,41
	17.211.376,18	17.054.446,08

Insgesamt gab es bei den **Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse** Zugänge in Höhe von 1,33 Mio. €. Es erfolgt eine Gliederung in **Sonderposten für geleistete Zuwendungen** und in **AIB Sonderposten für geleistete Zuwendungen**.

2018 gab es Zugänge bei den **Sonderposten für geleistete Zuwendungen** (bereits endgültig abgerechnete und ausbezahlte Zuschüsse) in Höhe von 757.768,00 €.

- Bahnsteigerhöhung Wollmatingen-Petershausen	262.275,00 €
- Radweg Allensbach – Dettingen	174.000,00 €
- Zuschüsse für nicht städtische Kindergärten	143.460,00 €

- Zuschüsse soziale Einrichtungen	121.033,00 €
- Zuschüsse für Sport	57.000,00 €

Bei den **AIB Sonderposten für geleistete Zuwendungen** erfolgten Zugänge in Höhe von 379.657,00 € (bei diesen Maßnahmen fehlt noch die Schlussabrechnung).

- Zuschüsse für nicht städtische Kindergärten	275.907,00 €
- Zuschüsse für Sport	56.000,00 €
- Zuschüsse sonstige Einrichtungen	47.750,00 €

Insgesamt sind Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse in Höhe von 733.456,00 € durch Umbuchungen in die Anlageklasse A0900 aktiviert worden. Folgende Maßnahmen waren betroffen:

- Zuschuss Radweg Dettingen-Allensbach	300.000,00 €
- Zuschuss Bahnsteigerhöhung Wollmatingen-Petershausen	419.435,00 €

Bei den Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse erfolgte eine planmäßige Abschreibung in Höhe von rd. 2,14 Mio. €.

PASSIVSEITE

1. Eigenkapital

Die Summe des **Eigenkapitals** hat sich gegenüber 2017 um **19.697.275,14 € erhöht**. Die Details können aus den nachfolgenden Bilanzpositionen 1.2 Rücklagen und 1.3 Fehlbeträge ordentliches Ergebnis herausgelesen werden.

P 1.1 Basiskapital

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
490.524.137,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	490.524.137,26

Der Bestand der Bilanzposition **Basiskapital** hat sich von 01.01. bis 31.12.2018 nicht verändert.

P 1.2 Rücklagen

P 1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
79.429.023,22	19.668.410,38	0,00	0,00	0,00	0,00	99.097.433,60

Der Bestand **Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses** hat sich von 01.01. bis 31.12.2018 um 19,67 Mio. € erhöht.

P 1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
349.806,69	124.364,76	0,00	0,00	0,00	0,00	474.171,45

Der Bestand **Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses** hat sich von 01.01. bis 31.12.2018 um 124.364,76 € erhöht.

P 1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
2.032.750,00	0,00	-95.500,00	0,00	0,00	0,00	1.937.250,00

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Zweckgebundene Rücklagen** von 01.01. bis 31.12.2018 um 95.500,00 € verringert, hierbei handelt es sich um eine Umbuchung das Vermächtnis Walser in den Ergebnishaushalt zur Mittelverwendung.

1.3 Fehlbeträge ordentliches Ergebnis:

P 1.3.2 Jahresfehlbeträge ordentliches Ergebnis – **Bilanzergebnis Gewinn**

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

In dieser Bilanzposition gab es keine Bestandsveränderung. In der Bilanzposition werden Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses geführt, insofern keine Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses mehr bestehen.

2. Sonderposten (SoPo)

P 2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
58.779.043,03	761.495,74	-22.444,31	2.821.045,19	0,00	-3.195.361,99	59.143.777,66

Der Bestand der Bilanzposition **Sonderposten für Investitionszuweisungen** hat sich von 01.01. bis 31.12.2018 um 364.734,63 € erhöht.

	Buchwert 01.01.	Buchwert 31.12.
	EURO	EURO
SoPo Zuweisungen Bund	18.605.449,08	17.777.308,34
SoPo Zuweisungen Land	36.619.690,25	36.644.470,73
SoPo Zuweisungen Zweckverband	22.387,06	21.187,55
SoPo Zuweisungen sonstiger öffentlicher Bereich	747.717,17	944.464,79
SoPo Zuweisungen verbundene Unternehmen	247,84	168.965,44
SoPo Zuweisungen sonstiger öffentlicher Sonderbereich	1.514.745,39	1.487.237,13
SoPo Zuweisungen private Unternehmen	1.098.471,25	1.545.333,33
SoPo Zuweisungen übriger Bereich	170.334,99	554.810,35
	58.779.043,03	59.143.777,66

Im Jahr 2018 gab es bei den Investitionszuweisungen Zugänge in Höhe von 761.496,00 €. Die wesentlichen Zugänge bei den verschiedenen Zuschussarten sind:

Landes-/Kreiszuschüsse:

- Kreiszuschuss Bahnsteigerhöhung Wollmatingen 104.910,00 €
- Landeszuschuss Rad- und Fußweg Rheinsteig I. BA 91.600,00 €
- Landeszuschuss (Landratsamt) für ein Löschgruppenfahrzeug und eine Drehleiter 28.000,00 €
- Landeszuschuss Bodenseestadion Sanierung Kunststoff Laufbahn 27.900,00 €
Die Anlage wurde im Monat der Aktivierung abgeschrieben (analog dazugehörige Aktivanlage)

Kostenerstattung:

- Kostenerstattung Casino Einbau Fahrstuhl und Neugestaltung Park- und Freizeitfläche 500.000,00 €

Der Abgang in Höhe von 22.444,31 € steht in Verbindung mit der Korrektur der **Prüfbemerkung 57** – Landeszuschuss Villa Rosenau – aus der Eröffnungsbilanz.

Bei der Prüfung des Jahresabschlusses 2014 stellte sich heraus, dass dieser Landeszuschuss zu hoch bilanziert war.

Nach Rücksprache mit dem RPA und auf der Grundlage eines Verwendungsnachweises aus dem Jahr 1993 wurde der Zuschuss im Rechnungsjahr 2018 nachträglich reduziert. Dabei ist ein außerordentlicher Ertrag auf dem Sachkonto 50192000 in gleicher Höhe entstanden, dieser erhöht das außerordentliche Ergebnis in 2018.

Die Summe der Umbuchungen (Zugänge) 2018 in Höhe 2,82 Mio. € betrifft klassische Umbuchungen bzw. auch Maßnahmen, die fertiggestellt und in Betrieb gegangen sind. Dann müssen die zweckgebundenen Zuschüsse von Dritten ebenfalls passiviert werden (Leitfaden für Bilanzierung 3.Auflage). Werden die dazugehörigen Zuschüsse zeitlich verzögert in der Bilanz aktiviert, wird die Nutzungsdauer entsprechend verkürzt.

Landes-/Kreiszuschüsse:

- Z-Brücke (SG Bahnhof Petershausen) Neubau	1.482.300,00 €
- Renaturierung Hockgraben	309.600,00 €
- Bahnsteigerhöhung Wollmatingen	162.785,00 €

Zuschüsse von verbundenen Unternehmen:

- Ausgleichzahlungen Hockgraben (EBK)	200.000,00 €
- Zuschuss Wobak Spielplatz Zergle Einbau Spielgeräte	10.000,00 €

Bei den Sonderposten für Investitionszuweisungen erfolgte eine planmäßige Abschreibung in Höhe von rd. 3,20 Mio. €.

P 2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Zuschreibungen	Abschreibungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
18.443.106,17	375.220,66	-5.249,42	1.468.359,60	0,00	-728.581,10	19.552.855,91

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Sonderposten für Investitionsbeiträge** von 01.01. bis 31.12.2018 um 1,11 Mio. € erhöht.

Die Zugänge in dieser Anlageklasse betreffen die Passivierung von vereinnahmten Erschließungsbeiträgen folgender Baumaßnahmen:

Wetzsteinstraße (De) und Gustav-Schwab-Straße (Stichweg)	253.537,00 €
--	--------------

Die Summe der Umbuchungen in Höhe von rd. 1,47 Mio. € hängen mit der Passivierung der Erschließungsbeiträge für Zergle I (Küfner-/ Zimmerer- und Mühlenweg) und Zergle II (Schreiner-/ Zergle- und Drechslerweg) zusammen.

Jahresabschluss 2018

Des Weiteren sind anteilige Erschließungsbeiträge für die Bruder-Klaus-Straße in Höhe von 160.258,00 € in die Bilanzposition 2.3 Sonstiges (AK9900, AIB Sonderposten) umgebucht worden. Die dazugehörige Baumaßnahme war 2018 noch nicht fertiggestellt.

In 2018 sind planmäßige Abschreibungen in Höhe von 728.581,10 € verbucht worden.

P 2.3 Sonstige Sonderposten (AIB / Spenden)

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Nachakti- vierung	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
18.188.408,74	1.912.287,79	315.465,00	-4.289.404,79	-304.261,06	-89.296,00	16.341.721,80

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Sonstige Sonderposten** von 01.01. bis 31.12.2018 um rd. 1,85 Mio. € verringert.

	Buchwert 01.01.	Buchwert 31.12.
	EURO	EURO
Sonstige Sonderposten (Sach- und Geldspenden)	7.988.494,49	8.708.491,26
Anlagen im Bau - Sonstige Sonderposten	10.199.914,25	7.633.230,34
	18.188.408,74	16.341.721,60

In dieser Bilanzposition werden **Spenden** in Form von Geld- oder Sachspenden (AK 9400) **sowie Zuschüsse/Kostenbeteiligungen von Dritten und Erschließungsbeiträge** (AK 9900 = Anlagen im Bau), für Baumaßnahmen, welche 2018 noch nicht fertiggestellt waren, passiviert.

Die wesentlichen Vermögenszugänge in Höhe von 1,91 Mio. € waren:

Sach- und Geldspenden (AK9400):

- SoPo für unentgeltlich erworbene Straßengrundstücke 98.985,00 €
(sh. Kap. A 1.2.3)
- Geldspenden Cerlowa Stiftung für Spielgeräte im Stadtgebiet 24.543,00 €
(sh. Kap. A 1.2.2 + 1.2.3)
- Geldspenden Sportgeräte für Sportpfad im Loretowald 21.725,00 €
(sh. Kap. A 1.2.2)

Bundes- und Landeszuschüsse für Maßnahmen im Bau (AK9900):

- KiKuz Raiteberg Sanierung	1.026.948,00 €
- KiGa St. Martin Umbau Krippen-/Mensabereich (Ausbau unter 3jährige)	298.600,00 €
- Unterführung Marktstätte Sanierung	202.854,00 €
- Feuerwehr Steinstraße Aufstockung Hauptgebäude	90.000,00 €
- Feuerwehr Abrollcontainer Atemschutz	47.050,00 €

Der Abgang und die Nachaktivierung in Höhe von 315.465,00 steht in Verbindung mit einer in 2017 passivierten Zuschussanlage für unentgeltlich überlassene Flurstücke. Diese Anlage wurde auf der Grundlage der **Prüfbemerkung 63** zur Eröffnungsbilanz nachträglich in der Bilanz aktiviert.

Wie bereits mit dem Jahresabschluss 2017 besprochen, musste die besagte Anlage 2018 nochmals in Abgang genommen werden, da sie seinerzeit mit einer falschen Bewegungsart passiviert worden ist.

Im Anschluss wurde der Sonderposten mit der richtigen Bewegungsart nachaktiviert.

Dieser Sachverhalt wurde zum damaligen Zeitpunkt zwischen Kämmerei und Rechnungsprüfungsamt geklärt.

Insgesamt sind Zuschüsse in Höhe von rd. 4,30 Mio. € umgebucht und passiviert worden. Die dazugehörigen Baumaßnahmen wurden fertiggestellt. Hier die wichtigsten Maßnahmen:

- Landeszuschuss Z-Brücke (SG Bahnhof Petershausen) Neubau	1.482.300,00 €
- Landeszuschuss/Ausgleichszahlungen Renaturierung Hockgraben	509.600,00 €
- Kreiszuschuss Bahnsteigerhöhung Wollmatingen Petershausen	162.785,00 €
- Erschließungsbeiträge für Zergle I (Küfner-/ Zimmerer- und Mühlenweg) und Zergle II (Schreiner-/ Zergle- und Drechslerweg)	1.627.485,00 €

Des Weiteren mussten Erschließungsbeiträge der Bruder-Klaus-Straße in Höhe von 160.258,00 € von AK9200 (Erschließungsbeiträge) in die AK9900 (SoPo AIB) umgebucht werden, da die dazugehörige Baumaßnahme zu diesem Zeitpunkt noch nicht fertiggestellt war.

Bei den Sonstigen Sonderposten (Sach- und Geldspenden) erfolgt eine planmäßige Abschreibung in Höhe von 89.296,00 €.

3. Rückstellungen

P 3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bung	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
911.896,00	102.019,74	0,00	0,00	0,00	0,00	1.013.915,74

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Lohn- und Gehaltsrückstellungen** von 01.01. bis 31.12.2018 um 102.019,74 € erhöht.

P 3.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bung	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
550.686,65	8.787,09	0,00	0,00	0,00	0,00	559.473,74

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition Unterhaltsvorschussrückstellungen von 01.01. bis 31.12.2018 um 8.787,09 € erhöht.

P 3.7 Sonstige Rückstellungen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bung	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
7.000.000,00	0,00	-7.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die im Jahr 2017 gebildete Rückstellung für Gewerbesteuerrückzahlungen wurde im Jahr 2018 vollständig aufgelöst.

4. Verbindlichkeiten

P 4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bung	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
20.234.625,41	0,00	-1.294.314,22	0,00	0,00	0,00	18.940.311,19

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen** von 01.01. bis 31.12.2018 um rd. 1,30 Mio. € verringert.

Es wurden keine neuen Darlehen aufgenommen.

P 4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bung	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
2.824.687,26	2.275.906,44	0,00	0,00	0,00	0,00	5.100.593,70

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Verbindlichkeit aus Lieferungen und Leistungen** von 01.01. bis 31.12.2018 um rd. 2,37 Mio. € erhöht.

Die Bilanzposition bildet die kreditorischen Buchungen zum 31.12.2018 mit Kassenwirksamkeit in 2019 ab.

P 4.6 Sonstige Verbindlichkeiten

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bung	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
30.395.474,71	590.408,94	0,00	0,00	0,00	0,00	30.985.883,65

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Sonstige Verbindlichkeiten** von 01.01. bis 31.12.2018 um 590.408,94 € erhöht.

Bei den **Sonstigen Verbindlichkeiten** handelt es sich um die Buchungsposten „Durchlaufende Gelder“ auf Bestandskonten. Insbesondere sind dort die Verbindlichkeiten gegenüber den Teilnehmern am Liquiditätsverbund dargestellt (Bilanzposition A 1.3.5).

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Buchwert zum 01.01.	unterjährige Vermögensveränderungen					Buchwert zum 31.12.
	Zugänge	Abgänge	Umbu- chungen	Zuschrei- bung	Abschrei- bungen	
EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
1.126.837,93	132.563,07	0,00	0,00	0,00	0,00	1.259.401,00

Insgesamt hat sich der Bestand der Bilanzposition **Passive Rechnungsabgrenzungsposten** von 01.01. bis 31.12.2018 um 132.563,07 € erhöht.

Zusammenfassende Betrachtung

Die Bilanz 2018 schließt mit einem Bilanzvolumen von 744.930.927 Mio. €. Das sind 14.140.443 € mehr als in der Schlussbilanz 2017.

Das Eigenkapital hat sich gegenüber 2017 um 19.697.275 Mio. € erhöht.

Zur Erhöhung beigetragen hat das ordentliche Jahresergebnis in Höhe von 19.668.410 €, welches in die Rücklagen „Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses“ eingeflossen ist und das außerordentliche Jahresergebnis in Höhe von 124.365 €, welches in den Rücklagen „aus Überschüssen des Sonderergebnisses“ verbucht worden ist. Die zweckgebundenen Rücklagen haben sich um 95.500 € verringert.

4. Die Kosten- und Leistungsrechnung im Rahmen des NKHR

4.1 Allgemeines

Das neue Haushaltsrecht schreibt in § 14 GemHVO eine Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) für alle Aufgabenbereiche vor, jedoch eingeschränkt nach den örtlichen Bedürfnissen. Da die Kostenstellen im ressourcen- und ergebnisorientierten Haushalts- und Rechnungswesen die unterste Veranschlagungsebene in den Teilhaushalten bilden, ist eine flächendeckende Kostenstellenrechnung erforderlich. Die KLR ist Teil des internen Rechnungswesens, liefert aber wertvolle Informationen zur Steuerung des kommunalen Haushaltes.

Die KLR bildet die Grundlage für die „Preisbildung“ der kommunalen Dienstleistungen (Gebühren- und Entgeltkalkulationen) und für Wirtschaftsvergleiche (interkommunal sowie mit privaten Anbietern). Die Auswertungen einzelner Kosten- und Leistungsrechnungen sind Gegenstand von Informationen der Fachbereiche, wie beispielsweise „Information über die Spielzeit“ des Theaters. Ebenso ist die KLR Voraussetzung für die Ermittlung von Kennzahlen, wie z.B. die „Kosten je Fall“, den Zuschussbedarf je Einwohner/in, Kostendeckungsgrade. Mit dem Aufbau von Kennzahlen gewinnt die KLR für die kommunale Steuerung an Bedeutung.

Im Jahresabschluss spiegeln sich die Ergebnisse der KLR sehr aggregiert bei den jeweiligen Teilhaushalten im kalkulatorischen Ergebnis.

4.2 Interne Leistungsverrechnungen 2018

Zu den Gesamtkosten eines Produktes gehören auch die internen Leistungen. Es handelt sich hierbei um Leistungen, die innerhalb der Verwaltung von einem Bereich für andere Bereiche der Verwaltung erbracht werden. Gemäß § 16 Abs. 5 GemHVO sind die internen Leistungen in den Teilhaushalten zu verrechnen. Die Verrechnung der internen Leistungen erfolgt nach unterschiedlichen Kriterien. Die Verrechnungsmodalitäten wurden im Rahmen der Projektphase im sogenannten Verrechnungsmodell festgelegt.

Verrechnet wird beispielsweise anhand kalkulierter (z.B. Kosten einer Farbkopie) oder festgelegter (z.B. Miete je m²) Verrechnungspreise. Hier werden die erbrachten Leistungen anhand der in Anspruch genommenen Menge und den jeweiligen Verrechnungspreisen abgerechnet. Direkt zuordenbare Kosten werden im Verhältnis 1:1 weiterverrechnet, wie u.a. Kosten für Fremdreinigung, Gesprächsgebühren, Portokosten, Gebäudebewirtschaftungskosten.

Andere Bereiche werden über eine Umlage anhand festgelegter Schlüssel verrechnet, wie beispielsweise

- Kosten Informationstechnik über Anzahl PCs,
- Kosten des POAs über Anzahl Mitarbeiter/-innen,
- Steuerungsleistungen zu 50% über das Haushaltsvolumen und 50% über Anzahl Mitarbeiter/-innen.

In der Ergebnisrechnung werden die internen Leistungsverrechnungen in den Teilhaushalten in den Positionen „Erträge aus internen Leistungen (Entlastungen)“ und „Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)“ ausgewiesen. Zusammen mit den kalkulatorischen Kosten (Verzinsung des Anlagevermögens) ergeben diese das „Kalkulatorische Ergebnis“. Die Position „Anteiliges ordentliches Ergebnis“ zuzüglich des kalkulatorischen Ergebnisses ergibt den „Nettoressourcenbedarf/-überschuss“.

Hierzu ein Beispiel: Während der Zuschussbedarf bezogen auf den Saldo Aufwand/Ertrag im Teilhaushalt 7 Gesundheitsdienste, Sport und Bäder bei 3.937.118 € liegt, beträgt der Nettoressourcenbedarf 6.110.069 €. Dies bedeutet ein Zuschussbedarf je Einwohner von 48,13 € bzw. 74,70 €. Insgesamt wurden im Teilhaushalt 7 in 2018 für den Aufwand aus internen Leistungsverrechnungen 1.892.258 € verrechnet. Davon wurden für die Nutzung der Gebäude Kosten in Höhe von 1.415.250 € verrechnet, dies entspricht 74,8% der internen Leistungen. Für die kalkulatorische Miete wurden 871.327 €, für die Umlage von Gebäudebewirtschaftungskosten 368.534 € und für die Umlage Gebäudereinigung 175.389 € verrechnet.

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR
	1	2	3	4
Aufwands-/Ertragsüberschuss einschliesslich Fehlbetragsabdeckung	3.343.493,78-	4.394.780-	3.937.118,49-	457.662-
Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.473.324,80-	6.560.292-	6.110.068,66-	450.223-

Im Haushaltsjahr 2018 wurden insgesamt 36.538.683 € an internen Leistungen verrechnet. Rund 49% stammen aus Verrechnungen, die in Zusammenhang mit der Nutzung von Gebäuden stehen und zentral im THH10 Hochbau- und Liegenschaften geführt werden.

Es wurde für die

- kalkulatorischer Miete 11.015.900 €
- Umlage von Gebäudebewirtschaftungskosten 3.096.886 €
- Umlage Gebäudereinigung 2.952.377 €
- Umlage des Technischen Gebäudekosten 911.270 € verrechnet.

Weitere 7.078.207 € resultieren aus der Verrechnung der Steuerungsleistungen. Hier handelt es sich um Verrechnungen der Produktgruppen 11.10 Steuerung, 11.11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung, 11.12 Steuerungsunterstützung/ Controlling, 11.13 Rechnungsprüfung, 11.14 Zentrale Funktionen). Auf die Verrechnung der Produktgruppe 11.20 Organisation und EDV entfallen 5.160.922 €.

In der Anlage 5 sind die Bereiche aufgeführt, die die Leistungen erbringen und die Höhe der verrechneten Leistungen.

In der Anlage 6 sind die internen Leistungen nach Produktgruppen dargestellt.

5. Anteil der Stadt Konstanz an den Pensionsrückstellungen des KVBW

Der auf die Stadt Konstanz entfallende Anteil an den beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) auf Grund von § 27 Abs. 5 GKV gebildeten Pensionsrückstellungen beträgt zum 31.12.2018: 73.955.731 €.

Pensionsrückstellungen werden bei den Kommunen in Baden-Württemberg selber nicht gebildet. Diese Verpflichtung ist auf den KVBW übertragen worden. Die Kommunen müssen jedoch im Anhang zur Bilanz die auf sie entfallenden Anteile an den Pensionsrückstellungen des KVBW angeben.

6. Verwendung liquider Mittel zur Finanzierung der Investitionen

Die liquiden Mittel wurden wie folgt zur Finanzierung der Investitionen verwendet:

Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	25.372.709,57 €
Tilgung von Krediten (ohne Umschuldung)	1.328.064,22 €
Freie liquide Mittel für Investitionen	24.044.645,35 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.591.419,68 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.444.167,28 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-21.852.747,60 €
Änderung des Finanzierungsmittelbestandes	2.191.897,75 €

Die Investitionsauszahlungen betragen in 2018 rd. 27,4 Mio. €. Diese konnten aus laufenden Eigenmitteln finanziert werden. Der Finanzierungsmittelbestand hat sich um rd. 2,2 Mio. € erhöht.

7. In das Folgejahr übertragene Ermächtigungen sowie nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (§ 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO)

Die in das Haushaltsjahr 2019 übertragenen Ermächtigungen sind in Anlage 4 detailliert aufgeführt. Insgesamt wurden rd. 20,32 Mio. € nicht verbrauchte Restmittel nach 2018 übertragen. Davon entfallen 4.779.640 € auf den Ergebnishaushalt und 15.544.018 € auf den Finanzhaushalt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurde in der Haushaltssatzung 2018 auf 1.300.000 € festgesetzt. Diese Kreditermächtigung wurde nicht in Anspruch genommen. Im Jahr 2018 stand außerdem der im Jahr 2017 nicht in Anspruch genommene Anteil der Kreditermächtigung des Jahres 2017 (300.000 €) zur Verfügung. Auch dieser wurde nicht in Anspruch genommen.

8. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (§ 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO)

Die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre, die nach § 42 GemHVO unter der Vermögensrechnung (Bilanz) zu vermerken sind, sind außerdem auch im Anhang anzugeben.

Auf den folgenden Seiten sind die sich für die Stadt Konstanz zum 31.12.2017 für künftige Haushaltsjahre ergebende Vorbelastungen dargestellt:

8.1 Bürgschaften

	Höhe der Bürgschaften zum 31.12.2018 in EUR
1. <u>Wohnungs- und Siedlungswesen</u>	
Gesetzliche Wohnungsbürgschaften	9.354.092,47
Freiwillige Wohnungsbürgschaften	29.058.607,83
	38.412.700,30
2. <u>Gesundheitswesen</u>	
Klinikum Konstanz	32.751.594,06
Personalwohnheime	355.767,63
Bädergesellschaft Konstanz mbH	9.801.070,00
	42.908.431,69
3. <u>Wohlfahrtswesen / Jugendeinrichtungen</u>	
Pflegeheim-Neubauten	121.629,35
Umbau ehemaliges Feierabendheim	0,00
Altenheim Talgartenstraße	85.190,06
	206.819,41
4. <u>Versorgung und Verkehr</u>	
Stadtwerke Konstanz GmbH	9.082.796,30
5. <u>Sonstige Zwecke</u>	
Ballspiel-Club 1951 Konstanz-Egg e.V.	52.468,93
Türkischer Sport-Verein	63.496,60
Initiative Rheintorturm e. V. Konstanz	3.469,55
	119.435,08
Zusammenfassung:	
1. Wohnungs- und Siedlungswesen	38.412.700,30
2. Gesundheitswesen	42.908.431,69
3. Wohlfahrtswesen	206.819,41
4. Versorgung und Verkehr	9.082.796,30
5. Sonstige Zwecke	119.435,08
	90.730.182,78

8.2 Gewährträgerschaften der Stadt Konstanz gegenüber der Zusatzversorgungskasse (ZVK)

Gegenüber der Zusatzversorgungskasse (ZVK) des Kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg (KVBW) hat die Stadt Konstanz für die Zusatzversicherung der Beschäftigten folgender städtischer Beteiligungen Gewährträgerschaften übernommen¹¹:

Mitglied	Mitgliedsnummer	Höhe Ausgleichsbetrag 31.12.2018 (geschätzt)
Stadtwerke Konstanz GmbH	216917	66,7 Mio. €
Von Wessenberg'sche Vermächtnisstiftung	216805	3,2 Mio. €
WOBAK Städtische Wohnungsbau-gesellschaft mbH	216903	6,1 Mio. €
Marketing und Tourismus Konstanz GmbH	216911	1,8 Mio. €
Musikschule Konstanz e.V.	216912	2,3 Mio. €
Summe		80,1 Mio. €

8.3 Verpflichtungsermächtigungen

In der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wurden die Verpflichtungsermächtigungen auf 24.846.000 festgesetzt.

Zum 31.12.2018 wurden die Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 499.410 € in Anspruch genommen.

8.4 Finanzierungsformen außerhalb des städtischen Haushalts

Hierzu wird auf die Anlage 11 verwiesen.

¹¹ Bei einer Beendigung der Mitgliedschaft der jeweiligen Einrichtung bei der ZVK wäre ein Ausgleichsbetrag von der Stadt an die ZVK zu entrichten. Bei den oben ausgewiesenen Ausgleichsbeträgen handelt es sich um unverbindlich geschätzte Werte, die uns die ZVK jährlich mitteilt. Erst zum Zeitpunkt des Ausscheidens würde versicherungsmathematisch der zu zahlende Ausgleichsbetrag berechnet werden.

9. Organe der Stadt Konstanz

Oberbürgermeister: Uli Burchardt (CDU)

1. Beigeordneter: Bürgermeister Dr. Andreas Osner (SPD)

2. Beigeordneter: Bürgermeister Karl Langensteiner-Schönborn (parteilos)

Mitglieder des Gemeinderats:

Partei

Name

Freie Grüne Liste (FGL)

Müller-Neff, Peter
Dr. Jacobs-Krahen, Dorothee
Mühlhäußer, Anne
Dr. Kreitmeier, Christiane
Seiler, Till
Beyer-Köhler, Günter
Küttner, Normen
Kühnle, Stephan
Kusche, Gisela
Wallisch, Roland

Christlich Demokratische Union (CDU)

Müller-Fehrenbach, Wolfgang
Demmler, Kurt
Fuchs, Heinrich
Heider, Matthias
Tscheulin, Roger
Feist, Sabine
Hölzl, Manfred
Nabholz, Markus
Filleböck, Joachim

Sozialdemokratische Partei (SPD)

Welsch, Jan
Weber, Herbert
Sarikas, Zahide
Puchta, Jürgen (bis 13.12.2018)
Dr. Ruff, Jürgen
Kumm, Johannes
Reichle, Alfred

Freie Wähler Konstanz (FW)

Dr. Weisschedel, Ewald
Faden, Jürgen
Venedey, Anselm
Kossmehl, Klaus-Peter
Heiß, Susanne
Puchta, Jürgen (ab13.12.2018)

Freie Demokratische Partei (FDP)

Dr. Everke, Heinrich
Hartwich, Johann
Dr. Fendrich, Michael

DIE LINKE.Liste Konstanz (LLK)

Reile, Holger
Schwede, Anke

Junges Forum Konstanz (JFK)

Dr. Schäfer, Matthias
Dr. Finke, Christine
Buck, Thomas
Weiner, Gabriele

Anlagen zum Anhang

Anlage 1: Vermögensübersicht (§ 55 Abs. 1 GemHVO)

Vermögensübersicht 2018							
Art des Vermögens *	Stand des Vermögens	Vermögensveränderungen im Rechnungsjahr					Stand des Vermögens
	zum 01.01. des Rechnungsjahres**	Vermögenszugänge	Vermögensabgänge	Umbuchungen	Zuschreibungen	Abschreibungen	zum 31.12. des Rechnungsjahres (Σ Sp. 2 bis 7)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5***	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	329.739	242.961	0	0	0	-183.971	388.728
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	536.237.111	25.291.254	-1.230.373	-733.456	0	-14.470.982	545.093.554
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	85.973.453	5.901.959	-1.182.239	-798.976	0	-25.211	89.868.986
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	199.373.619	2.321.565	-10.036	3.083.790	0	-6.650.032	198.118.905
2.3. Infrastrukturvermögen	206.842.520	5.198.396	-6.764	9.308.927	0	-5.990.188	215.352.891
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	13.602	0	1.302.729	0	-54.686	1.261.645
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	18.213.202	6.100	0	0	0	-34.123	18.185.180
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	4.260.435	517.831	0	0	0	-765.211	4.013.055
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.910.648	472.309	-8.004	11.980	0	-951.531	4.435.402
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	16.663.234	10.859.493	-23.329	13.641.906	0	0	13.857.490
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	154.098.480	1.569.700	-8.043.234	0	0	0	147.624.946
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	56.922.377	1.569.400	0	0	0	0	58.491.777
3.2. Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen od. and. kommunalen Zusammenschlüssen	18.093.567	300	-455.200	0	0	0	17.638.667
3.3. Sondervermögen	0	0	0	0	0	0	0
3.4. Ausleihungen	16.702.786	0	-532.534	0	0	0	16.170.252
3.5. Wertpapiere	62.379.750	0	-7.055.500	0	0	0	55.324.250
Insgesamt	690.665.330	27.103.915	-9.273.607	-733.456	0	-14.654.954	693.107.228

* Die Vermögensübersicht enthält die als „1. Vermögen“ auf der Aktivseite der Vermögensrechnung geführten Bilanzpositionen – ohne Vorräte, Forderungen und liquide Mittel. Weitere Informationen zu den einzelnen Bilanzpositionen, den Buchwerten und den Vermögensveränderungen im Rechnungsjahr können dem Kapitel „Erläuterungen zur Bilanz“ dieses Jahresabschlusses entnommen werden.

** Entspricht dem Stand zum 31.12. des Vorjahres

*** In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf anderen Positionen der Übersicht abgebildet. Beispiel: Anlagen im Bau aus einer mehrjährigen Straßenbaumaßnahme (Nr. 2.8) werden mit der Fertigstellung zu Infrastrukturvermögen (Nr. 2.3) bzw. Umbuchungen zwischen Bilanzpositionen/-konten oder aufgrund von Stammdatenänderungen.

Anlage 2: Schuldenübersicht (§ 55 Abs. 2, § 61 Nr. 37 GemHVO)

Art der Schulden (Gliederung richtet sich nach der Bilanz, Passivposten 4.1, 4.2 und 4.3 (Anleihen, Kreditaufnahmen inklusive Kassenkredite und kreditähnliche Rechtsgeschäfte)	Gesamt- betrag am 01.01. des Haushalts- jahres * -Euro-	Gesamt- betrag zum 31.12. des Haushalts- jahres -Euro-	davon mit einer Restlaufzeit von			Mehr (+) weniger (-) ***** -Euro-
			bis zu 1 Jahr ** -Euro-	über 1 bis 5 Jahre *** -Euro-	mehr als 5 Jahre **** -Euro-	
1	2	3	4	5	6	7
1 Geldschulden	20.234.625	18.940.311	1.405.006	5.323.758	12.211.547	-1.294.314
1.1 Anleihen	0	0	0	0	0	0
1.2 Kredite für Investitionen	20.234.625	18.940.311	1.405.006	5.323.758	12.211.547	-1.294.314
1.2.1 Bund	0	0	0	0	0	0
1.2.2 Land	0	0	0	0	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0	0	0	0	0
1.2.5 sonstiger öffentlicher Bereich	0	0	0	0	0	0
1.2.6 Kreditmarkt	20.234.625	18.940.311	1.405.006	5.323.758	12.211.547	-1.294.314
1.2.7 verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0
Summe Kredite (ohne Kassenkredit)	20.234.625	18.940.311	1.405.006	5.323.758	12.211.547	-1.294.314
1.3 Kassenkredite	0	0	0	0	0	0
2. Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0	0
Gesamtschulden	20.234.625	18.940.311	1.405.006	5.323.758	12.211.547	-1.294.314

nachrichtlich:

3. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)							
3.1	Anleihen	0	0	0	0	0	0
3.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	84.887.319	86.576.130	3.284.761	11.194.092	72.097.277	1.688.811
3.2.1	Eigenbetrieb EBK	80.850.458	82.714.380	3.104.678	10.417.636	69.192.066	1.863.922
3.2.1.1	davon gegenüber der Stadt Konstanz	0	0	0	0	0	0
3.2.2	Eigenbetrieb TBK	4.036.861	3.861.750	180.083	776.456	2.905.211	-175.111
3.2.2.1	davon gegenüber der Stadt Konstanz	1.718.286	1.718.286	0	0	1.718.286	0
3.3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0
3.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0	0

4. Schulden insgesamt

4.1.	Anleihen	0	0	0	0	0	0
4.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	105.121.944	105.516.441	4.689.767	16.517.850	84.308.824	394.497
4.3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	0	0	0	0	0	0
4.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0	0
	Summe 4.1 + 4.2 + 4.3 + 4.4	105.121.944	105.516.441	4.689.767	16.517.850	84.308.824	394.497

* entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

** Tilgungen im 1. Folgejahr

*** Tilgungen im 2. bis 5. Folgejahr

**** Tilgungen ab dem 6. Folgejahr

***** Spalte 3 minus Spalte 2

Anlage 3: Entwicklung der Liquidität (§ 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾		Finanzrechnung	
			Vorjahr	Rechnungsjahr
1		Zahlungsmittelbestand zu Jahresbeginn ²⁾	5.005.577 €	1.097.490,51 €
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i.V.m. § 3 Nr. 17 GemHVO)	12.590.373 €	25.372.709,57 €
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i.V.m. § 3 Nr. 31 GemHVO)	-16.093.029 €	-21.852.747,60 €
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i.V.m. § 3 Nr. 35 GemHVO)	-261.066 €	-1.328.064,22 €
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	-144.365 €	11.782.680,51 €
6	=	Endbestand an Zahlungsmitteln zum Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)	1.097.491 €	15.072.068,77 €
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	60.000.000 €	53.000.000,00 €
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	2.379.750 €	2.324.250,00 €
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	5.739.226 €	908.526,77 €
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ³⁾	0 €	0 €
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-26.353.278 €	-26.010.898,84 €
9	=	liquide Eigenmittel zum Jahresende	42.863.189 €	45.293.946,70 €
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	-19.175.310 €	-20.323.658,00 €
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ⁴⁾	300.000 €	1.600.000,00 €
12	+	übertragenen Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 2, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0 €	0,00 €
13	=	bereinigt liquide Mittel zum Jahresende	23.987.879 €	26.570.288,70 €
14	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	-2.032.750 €	-1.937.250,00 €
15	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden ⁵⁾	-7.387.000 €	-387.000,00 €
16	=	bereinigt liquide Mittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	14.568.129 €	24.246.038,70 €
17		nachrichtlich: Mindestliquidität	4.176.153 €	4.388.621,00 €

- 1) Zeilen unterhalb Zeile 14 können bedarfsgerecht angepasst werden.
- 2) Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO).
- 3) Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.
- 4) Die Kreditermächtigung eines Haushaltsjahres gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen worden ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).
- 5) Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Anlage 4: Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von 2018 nach 2019

Durch die Übertragung von Mittelansätzen aus dem Haushaltsjahr 2018 in das Haushaltsjahr 2019 wird ermöglicht, im abgelaufenen Haushaltsjahr nicht (vollständig) beanspruchte Haushaltsmittel im Folgejahr zu bewirtschaften.

Die Mittelübertragungen von 2018 in das Haushaltsjahr 2019 belaufen sich insgesamt auf:

Ergebnishaushalt: 4.779.640 € (Vorjahr: 4.422.005 €)
Finanzhaushalt: 15.544.018 € (Vorjahr: 14.753.305 €)

gesamt 20.323.658 € (Vorjahr: 19.175.310 €)

Nachfolgend die Entwicklung der Haushaltsreste bzw. Ermächtigungsübertragungen in den vergangenen 10 Jahren:

	Verwaltungs- bzw. Ergebnishaushalt	Vermögens- bzw. Finanzhaushalt	Summe Übertragungen
2009	1.739.163 €	12.249.141 €	13.988.304 €
2010	1.487.749 €	14.024.421 €	15.512.170 €
2011	1.646.563 €	7.413.723 €	9.060.286 €
2012	2.377.299 €	16.851.111 €	19.228.410 €
2013	2.554.698 €	17.156.508 €	19.711.206 €
2014	2.092.558 €	16.456.813 €	18.549.371 €
2015	2.203.985 €	19.966.119 €	22.170.104 €
2016	3.010.471 €	14.720.041 €	17.730.512 €
2017	4.422.005 €	14.753.305 €	19.175.310 €
2018	4.779.640 €	15.544.018 €	20.323.658 €
Durchschnitt	2.631.413 €	14.913.520 €	17.544.933 €

Aus der tabellarischen Darstellung kann entnommen werden, dass die Summe der nach 2019 übertragenen Restmittel mit 20,3 Mio. € erneut über den Vorjahreswert gestiegen ist.

Nachfolgend sind Ermächtigungsübertragungen nach 2019 detailliert zusammengestellt:

Anlage 4: Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von 2018 nach 2019

Zusammenstellung der Mittelübertragungen im Ergebnishaushalt

Bewirtschaftende Stelle	Kostenstelle / Budgeteinheit	Sachkonto	Bezeichnung	Mittel- übertragung €
Dezernat I				
Referat Oberbürger- meister	BE 1110 Steueru. ROB		Budg.einh.Steuerung, obere Gemeindeorg.	10.000,00
	BE 1112-01 ST/CO ROB		Budg.einh. St.unterst./Controlling ROB	3.000,00
	BE 1114-01 Bürg.eng.		Budgeteinheit Bürgerschaftliches Engag.	32.000,00
	BE 1210 Statistik		Budgeteinheit Statistik	8.000,00
	BE 1210 Projektmanagement		Budgeteinheit Projektmanagement	10.000,00
	Zwischensumme			63.000,00
Kämmerei	1112005200	44294020	Beratungskosten Konzessionsvergaben	107.300,00
	BE 541002 Verk.auss.		Bud.einh. Verk.auss. (Beleuchtung/Signal)	30.000,00
	5750005000	43150520	Betr.ko.zuschuss Bodenseeforum	1.966.677,00
	5750005000	44294000	Rechts- und Beratungskosten	89.600,00
	Zwischensumme			2.193.577,00
Chancen- gleichh.st.	BE 1114-01 Gleichst.		Budgeteinheit Chancengleichheitsstelle	2.500,00
	Zwischensumme			2.500,00
Personal- u. Organisa- tionsamt	BE 1120 Geschau.Org.		Budgeteinheit Geschäftsaufw. Organisation	4.500,00
	BE 1210 Wahlen		Budgeteinheit Wahlen	17.800,00
	BE 112002 IT		Budgeteinheit IT: Konstanz Digital	50.000,00
	1121075000	42210016	Arbeitssicherh. / Prüfung elektrischer Geräte	50.000,00
	Zwischensumme			122.300,00
Justizariat	BE 1123 Justizariat		Budgeteinheit Justizariat	16.000,00
	Zwischensumme			16.000,00
Ortsverw. Dettingen/Wallhausen	BE BU Dettingen		Bud.einh. Bauunt. De./Wa. (Straßen, etc.)	7.000,00
	BE 5510-09 Grün.Dett.		Bud.einh. Grünpflege Dettingen/Wallhausen	5.000,00
	Zwischensumme			12.000,00
Ortsverw. Litzelstetten	BE BU Litzelstetten		Bud.einh. Bauunt. Litzelst. (Straßen, etc.)	10.900,00
	BE 362004 Jutr Litz		Budgeteinheit Unterhaltung Jugendtreff Li.	2.000,00
	Zwischensumme			12.900,00
Ortsverw. Dingelsdorf	BE 1125 Bauhof Di		Budgeteinheit Bauhof Dingelsdorf	5.600,00
	Zwischensumme			5.600,00
Bürgeramt	BE 1223 Pers.standsw.		Budgeteinheit Personenst.w. (Standesamt)	5.000,00
	BE 1126-02 Bußgeld.		Budg.einh. Bußgeldst. (Bußgelverf.)	2.800,00
	Zwischensumme			7.800,00

Anlage 4: Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von 2018 nach 2019

Zusammenstellung der Mittelübertragungen im Ergebnishaushalt

Bewirtschaftende Stelle	Kostenstelle / Budgeteinheit	Sachkonto	Bezeichnung	Mittelübertragung €
Feuerwehr	BE 1260 Brandschutz		Budgeteinheit Feuerwehr	58.000,00
	Zwischensumme			58.000,00
Pressereferat	BE 1130 Presseref.		Budgeteinheit Pressereferat	15.000,00
	Zwischensumme			15.000,00
Wirtschaftsförderung	5710005000	43170506	Zuschuss TZK Projektentwicklung KINA	63.000,00
	Zwischensumme			63.000,00
Summe Dezernat I				2.571.677,00
Dezernat II				
Amt f. Bild. u. Sport (Sport)	4140005000	43180410	Jugendförderung/Übungsleiterzusch. DLRG	10.000,00
	4210005000	43180420	Kostenlose Überlassg.v.Einrichtungen u.a	28.000,00
	4210005000	43180427	Miet- u. Pachtzuschüsse an Sportvereine	17.000,00
	4210005000	43180421	Zuschüsse an Sportvereine	107.000,00
	Zwischensumme			162.000,00
Amt f. Bild. u. Sport (Bildung)	2810005100	42760090	Förderprogramm Kinder m. besond. Förderu	2.400,00
	BE 2510 Wissensch.		Budgeteinheit Wissenschaft	3.000,00
Zwischensumme Amtsbudget				5.400,00
	21* (Schulen)	43120205	Jugendbegleiter (Summe aller Schulen)	15.289,00
	21* (Schulen)	44580010	Freiw. Soziales Jahr (Summe aller Schulen)	6.000,00
	BE 211001 GS ALL_SCH	2110015000	Grundschule Allmannsdorf	8.100,00
	BE 211001 GS DI_SCH	2110015010	Grundschule Dingelsdorf	7.000,00
	BE 211001 GS HAID_SC	2110015020	Grundschule Haidelmoos	18.800,00
	BE 211001 GS LI_SCH	2110015030	Grundschule Litzelstetten	1.600,00
	BE 211001 GS SONN_SC	2110015040	Grundschule Sonnenhalde	14.900,00
	BE 211001 GS WALL_SC	2110015050	Grundschule Wallgut	0,00
	BE 211001 GS WOLL_SC	2110015060	Grundschule Wollmatingen	3.000,00
	BE 211001 GS DE_SCH	2110015070	Grundschule Dettingen	17.200,00
	BE 211001 GS ST_SCH	2110015080	Grundschule Stephan	4.000,00
	BE 211001 GSF.HAI_SC	2110015110	Grundschulförderklassen Haidelmoos	0,00
	BE 211001 GS.FÖ.ST_S	2110015120	Grundschulförderklassen Stephan	0,00
	BE 211003 GWRS BER_S	2110035010	Grund- und Werkrealschule Berchen	15.400,00
	BE 211004 THEO_SCHUL	2110045010	Theodor-Heuss-Realschule	0,00
	BE 211005 ZOFF_SCHUL	2110055010	Schulverbund Zoffingen (Haupt/Realsch.)	5.000,00
	BE 211006 HUMB_SCH	2110065010	Humboldt-Gymnasium	0,00

Anlage 4: Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von 2018 nach 2019

Zusammenstellung der Mittelübertragungen im Ergebnishaushalt

Bewirtschaftende Stelle	Kostenstelle / Budgeteinheit	Sachkonto	Bezeichnung	Mittelübertragung €
	BE 211006 ELLEN_SCH	2110065020	Ellenrieder-Gymnasium	95.500,00
	BE 211006 SUSO_SCH	2110065030	Heinrich-Suso-Gymnasium	32.600,00
	211006 SUSO BIB		Budget Suso-Bibliothek	7.900,00
	BE 211008 SCHOLL_SCH	2110085000	Geschwister-Scholl-Schule (Schulverbund)	80.000,00
	211008 SCHOLL ENERGI	42110160	Geschw.-Scholl-Schule: zus. Energiesparm.	7.654,00
	BE 211010 GEBHARD_SC	2110105010	Gemeinschaftsschule Gebhard	60.600,00
	2110105010		Gem.schule Gebhard: Aufwand Inklusion	8.700,00
	BE 212002 BUCH_SCH	2120025010	Schule am Buchenberg (Förderschule)	0,00
	BE 21200307 SOND.SCH	2120035070	Sondersch.f.Kranke i.läng.Krankenh.	0,00
	Zwischensumme Schulbudgets			409.243,00
	Zwischensumme			414.643,00
Museen	BE 2520 Rosgarten		Budgeteinheit Rosgarten-Museum	33.600,00
	BE 2520 Wessenberg		Budgeteinheit Wessenberg-Galerie	16.200,00
	Zwischensumme			49.800,00
Theater	BE 2610 Theater		Budgeteinheit Theater (Budgetvereinbarung)	556.300,00
	Zwischensumme			556.300,00
Bücherei	BE 2720 Stadtbücherei		Budgeteinheit Stadtbücherei	5.200,00
	Zwischensumme			5.200,00
Kulturamt	2620005000	43180233	Musikpfl. - Zuschuss Musikausb. Jugendl.	1.400,00
	2620005000	43180234	Musikpfl. - Unterstützung von Musikveranst.	6.850,00
	2810005000	42710220	Projekt Kinderakademie	1.600,00
	2810015000	43180220	Kulturförd. - Förd. Kulturveranstaltungen	4.900,00
	2810015000	43180221	Kulturförd. - Kulturfonds	38.000,00
	2810015000	43180226	Zuschuss an den Kulturladen	5.000,00
	2810015000	43180227	Organisat.von Veranstalt. Konzertmuschel	800,00
	2810005000	43180240	Kulturamt - Zuschüsse an Vereine/Verbände	200,00
	2810005000	43180243	Kulturamt - Zuschuss Initiative Niederb. vital	500,00
	2810015000	43180255	Förderung Projekte kulturelle Bildung	2.500,00
	2810015000	43180263	Kulturförd. - Projektförderung Kantine	500,00
	2910005000	43180252	Zuschuss Initiative Stolpersteine	1.370,00
	BE 2810 Kulturamt		Budgeteinheit Kulturamt	2.800,00
	Zwischensumme			66.420,00
Sozial- und Jugendamt	BE 3680 NETZW.FRÜH		Budgeteinheit Netzwerk Frühe Hilfen	1.300,00
	BE 3110 SGB XII		Budgeteinheit SGB XII (Vw.kosten)	1.900,00
	BE 362001 KI.U JU.AR		Budgeteinheit Kinder- und Jugendarbeit	2.000,00
	Zwischensumme			5.200,00

Anlage 4: Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von 2018 nach 2019

Zusammenstellung der Mittelübertragungen im Ergebnishaushalt

Bewirtschaftende Stelle	Kostenstelle / Budgeteinheit	Sachkonto	Bezeichnung	Mittelübertragung €
Archiv	BE 2521 Stadtarchiv		Budgeteinheit Stadtarchiv	4.200,00
	Zwischensumme			4.200,00
Integr.beauftragte	3180105000	43180344	Zuschuss Caritasverband Migrationsberatung	14.000,00
	Zwischensumme			14.000,00
Flüchtl.beauftr.	BE 318010 Flüchtl.		Budgeteinheit Flüchtlingsbeauftragte/r	35.000,00
	Zwischensumme			35.000,00
Summe Dezernat II				1.312.763,00
Dezernat III				
Beh.beauftragter	BE 1114-01 BEHIND.		Budgeteinheit Behindertenbeauftragter	1.500,00
	Zwischensumme			1.500,00
Bauverw.-amt	BE 5110-08 BVA		Budgeteinheit Bauverwaltungsamt	5.000,00
	BE 541001 ERSCH.BEIT		Budgeteinheit Erschließungsbeiträge	4.700,00
	Zwischensumme			9.700,00
Amt für Stadtplanung und Umwelt	BE 5110-08 ASU		Budgeteinheit Stadtentwicklung, Planung	190.000,00
	BE 5610 Umweltsch.		Budgeteinheit Umweltschutz	28.000,00
	5110005200	42710323	Interreg "Grenzüberschreitender Verkehr"	30.000,00
	Zwischensumme			248.000,00
Tiefbauamt	5410015200	42120123	Unterhaltung der Ingenieurbauwerke	235.000,00
	BE 5520 WASSERLÄUFE		Budgeteinheit Wasserläufe / baul. Anl.	40.000,00
	Zwischensumme			275.000,00
Amt für Liegensch. u. Geoinf.	5220085000	42710280	Mietspiegel, Neuerstellung/Fortschreib.	95.000,00
	5111085000	42710100	Umlegungsverfahren	86.000,00
	BE 2520 Naturm.-Seal		Budgeteinheit Naturmuseum-Sealife	180.000,00
	Zwischensumme			361.000,00
Summe Dezernat III				895.200,00
				4.779.640,00

Anlage 4: Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von 2018 nach 2019

Zusammenstellung der Mittelübertragungen im Finanzhaushalt

Bewirtschaftende Stelle	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Mittel- übertragung €
Dezernat I				
Referat OB	i11100190003	78310000	Neumöblierung Ratssaal	150.000,00
	Zwischensumme			150.000,00
Personal- u. Organisationsamt	i11200240002	78310003	Netzinvestitionen Software	27.000,00
	i11200290002	78310009	Software Gesamtverwaltung	2.000,00
	i11200590001	78310000	Telekomm: Erwerb. bewegl. Anl.verm.	5.000,00
	i11260390001	78310000	Printwesen: Erwerb bewegl. Anl.verm.	3.200,00
	Zwischensumme			37.200,00
Kämmerei	i55400080001	78180000	Imkerverein Zuschuss Umb.Lehrbienenstand	1.000,00
	Zwischensumme			1.000,00
Ortsverw. Dettingen/Wallhausen	i42412090001	78310000	Erwerb bew. Anlageverm. Mehrzweckhalle	4.400,00
	i11902290002	78310031	Ortsteilbudget Dettingen-Wallhausen	7.000,00
	Zwischensumme			11.400,00
Ortsverw. Litzelstetten	i11252190001	78310000	Erwerb Anhänger Bauhöfe Dingelsd./Litzelst.	16.000,00
	i11902090001	78310000	Erwerb bew. Anlageverm. Ortsverwaltung Li.	1.500,00
	i11902090002	78310029	Ortsteilsbudget Litzelstetten	11.400,00
	Zwischensumme			28.900,00
Ortsverw. Dingelsdorf	i11902190001	78310000	Erwerb bew. Anlageverm. Ortsverwaltung	8.000,00
	i11902190002	78310030	Ortsteilbudget Dingelsdorf	1.800,00
	Zwischensumme			9.800,00
Bürgeramt	i54100260036	78720000	stationäre Geschwindigkeitsmessenanlagen	400,00
	Zwischensumme			400,00
Feuerwehr	i12602690002	78310000	Feuerwehr: Erwerb bew. Anlagevermögen	94.000,00
	i12602690013	78310034	Feuerwehr Ersatz Rüstwagen BJ 1992	450.000,00
	i12602690014	78310035	Feuerwehr Ersatz DLK 23/12	700.000,00
	i12602690015	78310000	Feuerwehr Besch. Abrollcont. Atemsch.	250.000,00
	Zwischensumme			1.494.000,00
Summe Dezernat I				1.732.700,00

Anlage 4: Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von 2018 nach 2019

Zusammenstellung der Mittelübertragungen im Finanzhaushalt

Bewirtschaftende Stelle	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Mittel- übertragung €
Dezernat II				
Amt f. Bild. u. Sport	I42413390001	78310000	Bodenseestadion: Erwerb bew. AV	23.000,00
	I42412490002	78310000	MZH Wollmatingen Ersatz Sportgeräte	3.000,00
	(Sport) I42100180012	78170019	Kanu-Club KN Zuschuss NB Bootshaus	34.400,00
	Zwischensumme Sport			60.400,00
Amt f. Bild. u. Sport	i21500090001	78310005	Medienausstattung an Schulen	20.000,00
	I21102290003	78310005	GS Haidelmoos Medienausstattung	68.000,00
(Bildung)	I21102240001	78710000	GS Haidelmoos EDV-Schulhausverkabelung	21.000,00
	I21102390001	78310000	GS Litzelstetten: Erwerb bew. AV	4.000,00
	I21102390002	78310006	GS Litzelstetten: Erwerb Sportgeräte	4.000,00
	I21102490001	78310000	GS Sonnenhalde: Erwerb bew. AV	2.100,00
	I21102490002	78310006	GS Sonnenhalde: Erwerb Turn-/Sportgeräte	4.000,00
	I21102690002	78310006	GS Wollmatingen: Erwerb Sportgeräte	7.600,00
	I21107090003	78310000	Humboldt: Erwerb bew. AV	69.300,00
	i21107090005	78310006	Humboldt: Erwerb Turn-/Sportgeräte	7.800,00
	I21107290002	78310000	Suso: Erwerb bew. AV	8.000,00
	I21107240005	78710000	Suso Erweiterung Einbauschränke Flur	30.000,00
	i21105290003	78310000	GemSch. Gebhard: Erwerb bew. AV	41.400,00
	I21203090001	78310000	Buchenberg Schule: Erwerb bew. AV	3.000,00
	I21203090002	78310006	Buchenberg Schule: Erwerb Sportgeräte	2.400,00
	Zwischensumme Schulen			292.600,00
	Zwischensumme			353.000,00
Museen	i25202090002	78310000	Rosgartenm.: Erwerb bew. Anl.verm.	13.800,00
	i25202090001	78310000	Rosgartenm.: Dauerausstellungen	68.100,00
	i25202090008	78310000	Kunstdepot: Erwerb bew. Anl.verm.	27.800,00
	Zwischensumme			109.700,00
Theater	I26100090001	78310000	Erwerb bewegliches Anlagevermögen Theater	53.900,00
	Zwischensumme			53.900,00
Bücherei	I27200090001	78310000	Erwerb bewegliches Anlageverm. Bücherei	4.200,00
	Zwischensumme			4.200,00

Anlage 4: Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von 2018 nach 2019

Zusammenstellung der Mittelübertragungen im Finanzhaushalt

Bewirtschaftende Stelle	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Mittel- übertragung €	
Sozial- und Jugendamt	I36204390001	78310000	Kikuz Raiteberg: Erwerb bew. AV	120.505,09	
	I36511278030	78180035	KiGa KätheLuther: Zusch. San.Dach/Außeng	127.440,00	
	I36511278056	78180006	KiGa Fürstenberg/AWO Zusch.Außenanl.	22.400,00	
	I36511278068	78180000	Waldkindergarten Zuschuss Bauwagen	28.887,49	
	I36511278071	78180006	KiGa Kreuz Zusch. Sonnenschutz/Außengelä	8.466,00	
	I36511278072	78180006	Erw. Kihaus Montessori Zusch. Außenanl.	57.620,00	
	I36511278073	78180001	Erw. Kihaus Montessori Zusch. Ausstattg.	2.000,00	
	I36511278074	78180047	KiTa Arche Zusch.Ausstattung Erweiterung	10.000,00	
	I36511278077	78180006	KiGa MariaHilf Zusch. Außengelände	72.000,00	
	I36511278084	78180000	WessenVermächtnis.Zusch.Betriebs-Krippe	47.550,51	
	I36511309002	78310001	KiGa St. Martin Ausstattung	120.000,00	
	I36511379001	78310000	KiTa Rebbegg Erw. bew. Anlagevermögen	125.000,00	
	I36511278011	78180003	KiHa Peter und Paul Zusch. Ausbau U3-Betr.	20.000,00	
	I36511278091	78180003	KiHa Edith Stein Zusch. Ausbau U3-Betreuung	60.000,00	
	Zwischensumme			821.869,09	
	Summe Dezernat II			1.342.669,09	
Dezernat III					
Bauverw.amt	I51101070001	78760000	Städtebaul. Entwicklungsmaßnahme Hafner	662.787,66	
	I51105060011	78720036	Bhf.Petersh.Umg.GSchwab/Pestalozzi BAU	20.000,00	
	I51105060015	78720000	Bhf.Petersh. Bruder-Klaus-Straße	210.776,14	
	I51105560005	78720014	SG Altst. mN: Verkehrsber. Kuhgässchen	60.334,45	
	I51105560007	78720030	SGAltst mN: Barrierefr.Kreuzungsbereiche	30.000,00	
	I51105560010	78720043	SG Altst.mN Unterf. Marktstätte Bauwerk	670.006,36	
	I51106060005	78720027	San. Bhf: Querungsbauwerk - Planungsrate	30.000,00	
	I51107070001	78750000	Dorfentwicklung Dettingen	398.319,76	
	I51109070002	78760000	SG Stadelhofen Vorbereite.Untersuchungen	129.734,33	
	I54800060001	78720041	Bahnsteigerhöhung Wollmat.+Petershausen	891.725,73	
	I54800060003	78720040	Bahnsteigerhöhung Hauptbahnhof	732.495,78	
		Zwischensumme			3.836.180,21
	Amt für Stadtplanung und Umwelt	I21107070001	78731000	Humboldt Neugestalt./Erw. Schulhof	6.436,50
I21107140007		78710000	Ellenrieder: Fahrradabstellanlage	40.000,00	
I36203170001		78730000	Kinderspielplätze Neugestaltg. Pauschalkonto	14.000,00	
I36203170005		78730000	Spielplatz Weiherhof: Verlegung	259.353,57	
I36203170007		78731000	Öffentl. Spielplatz PetrusKiGa:Verlegung	90.000,00	
I36204370001		78731000	KiKuz Raiteberg Außenanlage	349.504,31	
I36511307001		78731000	KiGa St. Martin: Außenanlagen	234.343,99	
I36511307002	78731000	KiGa St. Martin Verlegung Bach	19.931,52		

Anlage 4: Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von 2018 nach 2019

Zusammenstellung der Mittelübertragungen im Finanzhaushalt

Bewirtschaftende Stelle	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Mittel- übertragung €
	I42413270012	78731006	Hockeyclub: Austausch Kunstrasen	437.065,31
	I51100860001	78720000	Döbele-Verlegung Grenzbach	105.897,20
	I54100160078	78720000	Fuß/Radweg Seerhein/MaxStrom.Str/Bahnlin	250.000,00
	I54100260042	78720000	Dynamisches Verkehrsmanagement, Plg.Kost	50.000,00
	I54200160001	78720000	Radweg Dettingen/Allensbach -Stadtanteil	18.000,00
	I54200160002	78720000	Radweg Dettingen-Dingelsdorf	18.204,60
	I55200160001	78720019	Umsetzung Gewässerentwicklungsplanung	5.000,00
	I57500660003	78731000	Zeltplatz Litzelstetten Außenanlage	10.911,93
	Zwischensumme			1.908.648,93
Tiefbauamt	I51103060003	78720022	Gel. Great Lakes: Steg am Seerhein	26.000,00
	I51105060001	78720004	San.Bhf. Petershausen:Plg.Fuß-/Radbrücke	28.104,36
	I51105060003	78720008	San.Bhf. Petershausen:Bau Fuß-/Radbrücke	26.315,55
	I54100160044	78720000	Willy-Andreas-Weg	20.000,00
	I54100160062	78720000	Erschließung Zergle I / Ext. Finanz.	40.000,00
	I54100160090	78720000	Bodanplatz Verbesserungen	6.950,33
	I54100160094	78720000	Weierhofstraße	48.908,80
	I54100160095	78720000	VK Altstadt. I. BA Rheinsteig Plg.+Bau	926.096,77
	I54100160101	78720000	VK Altstadtring Bahnhofplatz	178.624,79
	I54100160112	78720000	Sternenplatz/B33 San.Unterführung usw.	41.764,72
	I54100160114	78720000	Grünenbergweg (mit EBK)	25.000,00
	I54100260020	78720000	Verkehrstrechner / Parkleitrechner	19.000,00
	I54100260021	78720000	Lichtsignalanlagen / Techn. Umrüstung	72.860,56
	I54100260038	78720000	Vorrangschaltung Ampeln Feuerwehr/Stream	108.052,85
	I54100460002	78720000	Bahnunterführung zum Klein Venedig	27.995,22
	I54300160014	78720000	Konstanzer Straße Tägermoos (Stadtanteil	50.000,00
	I54300160016	78720000	Zähringerplatz FW-Zufahrt Planung	75.000,00
	I54300160017	78720000	Radweg Konstanz-Tägerwilen	220.635,32
	I54600160011	78720000	Gehwege B33 zw. Schifffahrtamt-H.MerkStr	25.000,00
	I54600160013	78720000	Augustinerplatz Außenschrank Platzzugang	95.257,85
	I54100160116	78720000	Sternenplatz barrierefreieBushaltestelle	77.200,00
	I54100260039	78720000	Bewegliche Poller Konzilvorplatz	140.000,00
	I54300160004	78720000	Verkehrskonzept Wollm.-Fürstenbergstraße	34.493,12
	Zwischensumme			2.313.260,24
Hochbauamt	I11240090003	78310000	Hochbauamt Erwerb bew. AV	25.604,57
	I11242640007	78710000	Casino-Geb. Barrierefreie Erschl/WC/Park	36.817,39
	I11242640011	78710000	Stadtarchiv Alarmanlage	88.008,80
	I21104040004	78710000	GHWRS Berchen 6 Behelfsräume (Container)	69.876,19
	I21105240008	78710000	GemSch.Gebhard Neubau Oberstufenräume	65.626,60

Anlage 4: Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von 2018 nach 2019

Zusammenstellung der Mittelübertragungen im Finanzhaushalt

Bewirtschaftende Stelle	Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Mittel- übertragung €
	I21107140009	78710000	Ellenrieder Umb. Chemieraum m.Einrichtg.	17.791,36
	I21109040015	78710000	GSS Generalsanierung Schulhaus	1.176.322,03
	I25202040004	78710000	Rosgartenmuseum: Zentrales Kunstdepot	294.163,13
	I26100040001	78710000	Theater: Sanierung Bühnenzüge u. -turm	17.431,77
	I26100040005	78710000	Theater San.Vorbühne+Sicherheitsauflagen	32.969,03
	I31400740001	78710000	Anschlussunterbringung Bücklestraße	15.000,00
	I36204340003	78710000	KiKuz Raiteberg Sanierung	1.881.679,78
	I36511304001	78710051	KiGa St. Martin: Ausbau unter 3jährige	144.817,67
	I36511314001	78710005	KiGa St. Verena: Anbau unter 3Jährige	42.049,46
	I57300940001	78710000	Bürgerhaus Dettg. Umbau altes Schulhaus	53.366,79
	I57500640002	78710000	Zeltplatz Litzelstetten Sanitärgebäude	323.683,69
	Zwischensumme			4.285.208,26
Amt für Liegensch. u. Geoinf.	I52200080001	78170005	Wohnbauförderung für Familien	20.000,00
	I55100370001	78731000	Kleingärten Bau Neu-/Ersatzanlagen	5.000,00
	I55100370002	78731017	Kleingärten Tägermoos Ern. Wasserleitung	97.790,14
	Zwischensumme			122.790,14
Baure.- u. Denkm.amt	I52100090001	78310000	Erwerb bewegliches Anlageverm. BDA	2.561,30
	Zwischensumme			2.561,30
	Summe Dezernat III			12.468.649,08
Gesamtsumme Finanzhaushalt				15.544.018,17

Anlage 5: Übersicht Interne Leistungsverrechnungen 2018 mit Vergleich 2017

Leistungen von	Verrechnung mit Kostenart	2018	2017	Differenz 2018 / 2017
1110015000 Steuerung	91111000 LV Steuerung 92111100 Umlage Steuerung	2.471.389	67.530 2.213.000	-67.350 258.390
1111005000 Orga und Doku komm. Willensbildung 1111005400 BVA:Sitzungsdienst	92111100 Umlage Org./Dok. komm. Willensbildung "	435.777 42.677	463.846 43.973	-28.069 -1.296
1111005100 Ortsverwaltung Litzelstetten	92111110 Umlage OV Litzelstetten	278.943	283.620	-4.677
1111005200 Ortsverwaltung Dingelsdorf	92111120 Umlage OV Dingelsdorf	176.774	182.492	-5.717
1111005300 Ortsverwaltung Dettingen-Wallhausen	92111130 Umlage OV Dettingen	237.715	247.551	-9.836
1112005000 Steuerungsunterstützung/Controlling HA 1112005200 Steuerungsunterstützung/Controlling KÄ	91111200 LV Steuerungsunterst./CO "		36.846 1.248	-36.846 -1.248
1112005000 Steuerungsunterstützung/Controlling HA 1112005100 Steuerungsunterstützung/Controlling PA 1112005200 Steuerungsunterstützung/Controlling KÄ 1112005300 Steuerungsunterstützung/Controlling BVA 1112035000 Vollzug Ziel-,Leistungs- und Budgetplan	92112000 Umlage Steuerungsunterstützung/CO	204.358 51.918 740.927 201.632 28.598	167.404 48.079 688.379 152.170 27.615	36.954 3.840 52.548 49.461 982
1113005000 Rechnungsprüfung	92111300 Umlage Rechnungsprüfung	929.473	620.555	308.918
1114005000 Gleichstellung von Mann und Frau	92111410 Umlage Gleichstellung Mann/Frau	107.758	82.504	25.254
1114005100 Repräsentation	92111450 Umlage Repräsentation	605.736	604.439	1.297
1114005200 Behindertenbeauftragter 1114035000 Gesamtpersonalrat	92111430 Umlage Personalrat	391.426	401.187	-9.761
1114005300 Digitalisierung	92111400 Umlage Zentrale Funktionen	22.853		22.853
1114105000 Bürgerschaftliches Engagement	92111400 Umlage Zentrale Funktionen	150.253	139.390	10.863
Steuerungsleistungen		7.078.207	6.471.827	606.379
112002_IT Informationstechnik	92112020 Umlage Informationstechnik 93112020 Abrechnung Kosten Informationstechnik	2.939.365 1.041.188	2.575.434 992.014	363.931 49.174
120015000 Organisation	92112010 Umlage Organisation	582.492	497.475	85.017
112005 Telekommunikation	92112050 Umlage Telekommunikation 93112050 Abrechnung Kosten Telekommunikation	241.578 356.299	222.850 330.566	18.728 25.733
1121_PA Personalwesen	92112100 Umlage Personalwesen	1.085.533	1.033.754	51.779
1121035100 PA - Ausbildung	92112130 Umlage PA - Ausbildung	549.791	552.956	-3.165
1121065000 Kantine	92112161 Umlage Kantine	124.850	105.027	19.753
1121065100 Freiwillige soziale Leistungen	92112163 Umlage freiw. Soz. Leistungen	16.074	15.319	755
1121075000 Arbeitsschutz/Sicherh.ingenieur/B.arzt	92112170 Umlage Arbeitsschutz	80.552	70.421	10.130
1122005000 Finanzverwaltung	92112210 Umlage Finanzverwaltung	291.125	372.417	-81.291
1122_Kasse Kasse, Buchhaltung, Vollstreckung	92112250 Umlage Stadtkasse	1.103.433	1.008.296	95.137
1123005000 Justizariat	92112300 Umlage Justizariat	489.858	452.330	37.528
1123055000 Versicherungen	92112350 Umlage Versicherungen	47.965	23.259	24.707
1124005000 Planung/Bau von Bauten, Bauunterhaltung	92112410 Umlage Techn. Gebäudemanagement	911.270	982.403	-71.133
112408* Gebäudereinigung	92112480 Umlage Gebäudereinigung	2.952.377	2.642.493	309.884
1124* Gebäudekostenstellen divers	91112490 LV Kalkulatorische Miete 92112495 Umlage Gebäudebewirtschaftungsk.	11.015.900 3.096.886	11.167.092 3.101.861	-151.192 -4.976
112520* Bauhof Litzelstetten	93112500 Abrechnung Bauhöfe Ortsverwaltung	255.603	241.946	13.656
112530* Bauhof Dingelsdorf	93112500 Abrechnung Bauhöfe Ortsverwaltung	186.663	180.253	6.410
112540* Bauhof Dettingen/Wallhausen	93112500 Abrechnung Bauhöfe Ortsverwaltung	212.167	260.454	-48.288
1126015000 Zentraler Einkauf	92112610 Umlage Zentraler Einkauf	198.317	200.578	-2.260
1126025000 Boten-, Zustell- und Postdienste	92112620 Umlage Boten-/Zustell-/Postdienst 93112620 Abrechnung Kosten Zentrale Poststelle	363.556 296.873	370.861 286.523	-7.305 10.350
126035000 Hausdruckerei	9111263ff LV Hausdruckerei	281.403	266.946	14.456

Jahresabschluss 2018

Leistungen von	Verrechnung mit Kostenart	2018	2017	Differenz 2018 / 2017
1126035100 Printwesen	91112635 LV Printwesen 92112635 Umlage Printwesen	105.821	35.605 118.728	-35.605 -12.908
1126065000 Bußgelder	92112660 Umlage Zentrale Bearb. von Bußgeldern	256.629	124.949	131.680
Serviceleistungen		29.083.566	28.232.882	850.684
1130005000 Pressereferent	12113000 LV Pressereferent		4.230	-4.230
1132005000 Abgabewesen einschließlich Spenden	92113200 Umlage Abgabewesen incl. Spende	109.485	109.206	280
1133015000 Abwickl. Grundstücksgesch./Erbbaurechte	91113300 LV Grundstücksverk./-verwaltung	44.807	59.050	-14.243
1260005000 Brandschutz	91126030 Bearbeitung Bauanträge	47.273	46.435	838
4210005000 Förderung Sport, Sportveranstaltungen	91421000 LV Sportamt	80.952	78.081	2.871
511000520 ASU: Stadtentwicklung	91511000 LV Stadtentwicklung		87.095	-87.059
5111005100 TVA: Raumbezogenes Informationssystem	92511150 GIS-Auskünfte	67.600	67.600	0
	92511155 Serviceleistung GIS	5.419	1.960	3.459
5111005000 TVA: ,Vermessung	92511100 Serviceleistung Vermessung	21.373	10.401	10.973
	93511100 Abrechn. Bearb. Bauleitpläne etc		12.361	
Sonstiges		376.910	476.417	-99.507
Gesamt		36.538.683	35.181.126	1.357.557

Anlage 6: Übersicht Interne Leistungsverrechnung 2018 nach Produktgruppen

Produktgruppe	Ergebnis 2018	in %	Ergebnis 2017	in %	Differenz 2018 / 2017
11.10 Steuerung	2.471.389	6,8	2.280.530	6,5	190.860
11.11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	478.454	1,3	507.819	1,4	-29.365
11.12 Steuerungsunterstützung/Controlling	1.227.432	3,4	1.121.740	3,2	105.692
11.13 Rechnungsprüfung	929.473	2,5	620.555	1,8	308.918
11.14 Zentrale Funktionen	1.278.026	3,5	1.227.520	3,5	50.506
11.11 Ortsverwaltungen	693.433	1,9	713.663	2,0	-20.231
11.20 Organisation und EDV	5.160.922	14,1	4.618.338	13,1	542.584
11.21 Personalwesen	1.856.800	5,1	1.777.547	5,1	79.253
11.22 Finanzverwaltung, Kasse	1.394.558	3,8	1.380.713	3,9	13.846
11.23 Justizariat	537.823	1,5	475.589	1,4	62.234
11.24 Grundstücks- und Gebäude-, Tech. Immobilienmanagement 1)	17.976.432	49,2	17.893.850	50,9	82.582
11.25 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge (hier: Bauhöfe)	654.432	1,8	682.654	1,9	-28.222
11.26 Zentrale Dienstleistungen	1.502.598	4,1	1.404.190	4,0	98.408
11.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit			4.230	0,0	-4.230
11.32 Abgabenwesen	109.485	0,3	109.206	0,3	280
11.33 Grundstücksverkehr, Grundstücksverwaltung	44.807	0,1	59.050	0,2	-14.243
12.60 Brandschutz	47.273	0,1	46.435	0,1	838
42.10 Förderung des Sports	80.952	0,2	78.081	0,2	2.871
51.10 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung			87.095	0,2	-87.095
51.11 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen	94.392	0,3	92.321	0,3	2.071
	36.538.683	100,0	35.181.126	100,0	1.357.557

1) Davon Umlage Tech. Gebäudemanagement 911.270 €, Umlage Gebäudereinigung 2.952.377 €, Verrechnung kalkulatorische Miete 11.015.900 €, Umlage Gebäudebewirtschaftungskosten 3.096.886 €

Fortschreibung Bilanz Stadt Konstanz

	Eröffnungsbilanz 01.01.2011 *) EURO	Bilanz 31.12.2011 EURO	Bilanz 31.12.2012 EURO	Bilanz 31.12.2013 EURO	Bilanz 31.12.2014 EURO	Bilanz 31.12.2015	Bilanz 31.12.2016	Bilanz 31.12.2017	Bilanz 31.12.2018
Aktivseite									
1. Vermögen	656.634.635,60	653.323.774,89	690.544.895,14	707.588.995,57	707.276.461,84	730.997.710,65	725.996.667,76	712.797.277,64	726.937.767,52
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	608.821,13	574.901,45	473.556,20	448.332,26	388.966,39	502.091,37	412.327,67	329.739,00	388.728,17
1.2 Sachvermögen	512.867.845,64	520.423.367,92	519.661.347,23	518.593.523,92	517.627.079,79	528.193.822,51	535.504.997,04	536.237.110,96	545.093.553,86
1.3 Finanzvermögen	143.157.968,83	132.325.505,52	170.409.991,71	188.547.139,39	189.260.415,66	202.301.796,77	190.079.343,05	176.230.427,68	181.455.485,49
2. Abgrenzungsposten	9.293.179,84	10.905.137,57	12.412.003,20	14.116.471,72	15.681.310,97	17.338.353,30	16.865.572,50	17.993.206,03	17.993.158,98
Bilanzsumme	665.927.815,44	664.228.912,46	702.956.898,34	721.705.467,29	722.957.772,81	748.336.063,95	742.862.240,26	730.790.483,67	744.930.926,50
Passivseite									
1. Eigenkapital	506.169.559,49	493.811.027,04	526.529.412,57	548.265.612,09	550.153.973,37	565.976.056,37	569.913.544,70	572.335.717,17	592.032.992,31
1.1 Basiskapital	505.076.809,49	495.970.388,54	495.934.840,75	496.636.253,32	490.184.150,84	490.524.137,26	490.524.137,26	490.524.137,26	490.524.137,26
1.2 Rücklagen	1.092.750,00	1.092.750,00	30.594.571,82	51.629.358,77	59.969.822,53	75.451.919,11	79.389.407,44	81.811.579,91	101.508.855,05
1.3 Fehlberträge ordentliches Ergebnis (-Fehlbetrag / +Überschüss)		-3.252.111,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Sonderposten	97.391.734,11	100.749.959,00	100.982.772,00	103.343.859,34	94.637.418,30	93.198.395,09	96.294.065,38	95.410.557,94	95.038.355,17
3. Rückstellungen	527.570,46	542.856,11	500.434,55	518.577,33	12.512.401,42	24.488.309,40	12.594.986,45	8.462.583,25	1.573.389,48
4. Verbindlichkeiten	61.344.355,35	68.541.161,68	74.211.643,39	68.868.249,11	64.931.811,54	63.889.078,64	63.140.312,15	53.454.787,38	55.026.788,54
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	494.596,03	583.908,63	732.635,83	709.169,42	722.168,18	784.224,45	919.331,58	1.126.837,93	1.259.401,00
Bilanzsumme	665.927.815,44	664.228.912,46	702.956.898,34	721.705.467,29	722.957.772,81	748.336.063,95	742.862.240,26	730.790.483,67	744.930.926,50

**Anlage 8: Aufteilung der in Anspruch genommenen
Verpflichtungsermächtigungen auf die Einzelmaßnahmen**

Maßnahme	Auftrag- summe bis 31.12.2018	bisher bereit- gestellte Mittel	Gesamt- betrag der VE in 2018	Auteilung der Verpflichtungsermächtigungen und voraussichtliche Fälligkeit			tatsächliche Inanspruch- nahme der VE	noch verfügbare VE	
				2019	2020	2021			
Geschw.-Scholl-Schule - Generalsanierung	22.726	1.484.121	9.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	0	9.000.000	
Gem.schule - Neubau Oberstufenräume	611.150	150.000	5.850.000	2.000.000	2.000.000	1.850.000	461.150	5.388.850	
Kikrippe Sonnenbühi - Zuschuss Ausbau U3	0	0	1.471.000	0	1.471.000	0	0	1.471.000	
Hauptbahnhof- BMP Bahnsteigerhöhung	1.232.741	1.194.482	350.000	350.000	0	0	38.259	311.741	
Bahnhof Petersh. - BMP Bahnsteigerh.	930.855	1.672.959	100.000	100.000	0	0	0	100.000	
Verkehrsk. Altstadt. - Bahnhofsplatz	0	185.018	4.450.000	1.750.000	1.700.000	1.000.000	0	4.450.000	
Löhrystraße/Dietrichstraße (HTWG)	0	132.500	450.000	450.000	0	0	0	450.000	
Verkehrskonz. Wollm. - Fürstenbergstraße	0	50.000	2.950.000	1.000.000	1.500.000	450.000	0	2.950.000	
Radweg Konstanz - Tägerwilen - Stadtanteil	0	225.000	225.000	225.000	0	0	0	225.000	
				24.846.000	8.875.000	9.671.000	6.300.000	499.410	24.346.590

Anlage 9: Finanzierungsformen außerhalb des städtischen Haushalts

1. Externe Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen durch die Landesbank Baden-Württemberg

a) Der Gemeinderat hat beschlossen, zur Vorfinanzierung der Straßenerschließung der Baugebiete

- Öhmdwiesen II
- Büscheläcker
- Siedlerweg-Egg
- Urisberg I
- Chérisy Gelände am 27. April 1995
- Eichbühl Wollmatingen am 29. Januar 1998
- Urisberg II am 22. Oktober 1999
- Dorfwiesen am 30. März 2001
- AEG Grundstück Flst. Nr. 8281 am 22. Dezember 2000
- Tannenhof am 18. Mai 2001
- Zergle I am 19. März 2004
- Zergle II am 9. Dezember 2005
- Umlegungsmaßnahme Homberg am 23. Juni 2006
- Schmidtenbühl Nord am 28. März 2008

mit der Südwest-LB Erschließungsverträge abzuschließen.

2. Finanzierung von Baumaßnahmen außerhalb des Haushalts

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	vertragliche Grundlagen	Laufzeit	Finanzielle Abwicklung aus Sicht der Stadt		
				Baukosten	sonstige Kosten	Einnahmen
1	Naturmuseum im Sea Life-Centre (ca. 560 qm)	<p>a) <u>Erbbauvertrag</u> vom 10.06.1998 zwischen Stadt und Sea Life. Die Stadt ist Eigentümer des gesamten Grundstücks Flst. Nr. 2255. Eigentümer des gesamten Gebäudes ist Sea Life.</p> <p><u>Nachtragsvertrag</u> vom 23.04.1999 neuer Erbbauzins festgelegt</p>	<p>50 Jahre bis 31.05.2048</p> <p>Es besteht Verlängerungsmöglichkeit.</p>	<p><u>Anteilige städtische Baukosten</u> für das Museum = rd. 2,0 Mio. DM Die Stadt trägt hiervon rd. 1.366.000 DM durch Verzicht auf Erbbauzins, Stellplatzablösung, Erschließungskosten, Abwasserbeitrag u. a.</p>	<p>a) <u>Einrichtungskosten</u> für das Naturmuseum = rd. 1,3 Mio. DM, finanziert durch die Stadt</p> <p>b) <u>Heimfallrecht</u>: 1/2 des Verkehrswertes des gesamten Gebäudes (Museum und Sea Life zum Zeitpunkt des Heimfalls, voraussichtlich zum 31.05.2048).</p>	<p><u>Erbbauzins</u>: 6 % aus 390 DM/m² = 76.500 DM pro Jahr (aktuell: 49.633,19 €/Jahr)</p> <p><u>ermäßigt</u> auf 40.000 DM pro Jahr für die Dauer von Nutzung und Betrieb des Naturmuseums. Diese Räume sind der Stadt durch beschränkt persönliche Dienstbarkeit im Grundbuch unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Diese <u>Ermäßigung</u> wurde als einmaliger Barwert in der Rechnung 1999 durchgebucht als Gegenleistung zu den Baukosten.</p>

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	vertragliche Grundlagen	Laufzeit	Finanzielle Abwicklung aus Sicht der Stadt		
				Baukosten	sonstige Kosten	Einnahmen
		<p>b) <u>Betreibervertrag</u> vom 29.09.1999 zwischen Stadt (Naturmuseum) und Sea Life-Centre GmbH</p>	<p>50 Jahre bis 31.05.2048 analog Erbbauvertrag</p> <p>Bei Ende des Erbbauvertrages endet auch der Betreibervertrag.</p>			<p>a) Sea Life trägt die Kosten für Unterhaltung und Wartung von Gebäude, technischer Betriebseinrichtung und der Außenanlagen, <u>einschließlich der Anlagen Naturmuseum</u></p> <p>b) Stadt trägt die sonstigen Betreiberkosten für das städt. Naturmuseum, z. B. Strom, Heizung, Wasser, Abwasser, Durchführung von ständiger und wechselnden Ausstellungen.</p> <p>c) Sea Life erhält von der Stadt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betreibervergütung 40.000 DM pauschal pro Jahr - 10 %ige Kosten pauschal aus dem Shopverkauf - Pauschale für gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit mit 30.000 DM/Jahr.

lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	vertragliche Grundlagen	Laufzeit	Finanzielle Abwicklung aus Sicht der Stadt		
				Baukosten	sonstige Kosten	Einnahmen
2	Gebäude Fischmarkt 2 (Räumlichkeiten für die Südwestdeutsche Philharmonie)	<p>a) <u>Erbbauvertrag</u> vom 10.05.1999 zwischen Stadt und Sparkasse Konstanz.</p> <p>Die Stadt ist Eigentümerin des Grundstücks Flst. Nr. 214/1 und 214/2. Eigentümerin des Gebäudes Fischmarkt 2 wird die Sparkasse Konstanz.</p> <p><u>Genehmigung</u> des Reg.Präs.</p> <p>Freiburg vom 07.12.1999</p>	30 Jahre bis 30.04.2029	<p>a) <u>Sanierung des Gebäudes</u> Fischmarkt 2 durch die Sparkasse. Kostenaufwand: 3,2 Mio. DM</p> <p>b) <u>Bauunterhaltung</u> durch die Sparkasse 01. bis 10. Jahr = 15.000 DM/Jahr 11. Jahr bis Vertragsablauf = 37.500 DM/Jahr</p> <p>c) <u>Modernisierungszuschuss</u> der Stadt an die Sparkasse in Höhe von 1.152.000 DM (verrechnet mit der Gebäudewertentschädigung).</p>	<p>a) <u>Heimfallrecht</u>: Festbetrag in Höhe von 3.197.000 DM durch die Stadt an die Sparkasse</p> <p>b) <u>Architektenhonorar</u> der Sparkasse an das städtische Hochbauamt in Höhe von 99.000 DM.</p>	<p>a) <u>Gebäudewert</u> in Höhe von 1.150.000 DM als Zahlung der Sparkasse an die Stadt.</p> <p>b) <u>Erbbauzins</u>: 6 % aus 480 DM/m² = 25.056 DM pro Jahr (aktuell: 12.810,92 €/Jahr)</p> <p>c) <u>Förderzuschuss des Landes</u> im Rahmen des Sanierungsgebietes Bahnhofplatz/ Klein Venedig in Höhe von rd. 690.000 DM.</p>

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	vertragliche Grundlagen	Laufzeit	Finanzielle Abwicklung aus Sicht der Stadt		
				Baukosten	sonstige Kosten	Einnahmen
		<p>b) Mietvertrag vom 01.05.99 zwischen Stadt und Sparkasse Konstanz.</p> <p>Untervermietung für kulturelle Zwecke, insbesondere für Probe, Veranstaltungs- und Verwaltungszwecke im Zusammenhang mit der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz oder der TIK wird ausdrücklich zugelassen.</p> <p>+ <u>Nachtragsvereinbarung v. 14.12.2015:</u> Investitionen durch die Sparkasse in die Raumausstattung; im Gegenzug Erhöhung der Miete</p> <p>c) Sanierungsvereinbarung am Gebäude Fischmarkt 2 vom 01.05.1999 zwischen Stadt und Sparkasse Konstanz</p>	<p>30 Jahre bis 30.04.2029 Bei Ende des</p> <p>Erbbauvertrags endet auch der Mietvertrag.</p> <p>Ende der Bauarbeiten: 31.12.2000</p>	<p>a) Investition durch die Sparkasse in Höhe von 150.000 € zur Durchführung von notwendigen klimatechnischen und raumklimatechnischen Maßnahmen.</p> <p>a) <u>Sanierung des Gebäudes</u> Fischmarkt 2 durch die Sparkasse. Kostenaufwand: 3,2 Mio. DM. Eine Erhöhung der vereinbarten Modernisierungskosten ist ausgeschlossen.</p>	<p>a) <u>Mietzins</u> der Stadt an die Sparkasse =13.334 DM/Monat (Erhöht auf 8.369,03 €/Monat)</p> <p>b) Die Stadt trägt außerdem die anfallenden <u>Betriebskosten</u> wie Strom, Heizung, Wasser usw.</p>	

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	vertragliche Grundlagen	Laufzeit	Finanzielle Abwicklung aus Sicht der Stadt		
				Baukosten	sonstige Kosten	Einnahmen
3	Gebäude Untere Laube 30, Flst. Nr. 303	<p>a) <u>Erbbauvertrag</u> vom 20.07.1999 zwischen der Stadt und der WOBAK</p> <p>Die Stadt ist Eigentümer des Grundstücks Nr. 303. Eigentümer des Gebäudes ist die WOBAK. <u>Genehmigung</u> des Reg.Präs. Freiburg vom 28.07.1999.</p> <p>a) Mietvertrag vom 01.03.2015 Anmietung zusätzlicher Räumlichkeiten für Stadtverwaltung</p>	50 Jahre	<p>a) <u>Baukosten</u> rd. 6,7 Mio. DM durch die WOBAK</p>	<p>a) <u>Heimfallrecht</u> 2/3 des Verkehrswerts abzüglich</p> <p>einer Abschreibung von 2 % jährlich für jedes abgelaufene Vertragsjahr. Nach Zeitablauf fällt das Gebäude <u>entschädigungslos</u> an die Stadt.</p> <p>b) <u>Mietpreis</u> für die Stadt für das Erdgeschoss und einen Teil des 1. OG (rd. 316 m²). Der Mietpreis wird in Höhe des Erbbauzinses festgelegt, so dass die Stadt de facto keine Miete, sondern nur ihren Betriebskostenanteil bezahlt.</p> <p>a) Miete für weitere Räume im 1.OG sowie Kellerraum: 18.124,16 €/Jahr + Nebenkosten</p>	<p><u>Erbbauzins:</u> 6 % aus 1.650 DM/m² = 43.758 DM/Jahr (aktuell: 40.951,32 €/Jahr)</p>

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	vertragliche Grundlagen	Laufzeit	Finanzielle Abwicklung aus Sicht der Stadt		
				Baukosten	sonstige Kosten	Einnahmen
4	<p>Gebäude Spanierstr. 3 (ehemaliges Offizierskasino) Flst. Nr. 1781 mit 1.801 m²</p> <p><u>Nutzung</u> für Zwecke Restaurant/Café, Weinstube, Gartenwirtschaft (Orangerie)</p>	<p>a) <u>Erbbauvertrag</u> vom 29.12.1998 zwischen Stadt Konstanz und der „Ehem. Offizierskasino Gesellschaft des bürgerlichen Rechts“.</p> <p>Die Stadt ist Eigentümerin des Grundstücks Flst. Nr. 1781. Eigentümer des Gebäudes Spanierstraße 3 ist die oben genannte Gesellschaft.</p> <p>b) <u>Mietvertrag</u> zwischen der Philharmonie und der oben genannten Gesellschaft bis zur möglichen Räumung des Gebäudes durch die Philharmonie.</p> <p>Die Philharmonie befindet sich mittlerweile im Gebäude Fischmarkt 2.</p>	<p>30 Jahre bis zum 28.12.2028</p> <p>Es besteht Verlängerungsmöglichkeit einer <u>einseitigen</u> zweimaligen Option um jeweils 10 Jahre zugunsten des Erbbauberechtigten.</p>	<p><u>Generalsanierung</u> des gesamten Gebäudes Spanierstr. 3 durch den Erbbauberechtigten Kosten = rd. 4,5 Mio. DM</p>	<p>a) <u>Bauunterhaltung</u> ist Sache des Erbbauberechtigten</p> <p>b) <u>Heimfallrecht</u> mit 2/3 Entschädigung des Verkehrswertes zum Zeitpunkt des Heimfalls</p>	<p>a) <u>Erbbauzins:</u> 6 % aus 500 DM/m² und 1.801 m² = 54.030 DM/Jahr</p> <p><u>ermäßigt</u> auf 44.030 DM/Jahr für die Dauer des Erbbauvertrages (30 Jahre)</p> <p>Dies geschieht im Hinblick auf die Verpflichtung zur Ablösung von Autostellplätzen. (30 Stellplätze = 300.000 DM).</p> <p>b) <u>Gebäudewertentschädigung:</u> Ausgangswert 440.000 DM = 24.467 DM/Jahr x 30 Jahre</p> <p>c) <u>Stellplatzablöseträge:</u> Ausgangswert 300.000 DM = 10.000 DM/Jahr x 30 Jahre</p>

Anlage 10: Investiver Mittelabfluss 2018 - aufsummiert nach Kategorien

Auftrag	Auftrag Beschreibung	Kostenart	Erm.übertrag aus Vorjahr	Plan	APL / ÜPL	Deckungsfähigkeiten	Sperrungen	aktuelles Budget	Ist statistisch	Ist	Ist Budget 2018
Hochbaumaßnahmen											
I36204340003	KiKuz Raiteberg Sanierung	78710000	1.638.683,36	1.790.000,00	1.075.000,00	0,00	0,00	2.622.003,58	0,00	2.622.003,58	2.622.003,58
I25202040004	Rosgartenmuseum: Zentrales Kunstdepot	78710000	753.214,11	350.000,00	1.123.000,00	0,00	0,00	1.932.050,98	0,00	1.932.050,98	1.932.050,98
I36511304001	KiGa St. Martin: Ausbau unter 3jährige	78710051	11.862,11	1.880.000,00	0,00	8.427,46	0,00	1.755.471,90	0,00	1.755.471,90	1.755.471,90
I12602640003	Feuerwehr Steinstr. Aufstock. Hauptgebäude	78710000	296.332,00	1.250.000,00	177.480,43	-3.632,07	0,00	1.720.180,36	0,00	1.720.180,36	1.720.180,36
I11242640007	Casino-Geb. Barrierefreie Erschl./WC/Park	78710000	226.719,21	215.000,00	190.000,00	89.682,00	0,00	684.583,82	0,00	684.583,82	684.583,82
I31400740001	Anschlussunterbringung Bücklestraße	78710000	0,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	285.000,00	0,00	270.455,09	270.455,09
I21109040018	GSS Erstmaßnahmen	78710000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	204.378,83	204.378,83
I31400740002	Anschlussunterbringung Luisenstraße	78710000	0,00	0,00	167.554,54	0,00	0,00	167.554,54	0,00	167.554,54	167.554,54
I21109040015	GSS Generalsanierung	78710000	0,00	1.500.000,00	-15.879,00	0,00	0,00	307.798,97	0,00	103.420,14	103.420,14
I21105240008	GemSch. Gebhard Neubau Oberstufenräume	78710000	0,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	84.373,40	0,00	84.373,40	84.373,40
I21104040004	GHWS Berchen 6 Behelfsräume (Container)	78710000	0,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	80.123,81	0,00	80.123,81	80.123,81
I21102240001	GS Haidelmoos EDV-Schulhausverkabelung	78710000	64.100,00	0,00	5.900,00	0,00	0,00	49.000,00	0,00	48.936,09	48.936,09
I26100040001	Theater: Sanierung Bühnenzüge u. -turm	78710000	66.240,21	0,00	0,00	0,00	0,00	48.808,44	0,00	48.808,44	48.808,44
I21102540005	GS Wallgut Brandmeldeanlage	78710000	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	47.552,30	47.552,30
I57300940001	Bürgerhaus Dettg. Umbau altes Schulhaus	78710000	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46.633,21	0,00	46.633,21	46.633,21
I21104040003	GHS Berchen Brandmeldeanlage	78710000	0,00	0,00	0,00	44.606,00	0,00	44.606,00	0,00	44.606,00	44.606,00
I21105240002	GemSch. Gebhard: Neubau	78710004	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	37.754,61	37.754,61
I11242640002	Neubau / Erweiterung Kioske	78710000	0,00	0,00	33.000,00	0,00	0,00	33.000,00	0,00	33.000,00	33.000,00
I21107140009	Ellenrieder Umb. Chemieraum m. Einrichtg.	78710000	48.885,12	0,00	0,00	0,00	0,00	31.093,76	0,00	31.093,76	31.093,76
I11240240001	Gondelhafen Ersatzbau Bootsvermietung	78710000	28.730,77	0,00	0,00	0,00	0,00	28.730,77	0,00	26.043,39	26.043,39
I21104040006	GHWS Berchen Generalsanierung	78710000	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	25.000,00
I26100040005	Theater San. Vorbühne+Sicherheitsauflagen	78710000	56.603,84	0,00	0,00	0,00	0,00	23.634,81	0,00	23.634,81	23.634,81
I21102040005	GS Allmannsdorf Brandmeldeanlage	78710000	35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.000,00	0,00	22.334,87	22.334,87
I26100040004	Theater: Schließanlage	78710000	0,00	0,00	21.830,91	0,00	0,00	21.830,91	0,00	21.830,91	21.830,91
I11242640010	Container Zollabfertigung BrückenkopfNor	78710000	9.169,07	0,00	9.485,68	0,00	0,00	18.654,75	0,00	18.654,75	18.654,75
I11242640011	Stadtarchiv Alarmanlage	78710000	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	11.991,20	0,00	11.991,20	11.991,20
I21203040001	Buchenberg Schule Brandmeldeanlage	78710000	0,00	0,00	0,00	11.359,40	0,00	11.359,40	0,00	11.359,40	11.359,40
I11242640012	OV Dingelsdorf Bau Holzschopf	78710000	0,00	0,00	17.000,00	0,00	0,00	17.000,00	0,00	11.129,38	11.129,38
I36511314001	KiGa St. Verena: Anbau unter 3Jährige	78710005	56.320,98	0,00	0,00	-8.081,18	0,00	6.190,34	0,00	6.190,34	6.190,34
I42413440002	SporthalleSchänzle Erw. Gymnastik/Schulha	78710000	0,00	0,00	0,00	2.220,00	0,00	2.220,00	0,00	1.878,00	1.878,00
I57500640002	Zeltplatz Litzelstetten Sanitärgebäude	78710000	0,00	0,00	0,00	324.658,00	0,00	974,31	0,00	974,31	974,31
I11242340008	VG Laube Umb. Hausmeisterwohng. in Büro	78710000	9.747,09	0,00	0,00	0,00	0,00	9.747,09	0,00	0,00	0,00
I21102140003	GS Dingelsdorf EDV-Schulhausverkabelung	78710000	0,00	51.000,00	0,00	0,00	51.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21102440003	GS Sonnenhalde EDV-Schulhausverkabelung	78710000	0,00	127.000,00	0,00	0,00	127.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21102540004	GS Wallgut EDV-Schulhausverkabelung	78710000	0,00	124.000,00	0,00	0,00	124.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21102640005	GS Wollmatingen EDV-Schulhausverkabelung	78710000	0,00	82.000,00	0,00	0,00	82.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21106040001	WRS/RS Zoffingen Rückbau n. Mietende	78710000	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21107140007	Ellenrieder: Fahrradabstellanlage	78710000	0,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21107240005	Suso Erweiterung Einbauschränke Flur	78710000	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21109040012	GSS Umbau Hörsäle Naturw. m. Einrichtung	78710000	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00
I21500040002	Schulentwicklung Planungsrate	78710000	46.738,00	100.000,00	0,00	0,00	146.738,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I28100040008	Kulturzentrum Aufzug Turm zur Katz	78710000	0,00	175.000,00	-11.827,01	0,00	153.169,09	10.003,90	0,00	0,00	0,00
I42413270021	Konzeption Sporthallen Prioritätenliste	78710000	29.664,83	0,00	0,00	-2.220,00	27.444,83	0,00	0,00	0,00	0,00
I57500640001	Zeltplatz Litzelstetten Sanitärgebäude	78710000	49.658,00	275.000,00	0,00	-324.658,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Hochbaumaßnahmen			3.657.668,70	8.859.000,00	2.817.545,55	42.361,61	711.351,92	10.314.620,25	0,00	10.144.002,22	10.144.002,22
Tiefbaumaßnahmen											

Anlage 10: Investiver Mittelabfluss 2018 - aufsummiert nach Kategorien

Auftrag	Auftrag Beschreibung	Kostenart	Erm.übertrag aus Vorjahr	Plan	APL / ÜPL	Deckungsfähigkeiten	Sperrungen	aktuelles Budget	Ist statistisch	Ist	Ist Budget 2018
I54100160095	VK Altstadt. I. BA Rheinsteig Plg.+Bau	78720000	1.516.820,49	700.000,00	0,00	0,00	0,00	1.290.723,72	0,00	1.290.723,72	1.290.723,72
I51105060003	San.Bhf. Petershausen:Bau Fuß-/Radbrücke	78720008	654.544,30	0,00	0,00	0,00	0,00	628.228,75	0,00	628.228,75	628.228,75
I51105060015	Bhf.Petersh. Bruder-Klaus-Straße	78720000	383.713,03	400.000,00	0,00	0,00	0,00	572.936,89	0,00	572.936,89	572.936,89
I54800060001	Bahnsteigerhöhung Wollmat.+Petershausen	78720041	607.184,83	0,00	0,00	560.000,00	0,00	275.459,10	0,00	275.459,10	275.459,10
I54100260036	Stationäre Geschwindigkeitsmessanlage	78720000	283.921,93	0,00	-20.996,00	0,00	0,00	262.525,93	0,00	206.248,89	206.248,89
I51105560010	SG Altst.mN Unterf. Marktstätte Bauwerk	78720043	865.310,47	0,00	0,00	0,00	0,00	195.304,11	0,00	195.304,11	195.304,11
I54100260038	Vorrangschaltung Ampeln Feuerwehr/Stream	78720000	150.000,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	191.947,15	0,00	191.947,15	191.947,15
I54100160044	Willy-Andreas-Weg	78720000	322.060,24	0,00	0,00	0,00	0,00	302.060,24	0,00	185.001,64	185.001,64
I54200160001	Radweg Dettingen/Allensbach -Stadtanteil	78720000	192.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	174.000,00	0,00	174.000,00	174.000,00
I54100160111	Erneuerung Bushaltestelle Rosenau	78720000	189.670,82	0,00	0,00	0,00	0,00	189.670,82	0,00	166.269,77	166.269,77
I51103060003	Gel. Great Lakes: Steg am Seerhein	78720022	20.748,18	0,00	169.519,21	0,00	0,00	164.267,39	0,00	163.956,55	163.956,55
I54100160084	Kuhmoosweg Parkpl/Gehweg Verl.KiGaPetrus	78720000	129.858,96	0,00	45.000,00	0,00	50.000,00	124.858,96	0,00	124.354,73	124.354,73
I54100160103	Eichhornstr/Schmiederklinik Bushaltestel	78720000	73.554,56	0,00	0,00	0,00	0,00	73.554,56	0,00	72.218,44	72.218,44
I54100160113	Egelseeweg (mit EBK)	78720000	0,00	95.000,00	0,00	0,00	0,00	95.000,00	0,00	70.000,00	70.000,00
I51105060011	Bhf.Petersh.Umgestalt. G.Schwab-Str.BAU	78720036	75.000,00	0,00	0,00	20.821,30	0,00	75.821,30	0,00	62.373,50	62.373,50
I54100260022	Verkehrsbeschilderung/Straßenmarkierung	78720000	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00	59.934,71	59.934,71
I51105560005	SG Altst. mN: Verkehrsber. Kuhgässchen	78720014	99.270,50	0,00	20.000,00	0,00	0,00	58.936,05	0,00	58.936,05	58.936,05
I54100160114	Grünenbergweg (mit EBK)	78720000	0,00	150.000,00	-15.000,00	0,00	0,00	110.000,00	0,00	55.000,00	55.000,00
I51100860001	Döbele-Verlegung Grenzbach	78720000	156.259,94	0,00	0,00	0,00	0,00	50.362,74	0,00	50.362,74	50.362,74
I54300160016	Zähringerplatz FW-Zufahrt Planung	78720000	143.031,12	0,00	0,00	0,00	0,00	68.031,12	0,00	50.316,54	50.316,54
I54100160035	Rosgartenstraße Sanierung	78720000	95.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	95.000,00	0,00	46.820,55	46.820,55
I54100160109	Verkehrsregime	78720000	36.443,38	0,00	15.000,00	0,00	0,00	51.443,38	0,00	46.713,94	46.713,94
I54100160038	Radweg Universität/Wollm. (Stadtanteil)	78720000	143.097,51	0,00	0,00	0,00	0,00	143.097,51	0,00	44.934,22	44.934,22
I54100160115	Weg zw. P+R und Steg bei BoFo	78720000	0,00	0,00	37.864,00	0,00	0,00	37.864,00	0,00	37.863,25	37.863,25
I54100260021	Lichtsignalanlagen / Techn. Umrüstung	78720000	40.000,00	70.000,00	0,00	0,00	0,00	37.139,44	0,00	37.139,44	37.139,44
I51105560003	SG Altst. mN: Verkehrsber. St.JohannGass	78720012	53.256,62	0,00	0,00	0,00	0,00	53.256,62	0,00	34.373,36	34.373,36
I51105060001	San.Bhf. Petershausen:Plg.Fuß-/Radbrücke	78720004	58.514,63	0,00	0,00	0,00	0,00	30.410,27	0,00	30.410,27	30.410,27
I54100260040	Fahrraddauerzählstelle	78720000	0,00	0,00	0,00	28.776,50	0,00	28.776,50	0,00	28.776,50	28.776,50
I54600160001	Neuinstallation Parkscheinautomaten	78720000	0,00	30.000,00	0,00	3.521,92	0,00	33.521,92	0,00	21.200,97	21.200,97
I51105060004	San.Bhf. Petershausen:Brückenplatz Süd	78720009	31.748,98	0,00	0,00	-7.677,00	0,00	24.071,98	0,00	20.140,57	20.140,57
I54300160001	Verkehrskonz. Wollm.-Radolfz.Str. I. BA	78720000	0,00	0,00	18.500,00	0,00	0,00	18.500,00	0,00	15.650,00	15.650,00
I51106060005	San. Bhf: Querungsbauwerk - Planungsrate	78720027	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	15.636,60	15.636,60
I54300160004	Verkehrskonzept Wollm.-Fürstenbergstraße	78720000	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	15.506,88	0,00	15.506,88	15.506,88
I54100260017	Straßenbeleuchtung TBA	78720000	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	14.668,35	14.668,35
I54100160047	Straße im Grün (Li)	78720000	11.658,53	0,00	0,00	0,00	0,00	11.658,53	0,00	11.135,88	11.135,88
I54100160112	Sternenplatz/B33 San.Unterführung usw.	78720000	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	8.235,28	0,00	8.235,28	8.235,28
I54100160062	Erschließung Zergle I / Ext. Finanz.	78720000	95.982,90	0,00	0,00	0,00	0,00	55.982,90	0,00	7.859,09	7.859,09
I54100460002	Bahnunterführung zum Klein Venedig	78720000	35.100,71	0,00	0,00	0,00	0,00	7.105,49	0,00	7.105,49	7.105,49
I54100160101	VK Altstadttring Bahnhofplatz	78720000	0,00	200.000,00	0,00	-14.981,89	0,00	6.393,32	0,00	6.393,32	6.393,32
I51105060010	Bhf.Petersh:Öff.Platz nördl.Alemanenstr	78720033	0,00	0,00	0,00	5.763,00	0,00	5.763,00	0,00	5.762,62	5.762,62
I54100160108	HaPro Radverkehr Vorplanung Achsen	78720000	40.000,00	50.000,00	-35.000,00	0,00	0,00	55.000,00	0,00	5.454,37	5.454,37
I54600160013	Augustinerplatz AußenschankePlatzzugang	78720000	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.742,15	0,00	4.742,15	4.742,15
I54300160017	Radweg Konstanz-Tägerwilen	78720000	0,00	225.000,00	0,00	0,00	0,00	4.364,68	0,00	4.364,68	4.364,68
I54100160116	Sternenplatz barrierefreieBushaltestelle	78720000	0,00	0,00	80.000,00	0,00	0,00	2.800,00	0,00	2.800,00	2.800,00
I54100160106	Löhry-/Dietrichstraße (HTWG)	78720000	0,00	300.000,00	-167.500,00	0,00	130.010,64	2.489,36	0,00	2.489,36	2.489,36
I51105060005	San. Bhf. Petershausen: Neugestaltung ÖF	78720023	0,00	0,00	0,00	1.914,00	0,00	1.914,00	0,00	1.913,21	1.913,21
I54100160060	ÖPNV-Haltestellen Verbesserungsmaßn.	78720000	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	1.417,50	1.417,50

Anlage 10: Investiver Mittelabfluss 2018 - aufsummiert nach Kategorien

Auftrag	Auftrag Beschreibung	Kostenart	Erm.übertrag aus Vorjahr	Plan	APL / ÜPL	Deckungsfähigkeiten	Sperrungen	aktuelles Budget	Ist statistisch	Ist	Ist Budget 2018
I54200160002	Radweg Dettingen-Dingelsdorf	78720000	19.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.195,40	0,00	1.195,40	1.195,40
I54100160094	Weierhofstraße	78720000	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.091,20	0,00	1.091,20	1.091,20
I54300160011	Bushaltestellen Dettingen-beh.ger. Umbau	78720000	2.199,18	0,00	0,00	0,00	0,00	2.199,18	0,00	684,29	684,29
I55200160001	Umsetzung Gewässerentwicklungsplanung	78720019	0,00	5.000,00	572,00	0,00	0,00	572,00	0,00	571,20	571,20
I51105060014	Bhf.Petersh.Wiederherstellung Radweg	78720000	100.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I51105560012	SG Altst.mN. Plg.Neugestaltg.Stephanspl.	78720000	0,00	90.000,00	-83.417,00	0,00	0,00	6.583,00	0,00	0,00	0,00
I54100160078	Fuß/Radweg Seerhein/MaxStrom.Str/Bahnlin	78720000	170.000,00	80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I54100160090	Bodanplatz Verbesserungen	78720000	6.950,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I54100260020	Verkehrsrechner / Parkleitrechner	78720000	19.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I54100260024	Wegeleitsystem Innenstadt - Erweiterung	78720000	14.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	19.000,00	0,00	0,00	0,00
I54100260039	Bewegliche Poller Konzilvorplatz	78720000	0,00	140.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I54100260042	Verkehrsmanagement, -regime Plg.Kost	78720000	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I54300160014	Konstanzer Straße Tägermoos (Stadtanteil)	78720000	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I54300160018	Bushaltestelle Detting. Kinderspielplatz	78720000	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00
I54600160006	P&R Platz Schänzlebr. Nord/Weiherhof/BgA	78720000	19.097,17	0,00	0,00	0,00	0,00	19.097,17	0,00	0,00	0,00
I54600160011	Gehwege B33 zw. Schifffahrtamt-H.MerkStr	78720000	82.947,56	0,00	0,00	0,00	0,00	57.947,56	0,00	0,00	0,00
I54600160012	Parkraumkonzept Stadelhofen	78720000	0,00	80.000,00	0,00	-80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I57500660001	Zeltplatz Litzelstetten: Eingangsbereich	78720000	14.397,48	0,00	0,00	-14.397,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I51105560007	SGAltst mN: Barrierefr.Kreuzungsbereiche	78720030	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00
I51105060012	Bhf.Petersh.Umgest.G.Schwab/Pestalozzist	78720037	20.821,30	0,00	0,00	-20.821,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I51105560009	SG Altst.mN Marktstätte Neugestalt.Platz	78720039	47.720,16	0,00	0,00	0,00	0,00	47.720,16	0,00	0,00	0,00
I51106060008	San. Bhf. Bahnsteigerhöhung Hauptbahnhof	78720040	0,00	600.000,00	0,00	-600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I51106060009	Bahnsteigerhöhung Wollmat.+Petershausen	78720041	0,00	560.000,00	0,00	-560.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I54800060003	Bahnsteigerhöhung Hauptbahnhof	78720041	132.495,78	0,00	0,00	600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Tiefbaumaßnahmen			7.442.781,59	4.210.000,00	114.542,21	-77.080,95	280.010,64	6.004.131,71	0,00	5.136.623,22	5.136.623,22
Sonstige Baumaßnahmen											
I51101070001	SEM Hafner Nord Vorb. Untersuchung	78760000	833.373,93	935.000,00	0,00	0,00	0,00	1.105.586,27	0,00	1.105.586,27	1.105.586,27
I36511307002	KiGa St. Martin Verlegung Bach	78731000	0,00	0,00	114.000,00	-3.962,70	0,00	90.105,78	0,00	90.105,78	90.105,78
I36511307001	KiGa St. Martin: Außenanlagen	78731000	0,00	275.000,00	50.000,00	-4.464,76	0,00	86.191,25	0,00	86.191,25	86.191,25
I21109040013	GSS Außenanlagen, Fahrradabstellanlage	78731000	48.214,99	0,00	15.879,00	0,00	0,00	64.093,99	0,00	64.087,81	64.087,81
I36203170005	Spielplatz Weiherhof: Verlegung	78730000	215.000,00	90.000,00	0,00	0,00	0,00	45.646,43	0,00	45.646,43	45.646,43
I21102070001	GS Allmannsdorf Außenanlage Erweiterung	78731000	0,00	0,00	40.500,00	0,00	0,00	40.500,00	0,00	40.499,77	40.499,77
I21102440004	GS Sonnenhalde Außenanlage	78731000	0,00	0,00	40.014,00	0,00	0,00	40.014,00	0,00	40.014,00	40.014,00
I42413270019	SportpfadLoretto Aust. Geräte+Streckenm.	78731000	0,00	0,00	0,00	39.371,15	0,00	39.371,15	0,00	39.371,15	39.371,15
I42413270015	Rasenplatz Dettingen: Sanierung	78731009	46.319,63	0,00	0,00	0,00	0,00	46.319,63	0,00	36.285,93	36.285,93
I42413270012	Hockeyclub: Austausch Kunstrasen	78731006	0,00	370.000,00	35.000,00	68.331,74	0,00	36.266,43	0,00	36.266,43	36.266,43
I42413270005	Kunstrasenpl.Hockeycl.: Trainingsbeleuch	78731000	8.875,00	90.000,00	0,00	-68.732,64	0,00	30.142,36	0,00	30.142,36	30.142,36
I36203170001	Kinderspielplätze Neugestaltg. Pauschalk	78730000	0,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00	26.000,00	0,00	25.911,89	25.911,89
I55100070010	Renaturierung Hockgraben	78731003	0,00	0,00	25.553,00	0,00	0,00	25.553,00	0,00	25.552,80	25.552,80
I55100370002	Kleingärten Tägermoos Ern. Wasserleitung	78731017	115.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.209,86	0,00	17.209,86	17.209,86
I51108570001	SG Ortsmitte Dettingen Vorb.Untersuchung	78760000	39.347,88	0,00	0,00	0,00	0,00	39.347,88	0,00	12.329,32	12.329,32
I57500660003	Zeltplatz Litzelstetten Außenanlage	78731000	0,00	0,00	6.500,00	14.397,48	0,00	9.985,55	0,00	9.985,55	9.985,55
I21107070001	Humboldt Neugestalt./Erw. Schulhof	78731000	15.851,76	0,00	0,00	0,00	0,00	9.415,26	0,00	9.415,26	9.415,26
I55100070009	Hangabrutsch Hoheneegg	78731013	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	7.758,45	7.758,45
I51107070002	Dorfentwicklung Litzelstetten	78750000	0,00	0,00	8.878,00	0,00	0,00	8.878,00	0,00	7.687,40	7.687,40
I42413340004	Bodenseestadion San.Kunststofffl.Laufbah	78731000	0,00	0,00	5.570,00	0,00	0,00	5.570,00	0,00	5.569,20	5.569,20

Anlage 10: Investiver Mittelabfluss 2018 - aufsummiert nach Kategorien

Auftrag	Auftrag Beschreibung	Kostenart	Erm.übertrag aus Vorjahr	Plan	APL / ÜPL	Deckungsfähigkeiten	Sperrungen	aktuelles Budget	Ist statistisch	Ist	Ist Budget 2018
I36511337001	KiKrippe Weiherhof Außenanlagen	78731000	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	4.964,12	4.964,12
I51100270001	Ausz.Ausgleichsmaßn. Schmidtenbühl-Nord	78730100	0,00	0,00	4.150,00	0,00	0,00	4.150,00	0,00	4.149,70	4.149,70
I55100070004	Neuanlage von Grillplätzen	78731000	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	4.000,00	4.000,00
I21102070002	GS Allmannsdorf Einricht.Rollerparkplatz	78730000	0,00	0,00	0,00	2.478,18	0,00	2.478,18	1.239,09	1.239,09	2.478,18
I11330170001	Allg.GrundstücksverkehrÜbernahme Altlast	78730010	48.500,00	100.000,00	0,00	-146.827,81	0,00	1.672,19	0,00	1.672,19	1.672,19
I51105070002	San.Bhf.Petersh.Spiel/Freizeitfl.GSchwab	78730034	40.000,00	0,00	0,00	0,00	39.100,14	899,86	0,00	899,86	899,86
I36204370001	KiKuz Raiteberg Außenanlage	78731000	0,00	300.000,00	50.000,00	0,00	0,00	495,69	0,00	495,69	495,69
I42413270018	TennensportplatzDettg. Umb.in Kunstrasen	78731008	0,00	0,00	0,00	400,90	0,00	400,90	0,00	400,90	400,90
I51109070002	SG Stadelhofen Vorbereite.Untersuchungen	78760000	0,00	0,00	50.000,00	80.000,00	0,00	265,67	0,00	265,67	265,67
I11242440006	VG Rath. Informat./Personenleitsystem	78730000	30.000,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I51100170001	Klein Venedig Neugestaltung Planung	78730000	90.000,00	0,00	0,00	0,00	90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I55202170001	Hafen Wallhausen Sanierungsmaß.	78730006	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00
I11242670001	LeipzigerStr. 19 Neugestalt.Außenanlagen	78731000	46.843,46	0,00	0,00	0,00	0,00	46.843,46	0,00	0,00	0,00
I36203170007	Öffentl. Spielplatz PetrusKiga:Verlegung	78731000	0,00	90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I55100370001	Kleingärten Bau Neu-/Ersatzanlagen	78731000	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
I51107070001	Dorfentwicklung Dettingen	78750000	198.319,76	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I51100170002	ArealBrückenkopf Nord Plg/WettbewGesamta	78760000	298.027,38	0,00	0,00	-297.056,54	0,00	970,84	0,00	0,00	0,00
Summe Sonstige Baumaßnahmen			2.073.673,79	2.565.000,00	471.044,00	-316.065,00	159.100,14	1.919.373,63	1.239,09	1.753.704,13	1.754.943,22
Grunderwerb											
I11330130001	Allg.Grundstücksverkehr Erw. Grundstücke	78210000	0,00	2.000.000,00	4.700.000,00	0,00	0,00	6.700.000,00	0,00	6.717.907,20	6.717.907,20
I11330140001	Allg.Grundstücksverkehr Übern.Erschl.bei	78210002	46.800,00	50.000,00	8.100,00	0,00	0,00	104.900,00	0,00	104.851,07	104.851,07
I11330130002	Abwicklung Grundstückstauschgeschäften	78210001	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00
Summe Grunderwerb			46.800,00	2.100.000,00	4.708.100,00	0,00	0,00	6.854.900,00	0,00	6.822.758,27	6.822.758,27
Beteiligungen											
I57300080001	Zuführung Kapitalrücklage SWK	78430001	0,00	1.647.280,00	0,00	0,00	0,00	1.647.280,00	0,00	1.569.400,00	1.569.400,00
I57300080002	Aufstockung Stammkapital BGV	78530000	0,00	0,00	300,00	0,00	0,00	300,00	0,00	300,00	300,00
Summe Beteiligungen			0,00	1.647.280,00	300,00	0,00	0,00	1.647.580,00	0,00	1.569.700,00	1.569.700,00
Zuschüsse an Dritte											
I36511278015	KiGa Petrus Kuhmoos: Zuschuss Neubau	78180002	0,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00
I52200080001	Wohnbauförderung für Familien	78170005	46.000,00	160.000,00	0,00	0,00	0,00	186.000,00	0,00	171.000,00	171.000,00
I36511278069	KiGa Münster Zusch. Umwandlg. GT-Bereich	78180007	0,00	78.800,00	0,00	0,00	0,00	78.800,00	0,00	78.800,00	78.800,00
I42100180015	TC Dettingen-Walh. Zusch.San.Traglufttha	78170000	57.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57.000,00	0,00	57.000,00	57.000,00
I36800080001	Caritas Zusch.BegegnungszentrumAllmannsd	78180000	56.267,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.267,00	0,00	56.267,00	56.267,00
I42100180012	Kanu-Club KN Zuschuss NB Bootshaus	78170019	0,00	90.400,00	0,00	0,00	0,00	56.000,00	0,00	56.000,00	56.000,00
I36511278022	Kinderh. Albert Schweitzer: Zu. Außengel	78180006	0,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	40.000,00
I29100180001	Israel.Kultusgemeinde Zuschuss Synagoge	78180000	0,00	38.750,00	0,00	0,00	0,00	38.750,00	0,00	38.750,00	38.750,00
I36204080002	Ev.Jugendhaus: Zuschuss JH Brandschutz	78180027	0,00	0,00	34.402,00	0,00	0,00	34.402,00	0,00	34.402,00	34.402,00
I36511278068	Waldkindergarten Zuschuss Bauwagen	78180000	32.000,00	0,00	28.100,00	0,00	0,00	31.212,51	0,00	31.212,51	31.212,51
I11140480001	Inklusion Zuschüsse an Dritte	78180000	0,00	0,00	0,00	60.728,44	0,00	60.728,44	0,00	30.364,22	30.364,22
I36511278084	WessenVermächtnis.Zusch.Betriebs-Krippe	78180000	77.520,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.969,49	0,00	29.969,49	29.969,49
I36511278056	KiGa Fürstenberg/AWO Zusch.Außenanl.	78180006	47.060,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.660,00	0,00	24.660,00	24.660,00
I36511278071	KiGa Kreuz Zusch. Sonnenschutz/Außengelä	78180006	23.190,85	0,00	0,00	0,00	0,00	14.724,85	0,00	14.724,85	14.724,85
I29100180004	Petersh.Orgelkultur Zusch.Klosterportal	78180000	12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	12.000,00
I55400080001	Imkerverein Zuschuss Umb.Lehrbienenstand	78180000	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	9.000,00	0,00	9.000,00	9.000,00

Anlage 10: Investiver Mittelabfluss 2018 - aufsummiert nach Kategorien

Auftrag	Auftrag Beschreibung	Kostenart	Erm.übertrag aus Vorjahr	Plan	APL / ÜPL	Deckungsfähigkeiten	Sperrungen	aktuelles Budget	Ist statistisch	Ist	Ist Budget 2018
I42100180014	Ruderverein Neptun Zusch.NB Vereinsräume	78170021	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00
I36511278073	Erw. Kihaus Montessori Zusch. Ausstattung.	78180001	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I36511278011	KiGa Peter&Paul: Zusch. Anbau unter 3 J.	78180003	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I36511278091	KiGa E.Stein Zusch.Ausb.Kleinkindbetreuu	78180003	0,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I36511278072	Erw. Kihaus Montessori Zusch. Außenanl.	78180006	57.620,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I36511278077	KiGa MariaHilf Zusch. Außengelände	78180006	72.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I36511278030	KiGa KätheLuther: Zusch. San.Dach/Außeng	78180035	0,00	127.440,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I36511278074	KiTa Arche Zusch.Ausstattung Erweiterung	78180047	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Zuschüsse an Dritte			492.657,85	795.390,00	152.502,00	60.728,44	0,00	989.514,29	0,00	884.150,07	884.150,07
Erwerb bewegliches Anlagenvermögen											
I11200240001	Netzinvestitionen: Hardware	78310002	18.000,00	107.000,00	0,00	79.000,00	0,00	204.000,00	185.933,10	18.006,58	203.939,68
I11200240002	Netzinvestitionen: Software	78310003	85.000,00	131.000,00	-15.617,63	0,00	0,00	173.382,37	0,00	173.350,87	173.350,87
I26100090001	Stadttheater: Erwerb bew. AV	78310000	49.900,00	125.000,00	-10.003,90	0,00	0,00	110.996,10	107.181,75	3.751,81	110.933,56
I11200240003	Netzinvestitionen: Technik u. Netzwerk	78310004	130.000,00	45.000,00	0,00	-79.000,00	0,00	96.000,00	0,00	95.162,88	95.162,88
I21107090003	Humboldt: Erwerb bew. AV	78310000	101.000,00	65.000,00	-24.828,00	0,00	0,00	71.872,00	22.051,56	49.796,83	71.848,39
I11200290002	Informationstech.: Software Gesamtverw.	78310009	0,00	74.300,00	0,00	0,00	0,00	72.300,00	32.668,60	36.941,18	69.609,78
I25202090002	Rosgartenmuseum: Erwerb bew. AV	78310000	49.700,00	3.500,00	50.000,00	-32.000,00	0,00	57.400,00	57.354,90	0,00	57.354,90
I11200290001	Informationstech.: Hardware Geamtverw.	78310008	27.000,00	16.600,00	13.317,63	0,00	0,00	56.917,63	34.592,37	22.325,26	56.917,63
I12210090001	BA Verkehrswesen Erwerb bew. AV	78310000	0,00	51.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.276,33	42.747,18	46.023,51
I11200590001	Telekommunikation: Erwerb bew. AV	78310000	32.000,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	57.000,00	9.355,67	36.075,20	45.430,87
I21109090012	GSS: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	10.000,00	21.337,47	1.345,00	0,00	32.682,47	32.678,80	0,00	32.678,80
I21500090001	Medienausstattung an Schulen	78310005	43.300,00	10.000,00	-5.900,00	3.830,00	0,00	31.230,00	0,00	29.139,09	29.139,09
I11140490001	Inklusion Erwerb bew. Anlagevermögen	78310000	0,00	0,00	0,00	-5.821,36	0,00	-5.821,36	0,00	24.542,86	24.542,86
I21107290002	Suso: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	15.000,00	17.000,00	0,00	0,00	24.000,00	23.970,29	0,00	23.970,29
I11240090003	Hochbauamt Erwerb bew. AV	78310000	0,00	0,00	44.000,00	1.432,00	0,00	19.827,43	0,00	19.827,43	19.827,43
I21203090001	Buchenberg Schule: Erwerb bew. AV	78310000	15.300,00	8.700,00	-1.575,00	0,00	0,00	19.425,00	0,00	19.350,11	19.350,11
I12602690002	Feuerwehr: Erwerb bew. Anlagevermögen	78310000	18.800,00	129.400,00	0,00	-36.793,45	0,00	17.406,55	0,00	16.481,44	16.481,44
I31402090002	Seniorenzentrum Erwerb bew. AV	78310000	2.500,00	1.800,00	9.000,00	2.486,63	0,00	15.786,63	0,00	15.293,76	15.293,76
I21104090001	GHS Berchen: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	0,00	14.539,00	0,00	0,00	14.539,00	14.539,00	0,00	14.539,00
I42412090001	MZH Dettingen Erwerb bew. AV	78310000	0,00	0,00	13.500,00	360,00	0,00	9.460,00	0,00	9.361,02	9.361,02
I11902290002	OV Dettingen-Wallhausen: Ortsteilbudget	78310031	7.300,00	8.400,00	0,00	500,00	0,00	9.200,00	1.569,99	7.546,87	9.116,86
I36511319001	KiGa St. Verena: Erstaussstatt.+Küche	78310015	0,00	0,00	0,00	8.081,18	0,00	8.081,18	0,00	8.081,18	8.081,18
I25210090001	Stadtarchiv: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	12.000,00	0,00	-3.956,00	0,00	8.044,00	0,00	8.041,00	8.041,00
I25202290001	Wessenberg-Galerie: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	2.000,00	0,00	5.164,00	0,00	7.164,00	3.163,19	4.000,00	7.163,19
I11902190002	OV Dingseldorf: Ortsteilbudget	78310030	4.400,00	4.400,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	6.978,60	6.978,60
I21102590001	GS Wallgut: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	0,00	5.685,80	970,33	0,00	6.656,13	6.656,13	0,00	6.656,13
I11210690001	Kantine: Erwerb bew. Anlagevermögen	78310000	0,00	0,00	7.000,00	0,00	0,00	7.000,00	0,00	6.413,90	6.413,90
I27200090001	Stadtbücherei: Erwerb bew. AV	78310000	3.400,00	7.000,00	0,00	0,00	0,00	6.200,00	6.168,68	0,00	6.168,68
I11252290001	Bauhof Dettingen: Erwerb bew. AV	78310000	4.700,00	0,00	0,00	1.030,00	0,00	5.730,00	0,00	5.728,33	5.728,33
I21107090012	Humboldt Kühlvitrine Mensa	78310000	0,00	0,00	5.200,00	0,00	0,00	5.200,00	5.125,45	0,00	5.125,45
I21107290005	Suso Kühlvitrine Mensa	78310000	0,00	0,00	5.200,00	0,00	0,00	5.200,00	5.125,45	0,00	5.125,45
I42413490001	Sportpark Schänzle: Erwerb bew. AV	78310000	6.000,00	10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00	5.118,82	5.118,82
I21500090002	ABS Bildung Erwerb bew. Anlagevermögen	78310000	0,00	0,00	4.900,00	0,00	0,00	4.900,00	0,00	4.851,63	4.851,63
I11100190001	Steuerung Obere Gemeindeo: Erw. bew. AV	78310000	0,00	0,00	0,00	4.831,53	0,00	4.831,53	2.730,53	2.100,35	4.830,88
I52100090001	BDA: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	0,00	7.000,00	0,00	0,00	4.438,70	0,00	4.438,70	4.438,70
I21107190003	Ellenrieder: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	2.233,57	1.996,48	4.230,05

Anlage 10: Investiver Mittelabfluss 2018 - aufsummiert nach Kategorien

Auftrag	Auftrag Beschreibung	Kostenart	Erm.übertrag aus Vorjahr	Plan	APL / ÜPL	Deckungsfähigkeiten	Sperrungen	aktuelles Budget	Ist statistisch	Ist	Ist Budget 2018
I25202090008	Rosgartenmuseum Kunstdepot Erw. bew. AV	78310000	0,00	0,00	0,00	32.000,00	0,00	4.200,00	4.172,02	0,00	4.172,02
I42100090001	ABS Sport Erwerb bew. Anlagevermögen	78310000	0,00	0,00	3.600,00	0,00	0,00	3.600,00	0,00	3.593,21	3.593,21
I21102690001	GS Wollmatingen: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	0,00	0,00	3.546,20	0,00	3.546,20	3.546,20	0,00	3.546,20
I42400190001	Slacklineanlage Strandbad Horn	78310000	0,00	0,00	0,00	3.449,83	0,00	3.449,83	0,00	3.449,83	3.449,83
I36204390001	Kikuz Raiteberg: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	250.000,00	0,00	-126.600,00	0,00	2.894,91	0,00	2.894,91	2.894,91
I42413390001	Bodenseestadion: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	0,00	23.000,00	2.860,00	0,00	2.860,00	0,00	2.859,00	2.859,00
I36511259001	Kinderhaus am Rhein: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	0,00	0,00	2.663,00	0,00	2.663,00	0,00	2.663,00	2.663,00
I54100190001	Tiefbau: Erwerb bew. Anlagevermögen	78310000	0,00	0,00	0,00	2.555,05	0,00	2.555,05	2.555,05	0,00	2.555,05
I1140090002	Erwerb Zeiterfassungsgeräte	78310000	0,00	0,00	2.386,00	0,00	0,00	2.386,00	0,00	2.385,95	2.385,95
I25202190001	Naturmuseum: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	0,00	0,00	2.122,00	0,00	2.122,00	2.121,41	0,00	2.121,41
I42412490002	MZH Wollmatingen Ersatz Sportgeräte	78310000	2.500,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00	2.082,14	2.082,14
I21102490001	GS Sonnenhalde: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	3.000,00	0,00	862,41	0,00	1.762,41	1.724,81	0,00	1.724,81
I11260390001	Printwesen: Erwerb bew. AV	78310000	1.700,00	7.000,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	1.650,53	0,00	1.650,53
I21107090005	Humboldt: Erwerb Sportgeräte	78310006	4.360,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	1.560,00	0,00	1.532,00	1.532,00
I11902290001	OV Dettingen-Wallhausen: Erwerb bew. AV	78310000	1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.400,00	0,00	1.441,90	1.441,90
I21102390001	GS Litzelstetten: Erwerb bew. AV	78310000	1.000,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	993,83	0,00	993,83
I11252090001	Bauhof Litzelstetten: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	1.050,00	0,00	0,00	0,00	1.050,00	965,04	0,00	965,04
I36511249001	KiGa Urisberg: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	0,00	0,00	960,00	0,00	960,00	0,00	959,42	959,42
I11100190003	Ob.Gemeindeorgane Neumöblierung Ratssaal	78310000	0,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I11130090001	RPA: Erwerb bewegliches Anlagevermögen	78310000	4.500,00	0,00	-868,00	0,00	0,00	3.632,00	0,00	0,00	0,00
I11252190001	Bauhof Dingelsdorf: Erwerb bew. AV	78310000	1.100,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
I11300090001	Pressereferent Erwerb bewegliches AV	78310000	0,00	0,00	0,00	1.799,00	0,00	1.799,00	0,00	0,00	0,00
I11902090001	OV Litzelstetten: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I11902190001	OV Dingelsdorf: Erwerb bew. AV	78310000	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I12602690015	FW Beschaffung Abrollbehälter Atemschutz	78310000	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21105090001	Theodor-Heuss RS: Erwerb bew. AV	78310000	18.000,00	8.000,00	0,00	0,00	18.000,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00
I21105290003	GemSch. Gebhard: Erwerb bew. AV	78310000	0,00	0,00	41.407,00	0,00	0,00	7,00	0,00	0,00	0,00
I25202090001	Rosgartenmuseum: Einricht.k. Dauerausste	78310000	68.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I28100090003	Kulturzentrum: Erwerb bew. AV	78310000	3.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00
I36511379001	KiTa Rebberg Erw. bew. Anlagevermögen	78310000	0,00	0,00	0,00	125.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I42412390002	Sporthalle Petersh. Ersatz Sportgeräte	78310000	0,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00
I42413190003	Sportzentr.Wollm. Ersatz Sportgeräte	78310000	0,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00
I42413190005	Sportzentrum Wollm. Ersatz Pflegegeräte	78310000	0,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00
I42413290002	Sonstige Sportanlage: Ersatz Sportgeräte	78310000	0,00	5.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I42413290005	Sonstige Sportanlagen Ersatz Pflegegerät	78310000	0,00	1.000,00	-670,00	0,00	0,00	330,00	0,00	0,00	0,00
I42413390002	Bodenseestadion Ersatz Sportgeräte	78310000	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I42413390005	Bodenseestadion Ersatz Pflegegeräte	78310000	0,00	2.500,00	-2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I42413490003	Sportpark Schänzle Ersatz Sportgeräte	78310000	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
I42413490005	Sportpark Schänzle Ersatz Pflegegeräte	78310000	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00
I51110090009	ALG Erwerb Soft-/Hardware GIS	78310000	0,00	6.600,00	0,00	0,00	0,00	6.600,00	0,00	0,00	0,00
I61200090003	Pauschale für Ersatzbeschaff. KFZ	78310000	0,00	50.000,00	-25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00
I36511309002	KiGa St. Martin Ausstattung	78310001	0,00	120.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21102190003	GS Dingelsdorf Medienausstattung	78310005	0,00	18.000,00	0,00	0,00	18.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21102290003	GS Haidelmoos Medienausstattung	78310005	68.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21102490003	GS Sonnenhalde Medienausstattung	78310005	0,00	81.000,00	0,00	0,00	81.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21102590003	GS Wallgut Medienausstattung	78310005	0,00	63.000,00	0,00	0,00	63.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21102690003	GS Wollmatingen Medienausstattung	78310005	0,00	54.000,00	0,00	0,00	54.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlage 10: Investiver Mittelabfluss 2018 - aufsummiert nach Kategorien

Auftrag	Auftrag Beschreibung	Kostenart	Erm.übertrag aus Vorjahr	Plan	APL / ÜPL	Deckungsfähigkeiten	Sperrungen	aktuelles Budget	Ist statistisch	Ist	Ist Budget 2018
I21104190005	GS Dettingen Medienausstattung	78310005	0,00	45.000,00	0,00	0,00	45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21104390005	GS Stephan Medienausstattung	78310005	0,00	98.000,00	0,00	0,00	98.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21102390002	GS Litzelstett: Erwerb Turn-/Sportgeräte	78310006	0,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21102490002	GS Sonnenhalde: Erwerb Turn-/Sportgeräte	78310006	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21102690002	GS Wollmatingen: Erwerb Sportgeräte	78310006	2.600,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I21105090002	Theodor-Heuss RS: Erwerb Sportgeräte	78310006	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00
I21203090002	Buchenberg Schule: Erwerb Sportgeräte	78310006	1.200,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I11902090002	OV Litzelstetten: Ortsteilbudget	78310029	3.963,00	7.500,00	0,00	0,00	0,00	63,00	0,00	0,00	0,00
I12602690013	Feuerwehr Ersatz Rüstwagen BJ 1992	78310034	0,00	450.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I12602690014	Feuerwehr Ersatz DLK 23/12	78310035	0,00	700.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Erwerb bewegliches Anlagevermögen			1.039.723,00	3.059.450,00	186.110,37	177,35	377.000,00	1.297.089,76	574.104,25	701.310,72	1.275.414,97
GESAMTSUMME			14.753.304,93	23.236.120,00	8.450.144,13	-289.878,55	1.527.462,70	29.027.209,64	575.343,34	27.012.248,63	27.587.591,97